Auflage 17.900 Erscheint wöchentlich donnerstags in allen Haushalten Ausgabe 45 / 11. November 2010

Kelkheimer Zeitung

In der Stadt Kelkheim seit mehr als 36 Jahren zuverlässig wöchentlich mit Berichten und Fotos

Nachrichten und Meinungen für die Stadt Kelkheim mit den Stadtteilen Hornau, Münster, Fischbach, Ruppertshain, Eppenhain und der Gemeinde Liederbach

SEAT
Ihr SEAT-Partner für Kelkheim
autohausmarnet macht mobil
Sodener Straße 1
61462 Königstein/Ts.
Tel. 06174 - 2993-0
www.marnet.de

Der Blick des Magistrats in die Waldsporthalle

In die Waldsporthalle gekommen waren die Mitglieder des Magistrats anlässlich der Eröffnung des zweiten Kelkheimer Sonnenparks, der zweiten Kelkheimer Solar-Anlage, auf einem öffentlichen Gebäude der Stadt. Genutzt wurde der Ausflug nach Münster auch zur Besichtigung des Gebäudes, das inzwischen immer mehr Konturen angenommen hat – innen wie außen. Fasziniert waren die Besucher von den Dimensionen der Dreifelder-Halle. Ein Magistratsmitglied meinte: Wenn man allein mitten in der Halle steht, merkt man erst, wie klein man ist. Genauso beeindruckt waren die Besucher von den Mengen an Kabeln, die für die Solaranlage verlegt werden mussten, um den geernteten Strom zu transportieren..

Keine Milliarden, sondern „nur“ Millionen

Das Interesse der Kelkheimer an der Kommunalpolitik in der Stadt ist riesengroß. So riesengroß, dass bei der letzten Stadtverordneten-Sitzung gerade mal ein oder zwei Besucher gekommen waren, um sich die Haushaltsrede des Ersten Stadtrates Dirk Wested anzuhören. Es ging ja auch nicht um Euro-Milliarden, wie man sie aus Berlin im Fernsehen gewohnt ist, sondern „nur“ um Millionenbeträge. Immerhin ist es jetzt zum dritten Mal in der Geschichte der Stadt, dass die Aufwendungen die Vierzig-Millionen-Marke überschreiten, 0,7 Prozent mehr als im letzten Jahr. Erträge kann der Kämmerer aber nur in einer Höhe von 36,5 Millionen Euro verbuchen, ein Defizit von über sieben Millionen. Neue Einnahmen sieht Westedt vorerst nicht, auch wenn in Berlin mit positiven Zahlen jongliert wird. Bis da etwas vom finanziellen Segen in Kelkheim ankommt, das kann dauern. Hinzu kommt, dass auch die Gewerbesteuer in Kelkheim nicht den Weg nach oben weist. Nicht nur deshalb werde im Rathaus bei Beförderungen und der Ausweisung von Stellen scharf gerechnet. Doch den größten Anteil bei der Stellenvermehrung erfordert der Sozialbereich.

Verschiedene Umlagen steigen, darunter auch die für den Main-Taunus-Verkehrsverbund: Gegenwärtig 396.500 Euro. Ohne Ausweitung des Angebotes kämen weitere Kosten hinzu. Kostensteigerungen bei der Kinderbetreuung würden durch Land und Bund verursacht, mahnte Wested an.

Wie schon in der letzten Ausgabe berichtet, werden einige Pläne zurückgestellt wie die Erneuerung der Hornauer Straße, der Ausbau des Parkplatzes Altkönigstraße, die Erneuerung des Bürgerhauses Fischbach und die gründliche Erneuerung der Borngasse.

Als größtes Projekt bei den Investitionen schlägt die Sanierung der Alten Schule (Mitte) mit 900.000 Euro zu Buch, bei der aber erhebliche Zuschüsse fließen. Dazu kommen die Schaffung weiterer Krippenplätze in der Stephanus-Gemeinde, in St. Franziskus und in der Pestalozzistraße. Für die Erneuerung des Gagernrings müsse allerdings noch die Genehmigung für Zuschüsse durch das Land abgewartet werden.

Dank des augenblicklichen Zinssatzes schlagen die Kredite mit einem Durchschnitts-Zinssatz von 3,9 Prozent zu Buch.

Gebührenstabilität herrsche, so Westedt, zunächst bei der Wasserversorgung, auch wenn die Aufwendungen der Stadt dafür steigen. Sorgen bereitet aber das Freibad: Fast 400.000 Euro Zuschuss im Jahr sind kein Pappenstiel. Da müsse man wohl die Eintrittspreise im Auge behalten, meinte der Erste Stadtrat.

Der städtische Betriebshof „habe zwar seinen Preis“, aber die Mittel seien – allein mit dem Blick auf die Schneeräumung im Winter – „effizient und effektiv eingesetzt“ worden, letztlich immer „im Sinne einer hohen Lebensqualität in unserer Stadt“. Westedt ging auch auf die Grundsteuer ein. Vor Jahren habe man das politische Versprechen gegeben, die Senkung des Steuerhebesatzes ins Visier zu nehmen. „Würden wir die 2011 die Grundsteuer B von 295 Prozent auf den alten Stand zurückführen, würden uns weitere 900.000 Euro fehlen.“ Das werde dann den Haushalt nicht mehr genehmigungspflichtig machen.

(*Wie war das doch mit Versprechungen? Leere Versprechungen? Die sollte man doch lieber lassen. Der Steuerzahler erinnert sich eines Tages. Aber wie sagte doch Konrad Adenauer schon? Was schert mich mein Geschwätz von gestern. Und das wollen sich offensichtlich die Kelkheimer ersparen und kommen nicht zu den Stadtverordneten-Sitzungen ins Rathaus, um sich dort anzuhören, wie oft genug verbal „leeres Stroh gedroschen wird*.)

Im übrigen sei ein Gewerbesteuersatz von 310 Prozent relativ wettbewerbsfähig. Für die Kelkheimer und auch für die Gewerbetreibenden sei Kelkheim nach wie vor ein vergleichsweise günstiger Standort.

Die Ausgaben der Stadt: Rund 34 Prozent für Kreis-, Schul-, Gewerbesteuerumlage Planungsverband, 21 Prozent Personalkosten ohne Stadtwerke, 15 Prozent für Kinderbetreuungseinrichtungen Kiga und Betreuung, sieben Prozent Fremdleistungen Entsorgung bei Müllabfuhr, nochmal sechs Prozent für die gleiche Sparte, sieben Prozent für Abschreibungen, vier Prozent Betriebskostenzuschüsse der GmbHs in der Stadt, den MTV und die Rhein-Main-Therme und drei Prozent jeweils für Unterhaltskosten und Zinsen aus Darlehen und Kassenkrediten.

Ausländerbeirat

Mit 182 Stimmen sicherte sich Vera Klarmann den Platz Eins bei der Wahl zum Ausländerbeirat. Ihr folgen Mafalda Pinto-Schneider (156), Mirela Bertovic (95),Huseyin Dogan (87), Georgios Krantaglis (), Willy Titze (59) und Burgunda Laumen-Brunner (59). Von den 2.415 Wahlberechtigten gaben 185 ihre Stimme ab, das sind 7,7 Prozent, das sind 2,3 Prozent mehr als bei der Wahl im Jahr 2005.

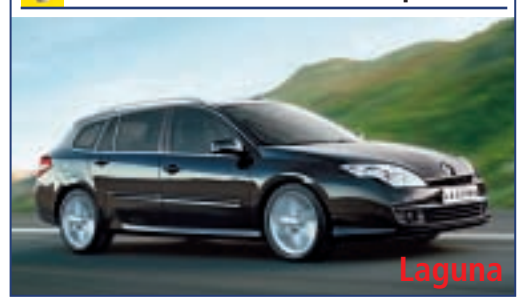
Ihr Partner in Kelkheim

göthling Autohaus
Benzstr. 4 · 65779 Kelkheim · Tel. 0 61 95 / 99399-0 · Fax 0 61 95 / 99399-99
E-Mail: service.goethling@goethling-kelkheim.de

Unser Geschäft in Kronberg-Oberhöchstadt MONTAGS geöffnet
Klein
NEU!

Diktat Fünf!
Wenn Philipp groß ist, will er Pilot werden.

Testtag am 20.11.10
Philipp war eigentlich nie schlecht in der Schule. Nur beim Schreiben machte er viele Fehler.
Testtag im LOS
Philipps Mutter war ratlos – bis sie auf das LOS stieß. Dort ließ sie die Lese- und Rechtschreibleistung ihres Sohnes testen.
Melden Sie Ihr Kind noch heute telefonisch zum kostenlosen Test seiner Lese- und Rechtschreibleistung an. Über Test und individuellen Förderunterricht informiert Sie Martin Trebert, LOS Hofheim, Alte Bleiche 9, Telefon 06192 901164.
LOS®

Ziplinski GmbH Autohaus
Hardtbergstr. 37a
65824 Schwalbach
Tel. 06196 / 10 54
www.autohaus-ziplinski.de

Laguna

TOTAL AUSVERKAUF %%% wegen Umzug
Einmalige Sonderangebote aus der Schatzkammer:
Kirman Lawar (Persien) 343x513 jetzt nur € 3.562,-
Keschan - alt (Persien, Rarität) 133x206 jetzt nur € 2.245,-
Hereke Seide, älter (Türkei) 90x135 jetzt nur € 1.196,-
20% RABATT Während der Aktion Bio-Wäsche u. Reparaturen (Kostenloser Abhol- und Bringservice)
Telefon (06174) 961584
Kirchstr. 6 61462 Königstein
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-18.30, Sa. 9.00-16-00 Uhr • www.ota-teppiche.de

SPORTPARK KELKHEIM
Wir machen Sie Fit!
Gesundes Rückentraining mit Rehageräten der Firma Schnell.
Sportpark Kelkheim / Mainblick 51a
65779 Kelkheim / Tel. 06195 5151
www.sportpark-kelkheim.de
NEU

Von diesem Dach kommen im Jahr 66.000 Kilowattstunden

Die Waldsporthalle ist zwar noch nicht ganz fertiggestellt, aber die Sonnenkollektoren auf dem Dach der Halle sind in Reih und Glied versammelt, sodass hier nach der Ruppertshainer Schönwiesenhalle das zweite Kelkheimer Sonnenkraftwerk in Betrieb gegangen ist. Und Bürgermeister Thomas Horn überlegte schon, wo die nächsten drei Anlagen eingerichtet werden könnten, in die Kelkheimer ihr Geld investieren können, um mit Hilfe der Sonne und der zahlenden Mitbürger bei höheren Strompreisen dieses Geld gewinnbringend zu verwerten. Das Bürgerhaus in Fischbach hat Horn im Blick, auch die Feuerwehrhäuser, da diese Gebäude in städtischen Händen sind. Nur: Da müssen erst einmal die Statiker aufs Dach klettern, um zu sehen, ob die Kollektoren in der gewünschten Menge getragen werden können.

Nun in Münster hatten sich Eigner der neuen Solarzellen eingefunden, von denen es 18 Investoren gibt, die 20.000 Euro aus ihren privaten Vermögen locker machten. Dazu kamen solche, die zur Solidargemeinschaft der Pflichtzahler von steigenden Stromrechnungen gehören sowie Stadträte und Stadtverordnete.

Wer konnte, ließ sich von der langen Feuerwehrleiter nach oben bringen, um einen Blick auf die Fotovoltaikanlage zu werfen, aber auch, um sich von dort aus das herbstlich bunte Kelkheim anzuschauen.

Horn wies in seinen einleitenden Worten darauf hin, dass die Stadt in den letzten Jahren „Impulsgeber“für manche klimaschonenden Anlagen gewesen ist. Blockheizkraftwerke und Zuschüsse für energiesparende Anlagen auf und in den Vereinshäusern.

Denn, so meinte er, Fotovoltaik-Anlagen gehören auf Dächer, nicht auf die Felder. Marburgs neue Sonnen-Kollektoren-Verordnung erwähnte er allerdings nicht. Aber er erinnerte daran, dass bis zur Verwirklichung aller Ziele noch viel getan werden müsse – Windparks, Sonnenkraftwerke, Überlandleitungen – die aber wie es heute üblich sei, erst einmal durch Protestler in Zweifel gestellt werden. Hier habe es jedoch einen überparteilichen Konsens für die Anlagen gegeben, meinte Horn, der aber auch auf Münster verwies und meinte, hier könnten die Kilowattstunden besser „sprudeln“ als in Ruppertshain – Münsterer Sonne eben.

Nele Neuhaus las für Förderverein der Rossert-Schule

Es war nicht die erste Lesung zu Gunsten des Fördervereins der Rossert-Schule im Zauberberg, aber Nele Neuhaus lockte mit ihrem Buch „Schneewittchen muss sterben“ wieder jede Menge Zuhörer in den Rothschild-Saal des Zauberbergs, die gekommen waren, um die Autorin zu erleben und um zu hören, was sie zu berichten hatte. Eine ganze Menge, und sie wird von Lesung zu Lesung lockerer, sodass sich die Zwischentexte immer kurzweiliger gestalten, wenn sie den einen oder anderen Schwank aus ihrem Leben „berichtet“. Der Erlös des Abends kam dem Förderverein der Rossert-Schule zugute, dessen Vorstand nicht nur für die richtige Beleuchtung, sondern als Dankeschön auch für Blumen gesorgt hatte. „Schneewittchen darf nicht sterben“ wurde inzwischen 200.000 Mal gedruckt.

Wandern im Regionalpark Rhein-Main

Eine kleine Sandsteinmauer nahe Flörsheim und Weilbach im Regionalpark Rhein-Main lud diese Wandergruppe des Taunusklub Fischach zu einer kurzen Rast in der wärmenden Sonne der goldenen Oktobertage ein. Von hier aus genossen die Fischbacher einen Blick auf die Wiesenlandschaft.

Nachtstücke Nachtgedanken

Das vierte Konzert der „Tage Alter Musik“ in der Alten Martinskirche in Hornau wird am 14. November (Sonntag) um 17 Uhr stattfinden. Das „belcanto“-Ensemble wird eigens für das Ensemble komponierte Stücke unter dem Titel „Nachtstücke – Nachtgedanken“ vortragen.

Die Komponisten sind Wolfgang Florey, Sergej Newski, Volker Ignaz Schmidt, Gerhard Stäbler, Anton Wassiliew und Amnon Wolman.

Zum Ensemble „belcanto“ gehören Dietburg Spohr, Andea Baafer, Edith Murasov, Rica Rauch und Martina Scharsein.

Erneuerung von Gasleitungen

Da die Gasleitungen in Teilen der Breslauer Straße erneuert werden müssen, wurde inzwischen die Fahrbahn von der Hirschberger Straße bis zum Behinderten-Parkplatz vor der Postfiliale aufgerissen, im zweiten Abschnitt folgen Arbeiten bis zur Frankenallee. Je nach den Wetterverhältnissen sollen die Arbeiten Mitte Dezember beendet sein.

Die Schneekönigin

Die Schneekönigin ist Andersens umfassendster Versuch, seine Weltanschauung in einem Märchen zu beschreiben: Der Teufel fertigt einen Spiegel an, der nur das Lächerliche und Mangelhafte zeigt, das Schöne und Gute aber verkleinert oder gar nicht wiedergibt. Es ist eine Geschichte über Freundschaft und Sehnsucht und über Erlösung durch die Liebe. Aber auch eine Abenteuergeschichte über eine Reise voller Gefahren, in deren Verlauf zwei Menschen erwachsen werden. In poetischen Bildern erzählt Max Eipp für Zuschauer ab sechs Jahren die Reise der kleinen Gerda zu ihrem Freund Kay am 12. November (Freitag) um 16 Uhr im Kulturbahnhof Münster. Karten zum Preis von vier Euro für Kinder und fünf Euro für Erwachsene unter 06195-74349 oder im Internet: www.kulturgemeinde-kelkheim.de.

Die nächste Energieeffizienzberatung im Rathaus findet am 16. November von 14 bis 16 Uhr nach vorheriger Anmeldung unter 06190-3450 des Energieberatungszentrum Main-Taunus statt. Die Beratungen sind kostenfrei und unabhängig von Anbietern.

SPD-Wunsch: Den Betrieb der K-Bahn verbessern

Mit dem Wunsch, die Verbindungen der HLB-Bahn nach Frankfurt zu verbessern, trat die SPD-Fraktion (Dennis Baus) an die Stadtverordneten heran. So wünscht man sich einen 20-Minuten-Takt zwischen 6.30 und 9.30 Uhr und zwischen 16.30 und 19.30 Uhr.

Dann solle die HLB-Bahn an Samstagen im Halbstundentakt fahren, wünscht man sich weiter. Auch die Einführung weiterer Zugverbindungen werktags in der Zeit zwischen 21 und 0.00 Uhr kann man sich vorstellen, sowie die Einführung einer weiteren Zugverbindung in den Morgenstunden vor 7.12 Uhr.

Kelkheims Verkehrsprobleme mit den vielen Autos müssten verbessert werden.

Hier komme dem Öffentlichen Nahverkehr eine Schlüsselrolle zu. Aber in den Morgen- wie in den Abendstunden sei die K-Bahn schon heute ausgelastet. Deshalb die Verbesserungswünsche. Zum einen, so wurde erwidert, komme diese Frage von Zeit zu Zeit in das Parlament.

Aber abgesehen davon sei das alles nicht ein Thema der K-Bahn, sondern der RMV müsse zustimmen und das werde nicht geschehen.

Die Strecke müsse bei veränderter Streckenführung zweigleisig ausgebaut werden; das koste ein „Schweinegeld“. Selbst Albrecht Kündiger von der UKW sprach von einer „Stange Geld“, zumal das Ganze auch eine Aufgabe für Fachleute sei.

Jürgen Reuling (CDU) meinte: Machbar. Aber das ist alles eine Frage des Geldes und die übrigen Gemeinden, die am Strang des Gleises hängen, müssten ihre Zustimmung geben.

Das würde bedeuten: Beteiligen sich diese Gemeinden an den Kosten? Und mehr Züge, so wurde befürchtet, würden nur mehr Beschwerden der Anlieger erzeugen, die sich jetzt schon ohnehin über das Hupen der Züge vor den Bahnübergängen ärgern.

Ein Ergebnis ist vorauszusehen, auch nach einer Diskussion im Verkehrsausschuss: Kaum zu verwirklichen. Oder doch, wenn eines Tages wieder die Steuergelder sprudeln?

Adventskonzert in der Stephanus-Kirche

Unter Leitung von Ye Mee Kim-Schneider – Kirchenmusikerin der Stephanus- und Paulusgemeinde – und dem Organisten Professor Dr. Rolf Schönstedt werden das Oberhessische Blechbläserensemble, und die Kantorei der Evangelischen Gemeinden in Kelkheim am 28. November (Sonntag, Erster Advent) um 17 Uhr in der Stephanus-Kirche das diesjährige Adventskonzert mit Werken unter anderem von John Rutter, Franz Liszt und Johann Strauß gestalten.

In der Ankündigung heißt es: „Das Oberhessische Blechbläserensemble ist eine ambitionierte, fröhliche, spielfreudige Gruppe von Blechbläsern, die sich der gesamten Bandbreite Blech geblasener Musik widmet. Werke aus der Renaissance, Barock und Romantik gehören ebenso zum Repertoire des Ensembles wie fetzige Jazz- und Big-Band-Stücke.“

Professor Dr. Rolf Schönstedt, der bereits letztes Jahr beim Adventskonzert gespielt hat, gibt Konzerte und hält Vorträge in ganz Europa, Russland, USA, Südamerika, ist Mitbegründer des Reger-Festes in Argentinien und Herausgeber der Reihe „Das Geistliche Lied“.

Eintritt zwölf Euro, ermäßigt acht Euro (für Schüler und Studenten).

Vorverkauf in den Gemeindebüros der beiden Kirchengemeinden: Evangelische Stephanusgemeinde, Am Flachsland 28-32; Evangelische Paulusgemeinde, Gustav-Adolf-Straße 4; Buchhandlung Gundula Herr, Frankenallee 6; Buchhandlung „Violas Bücherwurm“, Bahnstraße 13; Spielwaren Müller, Frankfurter Straße 133; Taron Antiquariat, Langstraße 15.

Das milde Herbstwetter könnte dem einen oder anderen Admiral helfen

Die Kraniche sind bereits in ihre Winterquartiere aufgebrochen und der Wald färbt sich jeden Tag noch ein bisschen bunter. Wir haben Anfang November, aber der Winter ist noch nicht in Sicht. Der goldene Oktober verabschiedete sich mit viel Sonnenschein und der erste Tag im November war fast wie ein Frühherbsttag. Doch die Sonne hat nur noch wenig Kraft und unaufhaltsam verkürzen sich die Tage.

Man fragt sich, wo sind eigentlich all die vielen Insekten des Sommers geblieben? Viele von ihnen sterben, wenn die Tage kürzer und die Temperaturen niedriger werden. Andere, wie zum Beispiel die Schmetterlinge überstehen die kalte Zeit als Ei, Raupe oder Puppe, verborgen im Laub

oder in der Erde. Nicht wenige der bunten Gaukler der Lüfte können aber ihre bunte Farbenpracht über den Winter retten, sie verstecken sich in kühlen Schuppen oder Dachböden, in Holzstapeln oder auch nahe der Erde unter Reisig und Laub. So können der Zitronenfalter, das Tagpfauenauge, der Kleine Fuchs und viele weitere beim Wiedererwachen der lauen Lüfte, manchmal schon im Februar, ihre Flügel erneut ausbreiten, um davonzufliegen.

Einigen wenigen Faltern gelingt der Rückflug über die Alpen, in ihre eigentliche Heimat im Süden, wenn sie denn rechtzeitig genug aufbrechen. Ein solcher Vertreter ist der Admiral (Vanessa atalanta).

Etwas erstaunt war ich daher, als ich eher beiläufig in einem großen Brennnesselbestand in der Nähe des Hundeübungsplatzes in Fischbach mehrere erwachsene Raupen (Bild einer Raupe) des schönen Falters entdeckte. Es war sofort klar, hier war aufgrund des milden Herbstwetters eine späte Generation im Entstehen. Sie wird jedoch den Rückweg über die bereits verschneiten Alpen nicht mehr bewältigen. So nahm ich drei Raupen mit nach-Hause und stellte zwei davon, versehen mit reichlich Futter, auf den Balkon. Eine kam ins warme Zimmer. Schon am übernächsten Tag wurde daraus eine Puppe (Bild) und Ende Oktober schlüpfte der Schmetterling (Bild).

Doch wie könnte es weitergehen? Der Schmetterling wurde mit Zuckerwasser gefüttert und kommt demnächst in die kühle Garage, vielleicht gelingt das Experiment einer Überwinterung (in sehr milden Wintern sind schon mal Admirale im Dezember oder sogar Januar in Frankfurt gesichtet worden, haben demnach in unseren Breiten überlebt). Und die Raupen? Eine hat sich bei den ungewöhnlich milden Temperaturen von 12–14° inzwischen ebenfalls in eine Puppe verwandelt, während das letzte Exemplar weiter Brennnesseln vertilgt. Sofern es in den nächsten Tag mild bleibt, wird auch sie sich zur Puppe weiterentwickeln. Ob daraus dann noch Falter schlüpfen?

Sollte, was man eigentlich erwartet, der Winter mit Eis und Schnee in Kürze seinen Einzug halten, sterben die Puppen unweigerlich ab. Daher ist geplant, auch diese Puppen im Zimmer zum Schlupf zu bringen und dann in der Garage zu überwintern. Ob das Experiment gelingt?

Mit etwas Glück könnte dann neben Zitronenfaltern, Tagpfauenaugen und Kleinem Fuchs ein Admiral seine Flügel in der warmen Frühlingssonne entfalten und davonfliegen, aber wohin?

Klaus G. Schurian aus Fischbach, der den Text schrieb und auch für die Bilder sorgte, hat für die Leser der Kelkheimer Zeitung schon einige Beiträge aus dem Bereich Natur verfasst.

Anzeigen beachten!
Preis und Leistung vergleichen –
dann entscheiden!

Das ideale Weihnachtsgeschenk
siehe letzte Seite

Wieder Führungen im „technikum 29“

Wie bereits bei den vorangegangenen Führungen im „technikum 29“ zu den Themen „Computerwelten“ sowie „Mensch und Maschine: Entwicklung der Automaten“ angekündigt, wird die Reihe der Sonderführungen mit dem Thema „Die Geschichte der Kommunikation“ fortgeführt. Dabei geht es um die Entwicklung der Bereiche „Telegraphie“ bis „Farbfernsehen“, also um einen Zeitraum von etwa 1900 bis 1970, der anhand der Ausstellungsstücke exemplarisch aufgezeigt wird. Im Mittelpunkt stehen Bilder der Zeit und vor allem die lebendige Vorführung von Experimenten. Zum Schluss befasst sich Heribert Müller mit der Physik und dem Spiel einer Pianola. Die Führung wird wieder gut 90 Minuten dauern. Folgende Termine sind vorgesehen: Samstag, 13. November um 17.30 Uhr und Sonntag, 14. November um 14 Uhr. Die Gruppengröße ist auf 15 Personen pro Führung begrenzt. Im „Spendenradio“ werden drei Euro pro Person erwartet. Bei einer Überbuchung wird es voraussichtlich weitere Termine geben. Infos: E-Mail unter post@technikum29.de.

Vorsorge und rechtliche Betreuung

Die Betreuungsbehörde des Main-Taunus-Kreises lädt am 15. November um 15 Uhr viele Gäste zu einem Vortrag über Vorsorge und rechtliche Betreuung im Gartensaal des Rathauses. Referenten sind Dorothea Gluth von der Betreuungsbehörde und Dr. Detlef Roehl, früherer Chefarzt der Main-Taunus-Kliniken. Er wird besonders auf Patientenverfügungen eingehen.„Vieles ließe sich vorher regeln, wenn die Menschen den Mut hätten, sich auf den Fall der Fälle vorzubereiten“, so Gluth. „Man sollte sich also überlegen, in welches Heim man eventuell wollen würde, wer der eigene Betreuer werden könnte, welche medizinischen Maßnahmen man an sich vornehmen lassen würde und welche auf gar keinen Fall.“ Diese Dinge müsse man nicht dem Gericht oder unvorbereiteten Angehörigen überlassen. Das betreffe nicht nur Seniorinnen und Senioren, hält Gluth fest. Auch jüngere Menschen könnten beispielsweise durch einen Unfall in die Situation geraten, dass sie ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst in die Hand nehmen könnten.

Persönliche Termine zu den Sprechzeiten im Landratsamt in Hofheim bei Dorothea Gluth unter 06192-201/1876, E-Mail an dorothea.gluth@mtk.org

Wanderung in Königstein

Eine Rundwanderung über vierzehn Kilometer Königstein-Naturfreundehaus steht am 14. November (Sonntag) auf dem Programm des Taunusklub Münster. Abmarsch ist um 9.30 Uhr an der Roteberg-straße (Süwaghaus) und Informationen gibt es über 06195-987670.

Informationen für Betreuer

Ein Seminar für Betreuerinnen und Betreuer an Betreuungseinrichtungen von Grundschulen veranstaltet der Main-Taunus-Kreis am 27. November (Samstag) zwischen 9 und 16.30 Uhr in der Drei-Linden-Grundschule in Bad Soden-Neuenhain. Referent ist Simon Hundmeyer, Professor für Recht a. D. aus München. Die Veranstaltung soll praxisnah sein und sich an den Fragen der Teilnehmer orientieren. Neben dem Schwerpunkt Aufsichtspflicht werden auch andere Rechtsfragen besprochen, zum Beispiel Unfallversicherung, Datenschutz und das Vorgehen bei Kindeswohlgefährdung. In der Teilnahmegebühr von 20 Euro sind Mittagessen und Verpflegung enthalten. Auskünfte unter 06192-201/1675 oder E.Mail an melanie.hofmann@mtk.org.

– Anzeige –

Weihnachtsfeiern

Weihnachtsfeiern in den Betrieben werden schon jetzt geplant.
Wir – im Waldhotel Kelkheim – sind darauf eingerichtet, solche Feiern stilvoll in unseren gemütlich eingerichteten Räumen auszurichten.
Die Selbstverständlichkeit: ein entsprechendes Angebot aus der Küche. Wer schon einmal bei uns speiste, weiß, was wir meinen und wovon wir sprechen.
Die Weinkarte lässt keine Wünsche offen – Weine aus Deutschand und den Nachbarländern.
Bitte rufen Sie uns an (06195-99040) – wir werden Ihnen gerne die Vorschläge unterbreiten.

WALDHOTEL KELKHEIM

Die Silvester-Tradition im Waldhotel wird in diesem Jahr fortgeführt: Und wie in den Jahren zuvor freuen wir uns über die Stammgäste zum Jahreswechsel wie über neue Freunde.
Wie immer werden wir ein opulentes und exquisites mediterranes Buffet vorbereiten, geschaffen für verwöhnte Gaumen, natürlich angereichert mit einigen Spitzen aus der heimischen Küche.
Im Preis von 69 Euro pro Person sind inbegriffen ein Begrüßungsgetränk und das Glas Sekt zum Anstoßen auf das Neue Jahr.
Na klar, nach Mitternacht servieren wir wie immer Rippchen mit Kraut, denn wir wünschen, dass unsere Gäste das Jahr 2011 alle als Millionäre beenden. Und Rippchen mit Kraut sind – wie unsere Gäste wissen – „Garantie“ dafür. Ungelogen.

Familienfeste aller Art

Darauf sind wir hervorragend vorbereitet. Und nicht nur Familienfeste sind bei uns in guten Händen – wer ein Jubiläum hat, wer zum Geburstag einladen möchte, zur Taufe oder zur Konfirmation kann sich getrost unseren Vorschlägen für ein solches Fest anvertrauen.
Wir besprechen mit Ihnen das Menü, das Buffet, die Nachspeise, die Weine und die anderen Getränke und stimmen diese Dinge mit dem Anlass, mit der Feier oder des Festes mit Ihnen ab.
Das familiäre Ambiente unseres Hauses gehört zweifellos zu unseren Stärken – Garantie zum Wohlfühlen.

**Bitte sichern Sie sich Ihre Plätze unter 06195-99040
oder E-Mail info@waldhotel-kelkheim.de.
Ihre Ute Keller und Alfred P. Keller**

GOLD-ANKAUF
Schmuck · Münzen · Zahngold
Altgold · Silber
Barauszahlung sofort
Individuelle Terminvereinbarung möglich
AKZENTE
Kirchstraße 5 · 61462 Königstein/Ts.
Tel. 0 61 74 / 92 29 74

Antik
Großer Bauernhof voller Antiquitäten!
Hart- und Weichholzmöbel, Echte antike China-Möbel, original LOOM-Stühle, u.v.m.
... zu Superpreisen.
Alte Dorfstr. 35, 65207 WI-Breckenheim
Tel. (0 61 22) 70 49 71
www.golden-gallery.com
Mo.-Fr. 13.00–18.30 Uhr, Sa. 10.00–16.00 Uhr
Immer am Ankauf schöner Dinge interessiert, auch komplette Nachlässe.

Gold + Silber
Ankauf in Kelkheim
Bestellannahme Gunkel, Hauptstr. 14
Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen
i.A. der NEW ICE Deutschland GmbH
30 Jahre Goldankauf
Bitte Ausweis mitbringen!

Wir liefern Kaminholz direkt zum Endlagerplatz und stapeln für Sie!
Kaminholz versch. Sorten (z. B. Buche, Eiche, Birke) oder insektenfreies, kammergetrocknetes Holz (Buche) Anzündholz.
Telefon 06046 / 958922,
www.trockeneskaminholz.de
Kaminholzhandel P. Willner

HOSPIZGEMEINSCHAFT ARCHE NOAH
Stationäres Hospiz Arche Noah
Brunhildestr. 14 · 61389 Schmitten-Niederreifenberg
Tel.: (0 60 82) 92 48 0 · Fax: (0 60 82) 92 48 33
Unterstützen Sie uns indem Sie Mitglied werden!

Ballonfahrten
– tolle Geschenkidee für jeden Anlass –
Infos unter Telefon 0 69/95 10 25 74
www.main-taunus-ballonfahrten.de

Wenn Sie nicht mehr weiter wissen oder Hilfe brauchen. Wir sind Ihr Ansprechpartner für

Wohnungsauflösungen & Entrümpelungen

preiswert, schnell und zuverlässig.
Verwertbares wird verrechnet.

Fa. WaDiKu
Tel.: 06190-1575
Mobil: 0176-45061424
Fax: 06190-889700
E-Mail: wadiku@aol.com

Süwag Gruppe

ENERGIE VON MENSCH ZU MENSCH.
PERSÖNLICH FÜR SIE DA –
IHR SÜWAG SERVICECENTER IN HOFHEIM.

Viele Fragen lassen sich im direkten Gespräch einfach am besten klären – das denken auch wir bei der Süwag. Guter Kundenservice heißt für uns, auch persönlich und vor Ort für Sie da zu sein.
In unserem Süwag ServiceCenter beraten Sie unsere kompetenten Mitarbeiter gern zu:

- Produkten, Verträgen und Rechnungen
- Fragen zu Energieverbrauch und Einsparmöglichkeiten
- Umzugsservice
- innovativen Energiesystemen
- attraktiven Fördermöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mehr Infos zu Öffnungszeiten, Anfahrt und weiteren ServiceCentern in Ihrer Nähe unter: www.suewag.de/servicecenter
Süwag ServiceCenter Hofheim, Burgstraße 6a, 65719 Hofheim am Taunus

VORWEG GEHEN

Goldschmiede- und Uhrmachermeister
Michael Bodesheimer

- individuelle Schmuckgestaltung
- fachgerechte Reparatur von Wand- und Standuhren u.a.
- Ankauf von Altgold und Münzen
- Beratung und Wertermittlung von Nachlässen

Mobil in Kelkheim
Termine: 06439 - 1250

069/94547833 · 06173/928879 · 0172/6829102
info@rhein-main-entrümpelungen.de

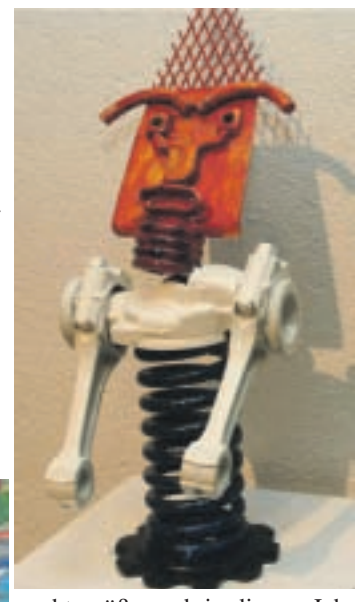
Kunstschmiede • Schlüsseldienst
Peter Steinmacher
Betriebsleitung Dirk Landman
ZAUNBAU • SCHLOSSEREI
TREPPENBAU • MARKISENBAU
Niederhofheimer Str. 50 · 65719 Hofheim
Telefon 0 61 92 / 68 64 · Fax 2 14 16
Seit 1924

Antriebe für
– Schiebetore
– Drehtore
– Garagentore
Schranken

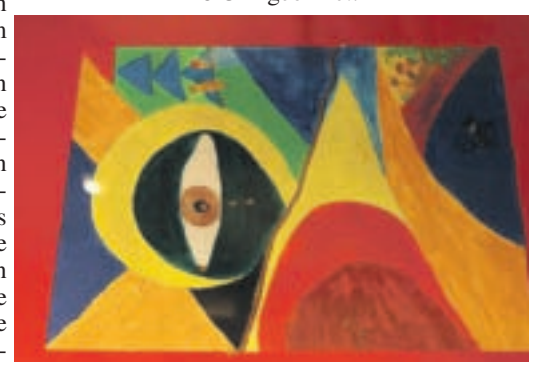
AKTUELLES aus Liederbach
NACHRICHTEN DER WOCHE

Liederbacher Weihnachtsgrüße wieder von einem Liederbacher Künstler

(ds). Ein Spiel mit Farben und Materialien, Spielereien mit Schrott, mit Ton und Papier, mit Seide und Leinwand, geformt oder aufgetragen, ein Spiel mit menschlichen Figuren, Urlaubsmotiven oder Dingen des täglichen Lebens zeigen Liederbacher Künstler noch bis zum 5. Dezember im Rathaus. Bürgermeisterin Eva Söllner eröffnete das „Heimspiel“ der zwölf Wahlliederbacher, die nicht nur aus unterschiedlichen Teilen Deutschlands sondern der ganzen Welt kommen. So unterschiedlich ihre Herkunft und ihre Biographien



sind, so unterschiedlich sind auch die Spielarten ihrer Kunst, die in dieser Ausstellung zu einem „Spielfeld“ zusammengefügt wurden.
Mit Plastiktüten und Hitze hat Senta Fischer experimentiert. Auch Rose Marie Lo Re zeigt ein farbenfrohes Motiv aus ihrer ursprünglichen Heimat Tunesien auf Seide. Muster-Collagen aus Papier auf Tonpapier präsentiert Marianne Sander. An „Irgendwo in Afrika“ erinnern in diesem Jahr die Bilder von Ursula Herbert in kräftigen Gelb-, Orange- und Brauntönen.
Die Liste ließe sich unendlich fortführen – nur genügend Platz ist nicht vorhanden. Wir haben uns dafür auf einige Bilder beschränkt, die allerdings keine Bewertung der Arbeiten sein sollen. Sie spiegeln nur die Vielfältigkeit wider.
Eva Söllner hofft, dass sich nach der gelungenen Heimspiel-Premiere im letzten Jahr und dem vielversprechenden Auftakt in diesem Jahr die Jahresausstellung etablieren und viele Besucher ins Rathaus ziehen wird. Wie schon im letzten Jahr werden die Karten für die jährlichen Weihnachtsgrüße auch in diesem Jahr wieder ein Motiv eines Liederbacher Künstlers haben. „In diesem Jahr ist es Jörg Koltermann, der ja nun leider Bremer geworden ist“, so Eva Söllner. Die Karte ist demnächst am Empfang erhältlich.
Die Ausstellung ist während der üblichen Öffnungszeiten des Rathauses noch wie folgt zu sehen: Montag, Dienstag und Freitag von 8 bis 12 Uhr und Mittwoch von 9 bis 12 und 15 bis 19 Uhr. Auch sonntags wird das Rathaus eigens wegen der Ausstellung, die am 5. Dezember mit einer Finissage beendet wird, von 15 bis 18 Uhr geöffnet.



Liederbachs Europaabend in der Liederbachhalle

(ds) Zu einem Europa-Abend begrüßte Bürgermeisterin Eva Söllner die Europa-Union Hessen als Veranstalter und Gäste im Foyer der Liederbachhalle. “Als ich drei Jahre alt war, fuhren wir nach Österreich, als ich fünf Jahre war, nach Italien, dann nach Spanien – so habe ich meinen Radius ständig vergrößert“, erinnert sich Eva Söllner an ihre persönlichen Kindheitserfahrungen mit Europa. „Heute ist Europa ganz normal: kein Umtausch mehr, eine Sprache, mit der man sich fast überall verständigen kann, zunehmend demokratische Regierungen, grenzenlose Freiheit – toll.
Doch als Kommunalpolitikerin seufze ich manchmal – oh Gott, Europa. Das kostet uns viel Mühe und Geld; es wird noch dauern, bis wir alles unter einen Hut gebracht haben.“
Referent Dr. Hellmut Kachel, der als Geschäftsführer der Vario BüroEinrichtungen über die EU aus Sicht eines mittelständischen Unternehmens berichtete, verglich die Segnungen der EU.

„Als Kinder haben wir uns auf die Bescherung gefreut: Offene Grenzen, Freiheit, Freizügigkeit, Reisefreiheit, ungehinderter Waren- und Güterverkehr, freies Arbeiten in allen Ländern, weniger Bürokratie, mehr Verständnis unter den Völkern, höhere Fremdsprachen-Kompetenz in allen Völkern – kurz: Fortschritt und Freiheit.
Als Erwachsene haben wir jetzt die Europäische Union – und damit haben wir wohl tatsächlich eine ‚schöne Bescherung“. Denn Europa hat zwei Gesichter: Die Völker und Menschen seien näher zusammengerückt und sich auch näher gekommen.
Fast die Hälfte des EU-Budgets diene allerdings der Subventionierung oder der Steuerung des Agrarmarktes, die andere Hälfte werde für vielfältige, für einen mittelständischen Unternehmer oft zweifelhafte Zwecke eingesetzt. .
Die Regelungswut in der EU sei einfach grenzenlos, so die Meinung Kachels, der hierfür ein Beispiel aus seiner Praxis gab: „Die Anforderungen an sichere und ergonomische Büromöbel waren früher in der DIN 4554 geregelt, dann wurde die (EU-) Norm EN 527 geschaffen, die die alte nationale DIN 4554 ersetzen sollte. Aber da die europäische Norm sinnvollerweise erkannt hat, dass man manche Dinge gar nicht mehr regeln muss, einigten sich die deutschen Prüfbehörden darauf, dass in Deutschland für Arbeitsplatz-Prüfungen nicht nur die EU-Norm, sondern zusätzlich die alten Anforderungen der DIN 4554 angewendet werden müssen. Und so haben wir jetzt zwei Normen“, so Dr. Kachel kopfschüttelnd über so viel Regulierungswut.
Dennoch sei er alles andere als gegen die EU, er ist unverändert von den Vorteilen und Pluspunkten der europäischen Bewegung überzeugt.
Über die vielfältigen Aktivitäten und zur Geschichte der Städtepartnerschaften mit Frauenwald, Saldus, Verwood, Villebon-sur-Yvette und Pietrowice Wielkie berichtete die zweite Vorsitzende des Freundeskreises Städtepartnerschaften, Sigrid Grether.

Dabei stellte sie vor allem die menschlichen Beziehungen heraus, das Herzstück der Partnerschaften.
Der Europa-Abgeordnete und Vorsitzende der Europa-Union Hessen, Thomas Mann, referierte zur „Strategie Europa 2020“, ein auf zehn Jahre angelegtes Wirtschafts- und Sozialprogramm der EU für ein „intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum“
Aus seinem Umfeld hatte Thomas Mann einige Schüler und Studenten mitgebracht, die nach den Vorträgen über den Europäischen Gedanken diskutierten.

Projekt Europa

Ebenso wie die Redner gaben sie sich als überzeugte Europäer zu erkennen, die sich unter anderem in der Europa-Union dafür einsetzen, dass das Projekt Europa vorankommt, auch wenn die Verteilung der Kompetenzen zwischen Europa und den einzelnen Mitgliedsländern noch nicht optimal ist.
Für die Musikalische Untermalung des Europa-Abends sorgte die „Jugend musiziert“-Preisträgerin Conny Kirschbach aus Kelkheim mit klassischen Stücken auf der Querflöte.

Liederbacher Ausländer wahlfreudiger als die Kelkheimer

„Nicht berauschend, aber ein Plus gegenüber der letzten Wahl vor fünf Jahren“, kommentierte Francoise Blank die Beteiligung bei der Ausländerbeiratswahl von 11,83 Prozent in Liederbach. 112 von 947 Wählern gaben insgesamt 522 Stimmen an der Wahlurne ab. Mit 149 hat die Französin Francoise Blank die meisten Stimmen erhalten, dicht gefolgt von dem Senegalesen Dr. Emile Ndiaye (121 Stimmen).
Die Amerikanerin Lisa Leisman bekam 85 Stimmen und auf Platz vier und fünf folgten der Österreicher Johann Haider (47 Stimmen) und der Türke Ünal Boynuuzun (42 Stimmen). Die Österreicherin Karoline Fiedler (25 Stimmen), die Türkin Arzu Saral (24 Stimmen, die Chinesin Yimei Zhang (20 Stimmen) und der Iraner Ali Yahyazadeh (9 Stimmen) teilten sich die hinteren Plätze.
„Die konstituierende Sitzung wird in den nächsten Wochen stattfinden“, sagte Francoise Blank, die davon ausgeht, dass Dr. Emile Ndiaye wieder den Vorsitz übernehmen und Johann Haider weiter als stellvertretender Vorsitzender arbeiten wird.
Der Blick auf das Kelkheimer Wahlergebnis zeigt, dass die Beteiligung in Liederbach deutlich höher war. In Kelkheim waren es 7,7 Prozent der Ausländer, die ihre Stimme abgaben, also rund vier Prozent weniger.

Liederbacher Notizen

Die nächste Energieeffizienzberatung im Rathaus findet am 17. November (Buß- und Bettag) von 16:30 bis 18:30 Uhr nach vorheriger Anmeldung unter 06190-3450 des Energieberatungszentrums Main-Taunus (ebz) statt. Die Beratungen sind kostenfrei und unabhängig von Anbietern .

Alles über den Winterdienst vor Privatgrundstücken gibt es im Amtsblatt der Gemeinde zu lesen. Informieren spart unter Umständen Ärger.

Die Tanzgruppe „Girlfriends“ aus Münster wird am 20. November (Samstag) in der Liederbachhalle das Programm des Senioren-Nachmittags gestalten. Ab 13 Uhr steht unter. 069-30608 der Fahrdienst des DRK zur Verfügung.

Die Liederbacher Feuerwehr beschließt das Jahr mit der Abschlussfeier am 20. November um 19 Uhr im Feuerwehrhaus.

Liederbach leidet weiter unter Vandalen

„Wegen Vandalismus kann die Skaterbahn erst im nächsten Jahr wieder genutzt werden“, bedauert Bürgermeisterin Eva Söllner als Konsequenz aus den jüngsten Vorfällen: „Erneut haben Vandalen auf der Skaterbahn gewütet. Bisher Unbekannte haben am letzten Wochenende alle Rampen stark beschädigt. Die Rampen wurden aus der Verankerung gerissen und auf der Anlage zusammengeschoben. An den Rampen selbst wurden die Seitenverkleidungen abgerissen und auf die Skaterbahn geworfen. Eva Söllner weist darauf hin, dass in diesem Jahr die Rampen nicht mehr aufgestellt werden können, da die Reparaturarbeiten an den kaputten Rampen sehr kosten- und arbeitsintensiv sind. Weierhin seien fast täglich Verschmutzungen, wie weggeworfener Müll, abgerissene Papierkörbe und zerschlagenes Glas zu beobachten.
Auch der neu hergestellte Retentionsraum am Liederbach wurde wieder zerstört. Kinder und Jugendliche hätten die neu angelegten und begrünten Flächen zu einer BMX-Bahn umfunktioniert und damit den eigentlichen Schutzraum gegen Hochwasser zerstört. „Den Schaden haben die Steuerzahler zu tragen, denn der Aufwand für die Beseitigung ist beträchtlich“, so die Bürgermeisterin. „Für die mutwilligen Zerstörungen durch Randalierer, die ihrer Zerstörungswut freien Lauf lassen, kann es keine Toleranz geben“. Aus diesem Grund bittet die Gemeindeverwaltung um die Mithilfe und Unterstützung aller Bürger, sofern sie Angaben zur Ermittlung der Täter machen können. „Auf Wunsch werden Hinweise vertraulich behandelt“,

Die Feierstunde für den Volkstrauertag findet im Anschluss an den katholischen und evangelischen Gottesdienst um 11.15 Uhr vor dem Ehrenmal auf dem Friedhof Taunusstraße statt.

Um gegen Frostschäden an den Wasserleitungen gefeit zu sein, bitten die Mitarbeiter des Wasserwerks die entsprechenden Hinweise im Amtsblatt zu lesen und zu beherzigen.

Einbrecher am hellen Tag unterwegs

Über Tag, zwischen 9 und 21 Uhr, haben Einbrecher in Liederbach am vergangenen Montag „zugeschlagen“. Sie machten reiche Beute in Liederbach-Oberliederbach, der Taunusstraße, im Fasanenweg und der Bahnstraße. Sie hebelten eine Terrassen-, eine Balkontür und ein Fenster auf, drangen in die Räumlichkeiten ein und erbeuteten Schmuck, Bargeld, Goldmünzen, eine Taschenuhr und Manschettenknöpfe. Hinweise? Dann 06192-20790 anrufen.

Nikolaus-Basar im Sonnengarten

Einen Nikolaus-Basar in der Kita Sonnengarten gibt es am 19. November. Zum Programm gehört ein Puppentheater um 16.15 Uhr, 17 Uhr und 17.45 Uhr. Verkauft werden Geschenkartikel sowie Weihnachtsdekorationen. Und der Basar beginnt um 16 Uhr. Der Ausländerbeirat steuert internationale Speisen bei.

HSG Düsseldorf zu mächtig für die HSG FankfurtRheinMain

Bei dem Bild oben von Freudensprüngen zu sprechen – jeder Studienrat würde unter den Aufsatz schreiben: Thema verfehlt. Thomas Bauer, der Torwart der HSG FrankfurtRheinMain lockert hier nur Muskeln und Gelenke im Spiel gegen die HSG Düsseldorf. Und auch diese Lockerungs-Übungen führten nicht dazu, das die HSG nach dem Halbzeitstand von 13:21 das Spiel gegen die Düsseldorfer in der Krifteler Kreissporthalle noch drehen konnten. Der Endstand: 21:30.

Im Grunde genommen hatte kaum jemand damit gerechnet, dass die HSG FrankfurtRhein-Main der HSG Düsseldorf mit ihren ausgebufften Spielern Paroli bieten konnte. Dabei stand es nach 1,45 Minuten schon 1:0, um dann zehn Sekunden später vom Düsseldorfer Sturm postwendend in ein 1:1 umgewandelt zu werden.

Da nutzte auch nichts die handgreifliche Verteidigung von Fabian Bohnert (3) und Andreas Schröder (17). Und auch Steffen Weber (7) sowie Fabian Bohnerts (3) Anrennen gegen das Düsseldorfer Tor konnte die Tordifferenz nicht ausbügeln.

Fehlwürfe, gute Reaktionen des Düsseldorfer Schlussmanns und die Überlegenheit der Gäste überhaupt machten alle Wünsche zunichte.

Dafür bot eine Gruppe junger Mädchen den Gästen, die sich

nicht frustiert zum Pausenbier davongemacht hatten, einen lieblichen Anblick bei einer Tanzvorführung.

Ergänzend schreibt Andreas Jacobi: Eine Heimniederlage tut immer weh. Die HSG Frankfurt-RheinMain mit ihren vielen unerfahrenen Spielern ist sich aber auch bewusst, dass die HSG Düsseldorf kein echter Maßstab ist. Der Erstliga-Absteiger stellt in der 2. Handball-Bundesliga mit einem Profikader, gespickt aus ausgebufften aktuellen und ehemaligen Nationalspielern Extraklasse dar.“

Konrad Bansa, Trainer der HSG FrankfurtRheinMain: „Das Ergebnis geht deshalb absolut in Ordnung.“ Und weiter Andreas Jacobi: „Trotz der klaren Niederlage steigerte sich die heimische HSG gegenüber dem Saarlouis-Spiel vor zwei Wochen erkennbar. Allerdings folgten den sehr guten Phasen auch sehr schwache.

Die fehlende Konstanz und die zu hohe Fehlwurfquote verhinderten ein besseres Resultat. Bleibt als Trostpflaster, dass die kommenden Gegner über weniger individuelle Qualitäten verfügen und mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung Siege möglich sind.“

„Nachschlag“ zum Goldenen Oktober

Horst Kowald aus Ruppertshain überließ uns dieses hübsche Bild vom „Goldenen Oktober“ in der Gemarkung Ruppertshain zusammen mit anderen Bildern. Links im Hintergrund der Fernsehturm, rechts, fast verdeckt, der Zauberberg. Die Äpfel auf dem Baum dürften inzwischen zu „Süßem“ verarbeitet worden sein.

Das Energie-Mobil der Mainova kommt am 16. November (Dienstag) von 14 bis 16.30 Uhr nach Kelkheim. Standort ist „Am Markt“/Frankenallee. Alfred Levy ist im Energie-Mobil unter der Rufnummer 0171-5815778 erreichbar.

Ein Einbruch und Polizei-Informationen

Schmuck und eine Digitalkamera waren die Beute bei einem Einbruch in ein Einfamilienhaus in der Bergstraße in Fischbach am Donnerstag der vergangenen Woche zwischen 9.45 und 20.30 Uhr. Unbekannte hatten die Terrassentür aufgehebelt und gelangten so in das Haus.

Zur Erinnerung: Am 6. Dezember um 19.30 Uhr gibt es wieder einen Informationsabend der Polizei im Rathaus zu dem Thema: Wie schütze ich mich vor Einbrechern? Der eine oder andere Kelkheimer könnte ja noch lernfähig sein.

RADFAHREN, KLIMA RETTEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!
JETZT ANMELDEN UNTER WWW.KLIMA-TOUR.DE

VCD Verkehrsclub Deutschland

Kelkheimer Zeitung

Hier gibt es die Zeitung:

Kelkheim-Münster
Schreib- und Spielwaren Müller
Frankfurter Straße 133

Kelkheim – Mitte
Copy Company GmbH
Heiko Hofmann
Frankfurter Straße 93

Kelkheim – Mitte
Basteleihty
Inh. Magda El-Leihty
Frankenallee 24

Kelkheim – Stadtmitte
Buchhandlung Herr
Frankenallee 6

Kelkheim – Mitte
Kiosk Härtel
Hauptstraße 2

Kelkheim – Mitte
Lotto-Pleiner
Friedrichstraße 2

Kelkheim-Fischbach
Casti`s Einkaufskiste
Kelkheimer Straße 5

Kelkheim-Fischbach
Manu’s Schreib- und Bastelladen
Langstraße 7

Kelkheim-Ruppertshain
Bäckerei Peter Neuhaus
Wiesenstraße 27

Hofheim
Blei & Guba,
Am Stegskreuz 2

Liederbach
Schreibwaren Sulikowski
in den Eichen 2
65835 Liederbach

KURSANA VILLA

SONIA RYKIEL ...
MULBERRY ...
ALBERTO FASCIANI ...
ROBERT CLERGERIE ...
STEPHANE KELIAN ...
SARTORE ...

MEHR EXKLUSIVE MARKEN.
MEHR MODE.

MEHR PLATZ.
Im Dezember geht's los, wir vergrößern die galosche für Sie.

www.galosche.com
Kronberg · Friedrich-Ebert-Straße 5 · Telefon 06173 / 60 10 50
Bad Homburg · Wallstraße 11 · Telefon 06172 / 92 13 500

galosche
EXKLUSIVE SCHUHE & MODE

Drucksachen und Verpackungen
für Privat, Handel, Handwerk, Pharmazie und Industrie
zuverlässig und preisgünstig

Wir beraten, gestalten, entwickeln, konstruieren, produzieren, veredeln und verarbeiten

vom Team RONDO blei+guba
Druckerei und Verlag

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 durch die Deutsche Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen

65 719 Hofheim/Ts.
Am Stegskreuz 2
Telefon 06192/969-0
Fax 06192/969111
mail@BleiGuba.de
www.BleiGuba.de

Grafik-Design
Muster-Entwicklung
Belichtungs-Service
Geschäftsdrucksachen
Prospekte
Preislisten
Broschüren
Kataloge
Plakate
Ampullenverpackungen
Faltschachteln
Pharmaverpackungen
Stülpdeckelpackungen

Gut gespielt – aber verloren

Alfred Straßburger berichtet

SG Wildsachsen – SG Kelkheim 2:1 (1:1)

Man könnte sagen, unverdienter konnte der Tabellen-Zweite der A-Liga SG Wildsachsen als Sieger nicht den Platz verlassen, denn die Kelkheimer waren in diesem Spitzenspiel über das ganze Spiel hinweg die spieltechnisch bessere Mannschaft und mit den meisten Torchancen.

Doch im Fußball liegen Sieg und Niederlagen ganz nahe beisammen, da entscheiden oft nur Kleinigkeiten. Und dies war der „Sonntags – Schuss“ von Gerz in der 90. Minute, der zum unverdienten Sieg für Wildsachsen führte.

Hat man nicht schon genug Verletzte, so gesellte sich unter der Woche mit Dirk Mann ein weiterer Offensivspieler dazu. Trotz der vielen Ausfälle der Leistungsträger zeigten sich die Kelkheimer in diesem temporeichen Spiel als die technisch und taktisch wesentlich bessere Mannschaft als bei der Niederlage im Derby gegen den SV Fischbach. Die Gastgeber konnten streckenweise durch die fanatischen Zuschauer angeheizt, nur mit unfairen Mitteln dagegen halten, die bei Torwart Sebastian Fischer und Spielertrainer Özcan Kara schmerzliche Spuren hinterließen.

Kelkheim spielte von Beginn an sehr engagiert und machte sofort Druck. Trotzdem gelang dem Tabellen-Zweiten in der 14. Minute die glückliche Führung. Ein Fernschuss von Gerz ließ Torwart Sebastian Fischer unglücklich im Fallen durch die Hände gleiten. Seinen Fehler glich er aber im weiteren Spielverlauf mehrmals glänzend parierend wieder aus.

Die große Möglichkeit zum Ausgleich hatte Bechir Maddouri in der 25. Minute. Doch er zögerte zu lange mit dem Abschluss. Nun bekämpfte man sich zunächst nur im Mittelfeld, ohne sich auf beiden Seiten Torchancen zu erspielen. Das änderte sich in der 30. Minute als Spielertrainer Kara einen Freistoß aus 25 Metern an den Pfosten klatschte. Der Abpraller kam zu ihm zurück und seine Vorlage verwandelte der mit nach vorne geeilte Abwehrspieler Ozan Corgundag per Kopf zum 1:1 Ausgleich.

Mit dem Pausenpfiff hatte Christian Strabel die Chance zur Führung. Einen abgeklatschten Ball vom Torhüter schoss er aus kurzer Entfernung über das Gehäuse.

Gleich nach Wiederbeginn der zweiten Spielhälfte vergaben die Kelkheimer erneut die Führung. Torjäger Wolfgang Höhn, der nach seiner Verletzung noch immer nicht zu seiner Form gefunden hat, schoss freistehend und ungehindert den Ball am Tor vorbei. Die Gastgeber blieben mit Kontern durch ihren Torjäger Holger Müller stets gefährlich und Torwart Sebastian Fischer verhinderte mit Glanzparaden die erneute Führung. Im Gegenzug tat es ihm sein Gegenüber gleich. Einen Schuss von Daniel Roth aus der Drehung von der Strafraumgrenze, lenkte er mit den Fingerspitzen um den Pfosten.

In den letzten fünfzehn Minuten war das temporeiche und mit ehrgeizigem Einsatz beider Mannschaften geführte Spiel der Anfang von einer nervenaufreibenden Schlussphase. Zunächst lief Marino Wolf von der linken Seite frei auf das Tor zu, hob geschickt den Ball über den herauslaufenden Towart aber auch knapp am Tor vorbei. Anschließend rettete der Torhüter der Gastgeber seiner Mannschaft den Sieg, nach dem er einen präzis geschossenen Freistoß von Christian Strabel gerade noch aus dem Torwinkel fischen konnte.

Die Leistung der Elf von Spielertrainer Özcan Kara war diesmal vorbildlich. Hätte man die zahlreichen Torchancen genutzt, wäre man als Sieger hervorgegangen. So aber musste man durch einen „Sonntags-Schuss“ eine schmerzliche und unverdiente Niederlage hinnehmen.

Aufstellung: Fischer, Aksu, Corgundag, Esche, Kara, Strabel, Roth, Selvan, Höhn, Maddouri, Wolf, (Mack, Schäfer, Eldemir).

SG Wildsachsen II – SG Kelkheim II 3:4 (2:1)

In einem tollen Endspurt brachte die Mannschaft von Trainer Detlev Freund dem Tabellenführer die zweite Niederlage bei. Nach einer 2:0-Führung des Favoriten konnte der wieder stark spielende Rosario Rivarolo noch vor der Pause den Anschlusstreffer herstellen.

Gleich nach Wiederbeginn der zweiten Hälfte erhöhten die Gastgeber auf 3:1.

Danach kam das große Aufbäumen der Kelkheimer gegen die drohende Niederlage. Mit großem Kampfgeist und Laufbereitschaft verkürzte zunächst wiederum Rosario Rivarolo zum 3:2 Fünf Minuten später setzte sich auf der rechten Seite Mark Hemrich geschickt durch und seine hohe Hereingabe überlistete den Schlussmann der Gastgeber zum 3:3.

Nun setzten die Hausherren alles auf eine Karte, um eine Niederlage abzuwenden.

Aber Guido Höfer, der von der Classis-Mannschaft den verletzten Stefan Klaue im Tor hervorragend vertrat, verhinderte mit Glanzparaden eine erneute Führung. Ein geschickter Konter der Kelkheimer mit einer starken Einzelleistung von Torjäger Tim Hammersen erbrachte in den Schlussminuten den viel umjubelten Sieg.

Vorschau:

Am Sonntag kommt es zum ersten Rückrundenspiel beim ungeschlagenen Tabellenführer FC Schwalbach (14.30 Uhr). Im Vorspiel trennte man sich in einem hochklassigen Spiel 1:1. Sollte die SG Kelkheim trotz der Behinderungen durch Verletzungen die Leistung wie vom Tabellenzweiten Wildsachsen wiederholen können, kann man aus Sicht der Kelkheimer dem Spitzenspiel zuversichtlich entgegensehen.

Bei der TuS lief alles hervorragend
Drei Spiele – drei Siege

SV Hofheim - TuS Hornau 2:3 (2:1)

Beim Tabellenvorletzten gelang der TuS ein verdienter, aber glücklicher Sieg. Lange Zeit tat sich die Mannschaft auf dem ungewohnten Untergrund schwer. Den Beleg hierfür erhielten die Hornauer in der 18. Minute, als zum wiederholten Male ein langer, aufsetzender Ball aus der gegnerischen Hälfte die dabei unsortierte TuS-Verteidigung überraschte und der Hofheimer Stürmer den Ball ins Tor lupfen konnte. Nur kurze Zeit später brachte der sehenswerteste Spielzug des Tages (Passkombination Hess-Tiessen-Sornberger-Hess) das 1:1.

Die Hoffnung, das Spiel ab diesem Moment in den Griff zu bekommen, wurde jedoch schnell wieder durch einen unnötigen Ballverlust in der eigenen Hälfte zunichte gemacht. Die Mannschaft brauchte dann einige Zeit um den erneuten Rückstand zu verdauen. Trotz einiger Chancen gelang erst in der zweiten Halbzeit die weitgehende Spielkontrolle und durch ein weiteres Kopfballtor in der 70. Minute auch der verdiente Ausgleich. Der Gegner wurde weiter unter Druck gesetzt und weitere Torchancen erzwungen. Der Führungstreffer in der Schlussphase war der Lohn für den Einsatz.

Durch den Sieg gelang ein positiver Abschluss der Hinrunde. Mit 22 Punkten hat sich die TuS im Mittelfeld der Tabelle festgesetzt und hat sogar weiterhin Kontakt zu den oberen Plätzen (drei Punkte Rückstand auf Rang vier). Die Mannschaft hat bewiesen, dass sie ein Team ist. Schwierige Situationen wurden überlegen gemeistert, auch wenn zwei deutliche Niederlagen mit sechs Gegentoren die Hornauer Gemüter erregten.

Aufstellung: Klöckner – Y. Herrmann, Klose, Hess, Ovcak – K. Herrmann –Sornberger (Felber), Tiessen, Freund (Kiefer) – Tögel (Thonke), Kappes. Weiter im Aufgebot: Schmidt.

Tore: 1:1 Hess (25., Kopfball nach Flanke von Sornberger), 2:2 Tiessen (70., Kopfball nach Freistoßflanke von Dominik Tögel), 2:3 Tiessen (81., Elfmeter nach Foul an Kiefer).

SV Hofheim II - Hornau II 0:2 (0:1).

Die zweite Mannschaft der TuS bestätigte durch einen verdienten Erfolg beim Tabellensiebten SV Hofheim ihren Ruf als beste Auswärtsmannschaft der Liga und bleibt somit weiterhin in „Schlagdistanz“ zu den Aufstiegsplätzen. Auf dem schwer bespielbaren „grünen Hartplatz“ dominierte die TuS bis auf eine kurze Phase Mitte der zweiten Halbzeit das Geschehen nach Belieben. Trotz klarer optischer Überlegenheit verpufften die Angriffsbemühungen der Mannschaft jedoch zumeist an der Strafraumgrenze der Gastgeber. Ein direkt verwandelter Freistoß von Spielertrainer Tugay Cicek in der 41. Minute legte den Grundstein zum Erfolg noch vor dem Seitenwechsel.

Der Hornauer Anhang musste sich im Anschluss in Geduld üben, bis kurz vor Spielende schließlich das erlösende und spielentscheidende zweite Tor fiel. Bis dahin hatte die Mannschaft bereits einige vielversprechende Konter herausspielen, jedoch nicht in Erfolge ummünzen können. Da die Verteidigung der TuS über 90 Minuten sicher stand und nur zwei gefährliche Torschüsse der Hofheimer zuließ, verließ die Mannschaft den Platz als verdienter Sieger und bliebt auf fremden Plätzen weiterhin ungeschlagen.

Nach Abschluss der Hinrunde belegt sie mit zwei Punkten Rückstand zu Spitzenreiter Türk Hattersheim II den vierten Tabellenplatz.

Aufstellung: Schmidt – Bender, Grau, Reifschneider, Dogru – Lux (69. Thalheimer) – Wackerbarth (34. Dardour), Smailovic, T. Lenz – Cicek (64. Vidakovic). Weiter im Aufgebot: Schopf.

Tore: 1:0 Cicek (41., Freistoß nach Foul an Dardour), 2:0 T. Lenz (83., nach Steilpass Canton)

DJK Wiesbaden – TuS Hornau 0:3 (0:1).

Eine konzentriert spielende und kompakte Mannschaft kam in Wiesbaden zu einem weiteren wichtigen Auswärtssieg. Allerdings taten sich die TuS-Damen dabei schwer. Insbesondere im ersten Spielabschnitt konnte die DJK teils erheblichen Druck auf die Hornauerinnen ausüben.

Bereits in der fünften Spielminute fiel die vermeintlich frühe Führung durch Sabine John, deren Schuss an die Unterkante der Latte nach Auffassung des Unparteiischen allerdings nicht die Torline überschritten hatte. Die Mannschaft spielte über die komplette Spieldauer geduldig und darauf bedacht, die eigenen Spielzüge fehlerfrei umzusetzen. Maßgeblichen Anteil am Sieg hatte unter anderem auch die eifrige Maria Dominante, die zur Freude ihrer Mitspielerinnen und Trainerin gleich zweimal ins Tor traf (15., 53.). Zehn Minuten vor Spielende markierte Luisa Lopez den Endstand, bevor sie kurze Zeit darauf noch etwas überhastet eine weitere sehr gute Gelegenheit vergab.

Trainerin Albrecht zeigte sich mit der bisherigen Saisonbilanz sehr zufrieden. 36 Tore bei nur zehn Gegentoren in neun Begegnungen seien vor allem ein großer Verdienst der Abwehr um die stets gut mitspielende Torfrau Beatrice Thamm. „Im Moment passt alles und es ist eine Freude, dieser Entwicklung zuzusehen“.

Aufstellung: Beatrice Thamm, Kerstin Hammer, Doris Helmchen, Minire Hoxha, Michelle Albrecht, Jessica Winkler, Nina Takac, Sabine John, Tanja Wiegand, Maria Dominante, Luisa Lopez (Jeanette Albrecht, Sonja Kerber).

Kelkheims Kandidaten von Bündnis 90/ Die Grünen für den Kreistag

Auf ihrem Parteitag in Hattersheim verabschieden die GRÜNEN im Main-Taunus-Kreis ihr Wahlprogramm und stellen die Liste für die Kreistagswahl am 27. März 2011 auf. Mit einer Mannschaft aus neuen und bewährten Kandidatinnen und Kandidaten wolle man für Inhalte des Grünen-Programms sowie für eine andere Politik im Main-Taunus-Kreis eintreten.

Aus Kelkheim treten als Kandidaten für die Kreistagswahl an (soweit aus der Liste ersichtlich, weil Angaben über Heimatorte fehlen):

Nach Regina Vischer folgt Albrecht Kündiger auf Platz Zwei der Liste. Dann folgt auf Platz 8 Olaf Jahnke. Und weiter: Monika Bender (15), Karin Otto (19), Wolf-Dieter Hasler (32), Eusebia Talavera-Lopez (35) und Stefan Thalheimer (42).

Insgesamt haben Bündnis 90/Die Grünen 65 Kandidaten auf ihre Liste gesetzt. Bisher gehören dem Kreistag neun Abgeordnete der Grünen an.

Das Wahlergebnis für Bündnis 90/Die Grünen betrug bei der letzten Wahl im Jahr 2006 11,2 Prozent, das waren vierzehntel Prozent weniger als 2001, allerdings hatte sich die Zahl der Kreistagsabgeordneten der Grünen nicht verändert.

Klettern als Therapie

Eine Landeszuwendung in Höhe von 2.210 Euro hat der Alpenverein Frankfurt erhalten. Das wäre uns Kelkheimern keine Meldung wert gewesen, wenn dieses Geld nicht im Sportzentrum in der Kletterhalle übergeben worden wäre.

Damit hat das Projekt des Alpenvereines „Klettertherapie“ die Unterstützung der Landesregierung erhalten.

Das Land Hessen fördert den ehrenamtlichen Einsatz von für derzeit 13 Teilnehmern, darunter sind elf Kinder und zwei Erwachsene. In enger Begleitung durch Therapeuten wird ihnen ermöglicht, in der Kletterhalle in Kelkheim ihre Beweglichkeit zu verbessern.

Das Angebot soll auch nach Abschluss des Kurses im Jahr 2011 fortgesetzt werden, berichtet Landtagsabgeordneter Christian Heinz (CDU) ergänzend, der Staatssekretär Ingmar Jung (CDU) bei der Übergabe begleitet hatte.

Digitalkamera und 500 Euro erbeutet

Rund 500 Euro aus der Kasse eines Autohauses entwendeten Unbekannte in der Nacht zum Mittwoch der vergangenen Woche, die nach dem Aufhebeln eines Bürofensters, in den Betrieb in der Industriestraße eingestiegen waren. Dazu verschwand auch noch eine Digitalkamera. Die Polizei: 06192-20790.

Die Termine im Haus Mainblick

Für den Rest des Jahres sind im Haus Mainblick der AWO (Wohnen, Wohlfühlen und in Würde Altern) noch eine Reihe von Veranstaltungen vorgesehen, bei denen auch Angehörige der Heimbewohner und andere Besucher gern gesehen sind. So kommt der Fischbacher Kindergarten am 17. November um 9.30 Uhr zu einer Aufführung in das Haus Mainblick.

Um 13.30 Uhr am 24. November gibt es die „Reise ohne Koffer“ und am selben Tag um 18.30 Uhr trifft sich der Gesprächskreis Demenz zu „Demenziell Erkrankte verstehen“.

Der Mandolinenverein kommt am 5. Dezember (Sonntag) um 10.30 Uhr zu einem Konzert und am Nikolaustag wird der Sankt Daniel Chor um 15.30 Uhr zu Gast sein.

Märchen zu Weihnachten von und mit Uta Frank gibt es am 14. Dezember um 15 Uhr und die letzte Reise ohne Koffer in diesem Jahr beginnt um 13.30 Uhr am 25. Dezember. Zur Weihnachtsfeier treffen sich Heimbewohner und Gäste am 22. Dezember um 15 Uhr im Speisesaal.

Unfallflucht

Möglicherweise hat ein größeres Fahrzeug auf dem Weg zu einer Baustelle die Beifahrer-Seite eines am Montag der vergangenen Woche in der Hornauer Straße 221 abgestellten Ford K so stark beschädigt, dass die Polizeibeamten von einem Schaden von rund 5.000 Euro sprechen. Jedenfalls ist der Unfallverursacher davongefahren, ohne sich um den Unfall zu kümmern. Unfallflucht also. Zeugen werden gebeten, sich beim Regionalen Verkehrsdienst in Hattersheim zu melden (06190-93600).

Die Erste verlor, die Zweite gewann

Ein Bericht von Ingo Baumgartl

BSC Kelsterbach - SV Ruppertshain 4:0 (3:0)

Also gut, fangen wir mal mit dem Positiven an:

Torwart Marius Köppen würde sich wahrscheinlich auch noch in den Weg werfen, wenn Baron Münchhausen höchstpersönlich auf einer 400 Km/h schnellen Kanonenkugel auf das Ruppscher Tor zufliegen würde, über viele andere ließ sich auch nur Positives sagen.

Aber der Rest...

Nachdem sich die erste Viertelstunde aus Ruppscher Sicht gut anließ (und die Kelsterbacher sich bei ihrem Schlussmann Dirk Meyer bedanken mussten, der gleich zwei klare Möglichkeiten entschärfte), war aus dem Ruppscher Spiel plötzlich die Luft raus.

Trotz bestem Ruppscher Kampfwetter bei +7° Celsius und Nieselregen (im Volksmund: Fritz-Walter-Wetter) taten sich die Gäste auf dem tiefen Rasen schwer - vielleicht auch, weil Fritz Walter gar nicht mitspielte.

Nach einer Viertelstunde schien sich die Kelsterbacher Elf daran zu erinnern, dass sie Fußball spielen kann.

Folgerichtig besorgte Ortega (der Viertplatzierte des diesjährigen Jiri-Steijner-Doppelgänger-Wettbewerbs) trocken das 1:0 für Kelsterbach (14.).

In der 28. Minute erhöhte De Melo per Hand-Elfmeter auf 2:0; vorausgegangen war eine - nun ja - fragwürdige Schiedsrichter-Entscheidung.

Dennoch soll dies die Leistung der Heimmannschaft in keiner Weise schmälern, Kelsterbach hätte auch ohne diesen Strafstoß klar gewonnen. In der Folge ergab sich die Ruppertshain Mannschaft ihrem Schicksal, Kelsterbach spielte fortan wie aus einem Guss, Lehmann netzte noch vor der Pause zum 3:0 (37.), bevor in einer mehr oder minder ereignislosen zweiten Halbzeit Kuzu mit seinem 4:0 (55.) endgültig den „Deckel auf das Ruppscher Auswärtsabenteuer knallte“.

Die klare Unterlegenheit und die vielen Ballverluste der Gäste auf der einen, das Kombinationsspiel der Kelsterbacher Elf auf der anderen Seite brachten diesmal sogar den sonst so unterkühlten Ruppertshainer Trainer Bernd Schrimpf in Rage, der selbst bei engsten Spielen durch die „Gelassenheit eines Vier-Sterne-Gefrierschranks glänzt“, und der dieses Mal seinen Gefühlen in einigen Wutausbrüchen freien Lauf ließ.

Kurzum: Eine Viertelstunde Fußball reicht eben nicht, wenn man danach nicht mal mehr sonderlich kämpft.

Kelsterbach war unterm Strich besser und zielstrebiger und damit der verdiente Sieger in einer sehr einseitigen Partie, in der Ruppertshain mit den vier Gegentoren noch gut bedient war.

Reserve glänzt auch auswärts

Nein, es war nicht alles schlimm an diesem verregneten Auswärts-Tag.

Die zweite Mannschaft des SVR konnte ein zweites Mal in Folge sechs Tore erzielen und gewann das Reserve-Spiel klar und auch in der Höhe verdient mit 6:1. Bei einer Reserve, die diesmal so prominent besetzt war, dass selbst ein Karsten Hilz erst zur Halbzeit ran durfte, stimmte – bis auf einige wenige

Undisziplinliertheiten – alles: Der Torwart Peter Hofmann hütete das Tor (bis auf einen - wie sollte es anders sein - fragwürdigen Elfmeter, der erst im Nachschuss verwandelt werden konnte) vorbildlich, die Abwehr wehrte ab, das Mittelfeld stand in der Mitte vom Feld und der Sturm stürmte. Und dann er, Daniel Birth, der sich nur dann bewegt, wenn es wirklich darauf ankommt und dann auch noch viermal den sehr beweglichen Kelsterbacher Schlussmann überwindet.

Birth hatte diesmal wirklich einen „Schokoladentag“ erwischt und trug maßgeblich zum Erfolg bei, durch den der SVR in der Reserve-Tabelle am SV Fischbach vorbeizog.

Sinanovic und Kappes steuerten die weiteren Treffer bei. Zudem schwächte sich die Kelsterbacher Reserve mit gelb-rot nach etwa 35 Minuten selbst.

Neues aus
Kelkheim
www.kelkheimer-zeitung.de

Ein Jubiläum, das vor zehn Jahren nur wenige erwarteten: Der Kindergarten im Wald

Vor zehn Jahren, so gab Hans Valentin, Vorsitzender des Sozial-Ausschusses der Stadtverordneten, unumwunden zu, vor zehn Jahren habe er noch von einem „totgeborenen Kind“ gesprochen. Nach nun zehn Jahren – das Kinderhaus Rosa Raupe feierte das zehnjährige Bestehen des Waldkindergartens – sagte er ehrlich: Ich habe mich geirrt. Lebendiger kann ein Kind nicht sein. Und es sind nicht wenige in Kelkheim, die da heute voll zustimmten.

Und es hat sich viel geändert in diesen zehn Jahren. Das Bild links ist auch Vergangenheit – es entstand im Dezember vor fünf Jahren. Und der Kleinen ist das damalige Schlammbad genauso gut bekommen, wie den Kindern heute das Leben an der frischen Luft gut bekommt. Die Kinder, die im Waldkindergarten der Rosa Raupe leben, seien im Schnitt gesünder als andere Kinder, wurde gesagt.

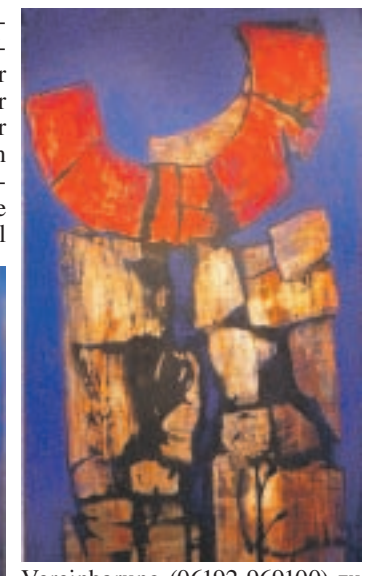
Wie locker es dort zugeht, erlebten die Gäste und die Eltern beim „Zehnjährigen“. Spielen im Wald und frische Luft macht hungrig – also wird besonderer Wert auf die gute Rosa-Raupe-Küche gelegt. Kein Wunder, dass die Gulaschsuppe deshalb nicht nur bei den Kindern, sondern auch bei den Erwachsenen viel Anklang fand.

Und Erster Stadtrat Dirk Westedt: Wo gibt es heute noch die Möglichkeit, dass Kinder stundenlang im Laub spielen können? So stelle er denn auch die Fragen: Schon mal ein Wildschwein, ein Reh oder einen Fuchs gesehen? Da schossen viele Finger der Kleinen nach oben. Der Erste Stadtrat ging auch zusammen mit dem Vorsitzenden des Fördervereins, Robert Mildner, auf die beiden letzten Winter ein, die nicht so milde waren und länger dauerten und wohl kälter waren als erwartet. In den kühlen Tagen erwies sich der Bauwagen als schützende Bleibe als ungenügend. Doch inzwischen ist auch dieses Problem kein Problem mehr. Mit den Münsterer Schützen wurde ein Abkommen getroffen, dass die Kleinen im Vereinshaus unterkommen können, wenn der Winter gar zu grimmig ins Land kommt. Und einen Elektroanschluss solle es wohl auch geben.

Für Robert Mildner ist es gar keine Frage, dass der Förderverein immer weiter versucht, den Waldkindergarten zu verbessern. Nach wie vor: Wichtig für den Waldkindergarten ist die Kompetenz und der Einsatz der Pädagoginnen des Waldkindergartens, zu denen jetzt auch ein junger Erzieher zählt.

„Farben der Erde“ bei Blei & Guba

Das ist der Titel der neuen Ausstellung bei Blei & Guba in Hofheim (Am Stegskreuz 2) mit der Vernissage am 19. November (Freitag) um 18.30 Uhr. Hier wird in der 146. Ausstellung in den Räumen der Druckerei Fanny König aus Bad Homburg ihre Arbeiten – Skulpturen in Acryl



auf Sperrholz und Bilder in Acryl auf Leinwand – zeigen.
Diese Ausstellung wird noch bis zum 18. Januar montags bis freitags von 8.30 bis 13 Uhr und nach Vereinbarung (06192-969100) zu sehen sein.
Fanny König, die sich mit Werbe- und Gebrauchsgrafik beschäftigte, ist Mitglied im Berufsverband Bildender Künstler Frankfurt und blickt auf eine lange Reihe von Ausstellungen im In- und Ausland zurück. Dazu zählen auch solche in der Paulskirche in Frankfurt und der Galerie Atlantis (Frankfurt).

Banker bauten Hildegard-Kiga Hügelbeet

Ja, wie übersetzt man die Bezeichnung: Sozialtag? Sozialer Tag? Wie auch immer, der Titel lautete „Social Day“ und ihn gibt es bei der Bank Credit Suisse in Frankfurt. Drei Mitarbeiter dieser Bank nun kamen nach Kelkheim, um der Kindertagesstätte St. Hildegard innerhalb „ihres Social Days“ ein Hügelbeet zu bauen. Gebaut und gearbeitet wurde gemeinsam mit den Kindern und Mitarbeitern der Kita. Um 9 Uhr wurde der erste Spatenstich getan, in den Pausen gab es selbstgebackenen Kuchen, Tee und das Mittagessen und um 16 Uhr waren die Arbeiten erledigt und alle Beteiligten konnten auf ein fertiges Tagwerk blicken. Elternbeirat und Eltern unterstützten das Unternehmen finanziell und ermöglichten so den Bau des Hügelbeetes.

Junge Union besuchte Straßburg

Mitglieder der Jungen Union Kelkheim und Mitglieder der JU Rhein-Main waren jetzt drei Tage in Straßburg, um die Arbeit des Europäischen Parlaments mit Hilfe des Europa-Abgeordneten Michael Galer kennen zu lernen. Besichtigt wurde unter anderem das Europäische Parlament, wo Gahler auch viele Fragen beantwortete.
Danach verfolgten die Mitglieder der JU eine Plenartagung von der Besuchertribüne aus. Klar, dass auch die Stadt Straßburg Ziel einer Besichtigung wurde.

Lebensgeschichte

Die Allgemeine Seniorenhilfe des Kreises öffnet am 16. November (Dienstag) für ein Seminar zum Thema Biografiearbeit. Es richtet sich an ehrenamtlich Tätige, pflegende Angehörige, Seniorenberaterinnen und -berater sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Pflegediensten, Heimen und Krankenhäusern. Referentin ist Ruth Kötter vom Institut für angewandte Kommunikation und Verwaltung in Kronberg.
Thema ist das Erarbeiten einer Biografie, zum Beispiel zusammen mit dem Betroffenen und den Angehörigen. Die Beschäftigung mit der eigenen Lebensgeschichte sei wichtig, um etwa bei einer beginnenden Demenzerkrankung die früheren Lebensgewohnheiten nachzuzeichnen, so die Referentin. Das Seminar findet von 9 Uhr bis 16 Uhr im Landratsamt in Hofheim statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro. Anmeldefrist ist der 12. November. Auskünfte oder Anmeldungen unter 06192-201/1451 oder per Email an seniorenhilfe@mtk.org.

„Kneipenabend“ im Jazzclub

Einen „gemütlichen Kneipenabend“ wird es am 13. November ab 20 Uhr in den „heiligen Hallen“ des Jazzclub Kelkheim geben. Das Musikprogramm von der Konserve umfasst Rock und Pop der vergangenen 40 Jahre, also alles Bekannte und Beliebte „von Abba bis Zappa“. Dabei soll es sich bewusst nicht um eine typische Ü30-Party handeln, sondern um die Gelegenheit, abseits vom Jazzclub-Veranstaltungsprogramm in entspannter Atmosphäre bei guter Musik zu klönen und das eine oder andere Getränk zu sich zu nehmen. Der Eintritt ist frei.

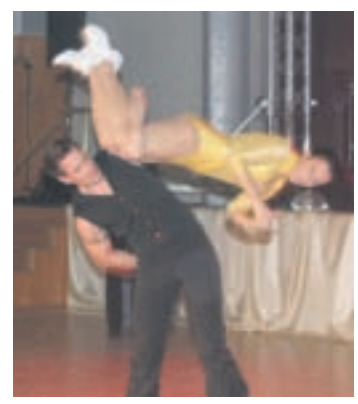
Nur Tanzen ist eigentlich schöner – oder?

Von herbstlicher Stimmung war eigentlich nur wenig zu spüren. Die Kelkheimer feierten bei bester Laune ihren Herbstball. Herbstliches fühlten höchstens die Raucher, die mal von Zeit zu Zeit vor die Stadthalle schlüpften, um mal ein paar Züge aus der Zigarette zu tun. Denn je später der Abend, desto kühler die Luft draußen, desto wärmer die Luft in der Halle selbst, sodass Herren, die im Smoking kamen, im Laufe des Abends gern auf dieses Kleidungsstück verzichteten. Aber diese „Leiden" der Stadthalle sind ja bekannt.

Nun, VKS, der Tanzsportclub und die Stadt Kelkheim erfreuten sich Besucher Dank großzügiger Sponsoren mit einem abwechslungsreichen und bunten Programm.

Die Kapelle begann pünktlich zu spielen, nachdem es im Foyer noch Sektempfang gab, begleitet von dem einen oder anderen Schwätzchen. Die Besucher selbst eröffneten in diesem Jahr den Ball, bevor TSC-Vositzender Ernst Meyer (Bild links) die Gäste begrüßte, um dann zunächst die Formation des TSC Fischbach und Metropol Hofheim auf das Parkett zu locken (Bild rechts).

Atemberaubend dann nach dem Rock'n'Roll-Paar die Darbietungen der „Dance Factory" aus Neuenhain – da flogen die Damen durch die Luft (Bild ganz oben) und verführten so manchen, der sich als Zuschauer auf sicherem Stadthallenstuhl befand zu der Bemerkung: „Nur Tanzen ist schöner." Die übrigen Bilder auf dieser Seite sprechen für sich: Viel Farbe Dank W&S professional sound & light und beste Laune der Besucher. Feierabend war lange nach Mitternacht.



Münsterer Tauniden im Thüringer Wald

Der Taunusklub Münster hat seine diesjährige Wanderwoche in Oberhof im Thüringer Wald verbracht. Sechsunddreißig Wanderer waren mit von der Partie.

An kleinen und großen Wandermöglichkeiten mangelt es nicht in der Umgebung von Oberhof, die von den Münsterer Wanderer weidlich ausgenutzt wurden.

Der Taunusklub hatte sich in zwei Wandergruppen aufgeteilt: Gruppe eins 27 Wanderer, Gruppe zwei 9 Wanderer.

Die Gruppe eins wanderte rund um Oberhof zum Grenzadler (Biathlonstadion), auf dem Rückweg nach Oberhof ging es an der Sprungschanze über 576 Stufen 147 Meter hoch, auf dem Rennsteig nach Süden und Norden, um die Ohratalsperre, zum Lütsche-Stausee und als Abschluss auf den Schneekopf, dem zweithöchsten Berg des Thüringer Waldes, mit 978 Meter Höhe.

Die Wanderungen dieser Gruppe waren zwischen 18 und 20 Kilometer.

Gruppe zwei wanderte zum Forsthaus Sattelbach, zum Lütschestausee, Veilchenbrunnen, als Höhepunkt eine Kutschfahrt auf dem Rennsteig.

Einen Kulturtag verbrachten die Münsterer in Arnstadt mit Stadtführung und Besuch des Puppenmuseums „Mon Plaisir" und des Bratwurstmuseums.

Die Führung hatten Doris Hoffmann, Sigrid Sterz und Maria Egner.

Frisch gestaltete Unterführung eingeweiht

Es war ein Objekt der Zusammenarbeit zwischen dem Jugendbildungswerk des Kreises und der Kelkheimer Jugendarbeit – die malerische Neugestaltung der Unterführung zwischen Berliner Ring und Gagernring.

Im Teil Eins gab es eine Malaktion mit Besuchern des Jugendtreffs, etwa zehn Mädchen und Jungen.

Die Jugendlichen haben ihre Arbeit auch gefilmt, auch die Hilfe, die ihnen von Kindern der Kindertagesstätte „Rosa Raupe" zuteil wurde. Der zweite Teil der künstlerischen Erneuerungsarbeiten wurde von 35 Kindern der Ferienbetreuung besorgt. Und der Künstler Markus Härtel, der den Grafikentwurf erarbeitete, begleitete die künstlerische Gestaltung in den beiden Wochen.

Noch ein Wort zu den Kosten: Der Lions Club Kelkheim steuerte die Materialkosten in Höhe von 800 Euro für das Projekt bei. Damit die Flächen nicht gleich wieder von Möchtegern-Künstlern verunstaltet werden, haben die Mitarbeiter des Bauhofes die Flächen gereinigt und haben dann einen Versiegelungslack aufgebracht.

Das Bild entstand bei der offiziellen Eröffnung der Unterführung mit dem Ersten Stadtrat Dirk Westedt (Dritter von links).

HOSPIZGEMEINSCHAFT ARCHE NOAH
Stationäres Hospiz Arche Noah
Brunhildestr. 14 · 61389 Schmitten-Niederreifenberg
Tel.: (0 60 82) 92 48 0 · Fax: (0 60 82) 92 48 33

Kunstforum Zauberberg im Gesundheitszentrum in der Stadtmitte

Über einen Monat lang – vom 18. November bis zum 23. Dezember – wird die nächste Ausstellung des Kunstforum Zauberberg zu sehen sein. Allerdings nicht auf dem Zauberberg, sondern im Gesundheitszentrum an der Frankenallee in der Stadtmitte. Die Vernissage ist am 18. November um 18 Uhr und Kulturdezernent Hans-Walter Müssig wird die Ausstellung „Rund um die Kunst" eröffnen. Mit dabei sein werden der Orthopäde Dr. Heino Kniffler und Zahnarzt Dr. Markus Trouet.

In der Ausstellung geht es um „Malerei, Grafik, Fotokunst und Literatur". Und mit dabei sein werden Gila Gordon, Lukas Hasler, Bärbel Gottschalk, Nalan Gürcan-Kempfer, Michael Pasch-Nadiar, Ortrud Philip-Gutberlet, Ines Hartmann, Hiltrud Gümbel, Marfei Lützner, Horst Käse, Stephanie Pl ßer, Markus Härtel und Dimitri Vojnov. Einen Informationsstand zur Ausstellung wird es mittwochs von 10 bis 12 Uhr, donnerstags von 16 bis 18 Uhr geben. Und geöffnet wird die Ausstellung montags bis freitags von 8 bis 18.30 Uhr und samstags von 8 bis 13 Uhr sein.

Ein Alarm störte das Stiftungsfest

So ist das nun mal – auch wenn man feiert, ist man bei der Freiwilligen Feuerwehr nicht vor einem Alarm geschützt und muss alle guten Dinge des Lebens stehen und liegen lassen, sofern man sie überhaupt in Betracht gezogen hatte. Alkohol am Feuerwehr-Steuer – das wäre ein Unding. Also fuhr die Wehr zum Einsatz und als Ersatz gab es für die Gäste beim 113. Stiftungsfest der Wehr Mitte etwas Kabarettistisches. Das richtige Feiern mit dem Glas in der Hand überließ man lieber den Gästen.

Vorher jedoch gab es noch Beförderungen und Ehrungen. Kreisbrand-Inspektor Roland Geis heftete Stefan Werner für seine 25-jährige Mitgliedschaft in der Wehr das Feuerwehr-Ehrenkreuz an. Ein Feuerwehrmann, der schon in der Jugendwehr dabei war.

Hier die Beförderungen: Zum Feuerwehrmann, Sascha Kessler und Robin Piper. Zum Oberfeuerwehrmann Karsten Fischer und zum Hauptfeuerwehrmann Dennis Baus und Bastian Swoboda. Zum Löschmeister Benjamin Liebenthal, Lüder Pott und Damian Russek. Zum Oberlöschmeister Raimund Lücke. Zum Hauptlöschmeister Stefan Werner. Zum Brandmeister Michael Weck-Vondrovsky.

Das Hessische Brandschutzehrenzeichen in Silber am Bande für 25 Jahre aktive Dienstzeit erhielten: Uwe Beyler und Stefan Werner. Die Vereinsnadel für zehn Jahre aktive Vereinsmitgliedschaft erhielten: Susan Baus und Oliver Bernard. Die Silberne Vereinsnadel für 25 Jahre aktive Vereinsmitgliedschaft bekam: Stefan Werner. Vereinsehrung für 50 Jahre aktive Mitgliedschaft: Horst Klott und Georg Oberle.

Das Bild zeigt die beförderten Mitglieder der Wehr. Linksaußen Wehrführer Frank Füssel und Stadtbrand-Inspektor Jürgen Freund; rechts außen sein Vertreter Rainer Fischer.

Eine volle Matthäus-Kirche zu Ehren des Frauenchors der Alemania Concordia

Dreißig Jahre Frauenchor der Alemania Concordia in Ruppertshain – das war die Grundlage für ein großes Konzert in der Matthäus-Kirche, in das nicht nur die Chöre der Sängervereinigung mit den Fischbacher Sängern einbezogen waren, sondern auch die Concert-Band der St. Angela-Schule in Königstein.

Beteiligt waren weiter Claudia Adami, Larissa Kreisel (Querflöte) und Francesca Quartararo sowie Friederike Christmann an der Orgel.

Die Moderation hatte Gerhard Schäfer übernommen, während die Gesamtleitung des Konzerts in den Händen von Enikö Szendrey lag.

Vorsitzender Roland Keller begründete den großen Aufwand für dieses Konzert, das mit bekannten und unbekannten Komponisten glänzte.

Viel sei von überkommenden Traditionen verloren gegangen. Es gebe keine Kerb mehr in Ruppertshain, anderes sei auch Vergangenheit. Deshalb bemühe sich die Alemania Concordia diese alten Werte hochzuhalten, um Kulturelles zu erhalten.

Schließlich, so formulierte er, sei das schöne Ruppertshain die „Perle des Taunus“ und ein Ort wie dieser bestehe nicht nur aus sportlichen Vereinen.

Bedauern klang durch, als er erwähnte, dass der Frauenchor vor dreißig Jahre noch 55 Mitglieder gehabt habe. „Heute sind das leider nicht mehr ganz so viel“.

Begeisterter Beifall belohnte die Chöre und Solisten für ihre Darbietungen.

„Deutsch für Wortgeschrittene“

Das erlebten die Besucher des Kelkheimer Lesecafés im Kulturbahnhof Münster mit Paul Pfeffer (rechts) und Peter P. Peters aus Frankfurt. Der Sprachartist aus Frankfurt hatte mit dem Kelkheimer Autoren Paul Pfeffer ein Programm aus Texten und Musik zusammengestellt, bei dem die beiden vorführten, was man alles mit der Sprache machen kann.

Peters erreicht mit seiner ironisch-kritischen und verspielt-plastischen Herangehensweise an die heutige deutsche Sprache überraschende Wirkungen. Die Zuhörer bekommen eine ganze Sammlung völlig neuer und unverbrauchter Vokabeln mit auf den Nachhauseweg. In Zukunft kann man sich und seine Umgebung zumindest sprachlich verbessern, indem man zum Beispiel statt Putzfrau „dust controller“, statt Mundgeruch „mouthy“ oder statt Zahnprothese „toothy“ sagt.

Den Germanisten Paul Pfeffer sicherlich eine sprachlich pfeffrige Angelegenheit.

Wie natürlich für das Publikum, das vielleicht nicht ganz so zahlreich kam wie sonst – Novemberwetter, bei dem man keinen Hund vor die Tür jagt.

Im Jazzclub: Werner Lämmerhirt

„Ten Thousend Miles“ nannte er seine erste LP im Jahr 1975, weit mehr Kilometer hat Werner Lämmerhirt inzwischen auf seinen Tourneen, die ihn schon in den 70er Jahren auch nach Kelkheim führten, zurückgelegt.

Seit dieser Zeit hat Horst Ackermann den legendären Gitarristen und Sänger immer wieder zu Konzerten nach Kelkheim verpflichten können.

Was ist nicht alles über ihn geschrieben worden: Er sei eine Legende, ein Gitarrenguru, gar eine Folk-Ikone, die ganze Gitarrengenerationen beeinflusste, eine ehrliche Haut, sowie „Tausendsassa“ auf der Gitarre. Als Gitarrist des Liedermachers Hannes Wader wurde er in den 70er Jahren bekannt, trat jedoch bald aus dessen Schatten heraus und wurde das große Vorbild für eine ganze Generation von Folk-Fans. Seine beiden Lehrbücher gehören inzwischen zum Standardwerk jeder Musikbibliothek.

Nach über 40 Jahren musikalischen Schaffens singt Werner nun seit geraumer Zeit eigene deutsche Texte, ohne natürlich sein bekanntes Gebiet zu verlassen. Er groovt, rockt, jazzt, swingt in altgewohnter Manier, wenn nicht gar ausgefeilter. Allzu verständlich hier sein Zitat: „Ab und zu muss mal was Neues her, alte Klamotten hat keiner gerne so lange im Schrank.“

Für Freunde der akustischen Gitarrenmusik ist Werner Lämmerhirt ein absolutes Muss, meint Horst Ackermann.

Eintritt: Zwölf Euro, ermäßigt neun Euro. Kartentelefon: 06195-902774 oder www.jazzclub-kelkheim.de.

Patronatsfest in St. Martin

Den Martins-Markt auf dem Hof des Pfarrheims St. Martin in Hornau hatten sich die vielen Helfer auch anders vorgestellt, mit freundlichem Wetter. Doch die Bänke auf dem Hof und die aufgebauten Stände blieben bei dem Nieselregen verwaist. Dafür machte man das Beste aus der Geschichte und verlegte den Markt in das Pfarrzentrum: Zum Ausgleich zur kühlen Temperatur gab es drinnen Gestricktes für das Aufwärmen draußen und selbstgemachte Plätzchen und Marmelade in Mengen. Und natürlich die Gelegenheit zu manchem Gespräch bei Kaffee und Kuchen.

www.ograbek-teppichgalerie.de
Exklusive moderne Teppiche aus Nepal und Iran
OGRABEK TEPPICH GALERIE
Teppichhandwerk
Qualitäts-Biowäsche • Restaurationen
Hauptstr. 25 • 61462 Königstein • 06174-9552763

Kelkheimer Schwimmer erfolgreich in Hofheim

Bei dem mit über 2.000 Meldungen sehr gut besetzten 14. Herbstschwimmen des Hofheimer SC belegte der Kelkheimer Schwimmclub, der mit 22 Schwimmerinnen und Schwimmern vertreten war, im Medaillenspiegel mit 26 Siegen den vierten Platz von 30 teilnehmenden Vereinen.
Dazu kamen noch 18 zweite, 17 dritte Plätze und insgesamt 78 persönliche Bestleistungen.
Für Bewegung auf den ersten drei Plätzen der vereinsinternen Bestenliste sorgten Markus Merwa (94), der seine persönliche Bestzeit auf 0:32,04 über 50 Meter Brust verbesserte und damit nun auf Platz 2 steht.
Ebenfalls auf Platz 2 über 800 Meter Freistil in 10:22,67 schob sich Lydia Reis (98), die noch mit 5:32,73 über 400 Meter Lagen sich auf Platz 3 hinter Jana Schenck (91), die nun mit 5:32,02 Platz 2 belegt, wiederfindet. Weitere erste Plätze gingen noch an Caroline Kröhn (02), Emilia Kleyboldt (00), Louisa Pabst (95), Maximilian Thoma (01), Florian Kröhn (00) und Alexander Erb (95). Zweite und dritte Plätze gingen an Clara und Hannah Wilhelm (beide 01), Celine Tröster (99), Annabel Herrmann (98), Stephanie Hofherr (92), Mareike Schwarz (92), Jonas Habeney (97), Lukas Thoma (96) und Christian Merwa (91). Unter die ersten Zehn kamen auch noch Moritz Deibel (97), Yannis Herrmann (97), Angelo Bota (93) und Christian Schlosser (92).

HOSPIZGEMEINSCHAFT ARCHE NOAH
Stationäres Hospiz Arche Noah
Brunhildestr. 14 · 61389 Schmitten-Niederreifenberg
Tel.: (0 60 82) 92 48 0 · Fax: (0 60 82) 92 48 33
Unterstützen Sie uns indem Sie Mitglied werden!

Planen Bauen Wohnen

November 2010 KELKHEIMER ZEITUNG November 2010

Wärmedämmung rechnet sich nicht? Oder? Lassen Sie sich keinen Bären aufbinden

Wärmedämmung rechnet sich doch nicht! Es gibt immer wieder Schlaubären, die behaupten, dass sich eine Wärmedämmung nicht wirklich rechnet. Da ist Information angesagt. Eine Wärmedämmung kann die Heizkosten um mehr als 50 Prozent reduzieren und hat sich oft schon nach wenigen Jahren amortisiert.
Und nebenbei hat sich der Wert der Immobilie auch noch gesteigert. Wärmedämmung senkt den Heizölverbrauch Die zertifizierte Ökoeffizienz-Analyse (Studie) vom TÜV Rheinland, Berlin und Brandenburg macht es offiziell. Allein durch die Wärmedämmung der Außenwände verringert sich der Energieverbrauch von 24 Litern pro Quadratmeter auf 13 Liter. Somit ist eine Einsparung von ca. 40 Prozent der Energie ausschließlich durch eine Wärmedämmung der Fassade möglich. Hinzu kommt, dass der CO^2-Ausstoß um fast 40 Prozent gesenkt wird. Durch weitere Sanierungsmaßnahmen, wie z.B. eine Erneuerung der Heizungsanlage, eine Dachisolierung oder die Erneuerung der Fenster, ergeben sich bis zu 70 Prozent an Einsparungspotential.Wärmedämmung wird vom Staat gefördert
Die Rahmenbedingungen für eine Wärmedämmung sind so paradiesisch wie nie zuvor und werden vom Staat gefördert. Zudem wurde die komplizierte Bezuschussung und Antragsstellung der KfW ab dem 1. April 2009 zu einem transparenten und verbraucherfreundlichen Verfahren umgestellt.
Egal ob sich für die Kreditvariante mit Fremdkapital entschieden wird oder ob die attraktive Zuschussvariante mit eigenen Finanzmitteln gewählt wird, beide Varianten sind wirtschaftlich hoch lukrativ und es wurden für diese Programme vom deutschen Fiskus Milliarden locker gemacht.
Hier ein einfaches Rechenbeispiel:
Heizölersparnis: 11 Liter (24 Liter auf 13 Liter)
Heizölpreis: 0,55 € / pro Liter
Ergebnis: 11 Liter x 0,55 € x 150 m² = 907,50 € pro Jahr
Wärmedämmung: Je höher der Ölpreis, desto höher die Rentabilität
Alles wird teurer, besonders die Energiepreise steigen kontinuierlich, da bleibt kein Geld für größere Ausgaben. Dies ist ein weit verbreitetes Argument gegen den Einbau eines Wärmedämmverbundsystems – auf den ersten Blick verständlich, aber zu kurzsichtig betrachtet. Auch wenn momentan die Energiepreise aufgrund der weltweiten Rezession etwas gesunken sind, wird der Ölpreis seine Fahrt nach oben kurz- bis mittelfristig wieder aufnehmen.
Wärmedämmung erhöht den Wert der Immobilie
Nicht nur ein geringer Heizöl- oder Gasverbrauch wird durch eine Wärmedämmung jährlich realisiert, sondern sie erhöht auch den Wert der Immobilie, steigert die Wertigkeit der Wohnung und zu guter Letzt auch den Wiederverkaufs- und Wiedervermietungswert.
Denn schon lange sind die Nebenkosten keine Nebenkosten mehr und nehmen fast 50 Prozent der monatlichen Aufwendungen ein. Gut lachen hat derjenige, der zukünftig eine energetisch sanierte Immobilie sein Eigen nennt. Denn durch die Einführung des Energieausweises wird zukünftig nur eine energetisch sanierte Immobilie attraktiv sein.
Wärmedämmung verlängert die Lebenszeit des Hauses um 20 Jahre.
Die heutige Lebenserwartung eines europäischen Einwohners liegt bei 87 Jahren (Frauen) und 83 Jahren (Männern). Durch den stetigen Fortschritt der Medizin und der ausgewogenen Ernährung wird selbst dieses erwartete Alter in Zukunft ansteigen. Investiert man mit dem 65. Lebensjahr in eine Wärmedämmung, profitiert man, statistisch gesehen, noch mindestens 20 Lebensjahre davon und spart pro Jahr über eine deutsche Durchschnittsrente (die Einfachrente 2008 in Deutschland betrug 742 €) an Heizkosten.
Wärmedämmung ist das einzige Konsumgut, das sich rechnet
Durch eine Wärmedämmung können bei 150 m² Wohnfläche und bei dem aktuellen Heizölpreis von 0,55 € pro Liter weit über 900 € pro Jahr gespart werden (siehe oben aufgeführtes Beispiel). Wärmedämmung ist sozusagen das einzige Konsumgut, das sich rechnet.
Wärmedämmung rechnet sich nicht? Heck MultiTherm/BASF Wallsystems machen jetzt Schluss mit diesem Dämm-Mythos. Weitere Informationen findet man auf www.heck-multitherm.com
BASF Wall Systems / COLFIRMIT RAJASIL GmbH & Co. KG – Thölauer Straße 25, 95615 Marktredwitz Tel. 09231 /802-0 Colfirmit.info@basf.com - www.wall-systems.com

Fassadenrenovierung:

Was tun, wenn der Anstrich Falten kriegt?

Fachleute nennen es „Runzelbildung“, wenn der Anstrich schon kurz nach der Renovierung eine seltsam raue und faltige Oberfläche bekommt. Schuld daran ist meistens ein Fehler bei der Verarbeitung, wissen die Streichexperten des Paint Quality Institute (PQI) in Frankfurt. „Zur Furchen- oder Rissbildung kommt es oft, wenn die Farbe zu dick aufgetragen wurde oder der Untergrund nicht sauber war.“, erläutert PQI-Direktor Ludger Küper. In allen Fällen muss der beschädigte Anstrich sorgsam abgekratzt oder geschliffen werden.
Bei der Fassadenrenovierung ist generell eine Vorbehandlung mit einem Acryl-Tiefengrund ratsam, denn dieser gibt dem späteren Anstrich Halt und schützt das Mauerwerk. Dies gilt besonders bei alten bröseligen Fassaden und bei Problemen mit Ausblühungen, Schimmel oder Pilzbefall. Grundierung eine Nacht trocknen lassen. Erst dann folgt der Auftrag mit einer hochwertigen Reinacrylat-Dispersion für den Außenbereich. Eine ausführliche Anleitung finden Heimwerker auf der Homepage: „www.farbqualitaet.de

RESTÖLVERGÜTUNG
ÖLTANKS
jeder Art werden von uns preisgünstig seit fast 50 Jahren
gebaut · gereinigt · saniert · demontiert.
Rufen Sie uns an!
Sie werden freundlich und unverbindlich beraten.
Ihr zuverlässiger Fachbetrieb nach § 19 WHG
Peter Wildberger GmbH
Tankbau · Tankschutz · Schlosserei
MEISTERBETRIEB SEIT 1928
Siegener Str. 1 · 65936 Frankfurt · Tel. 069 / 34 18 42 · Fax 069 / 34 12 36
RESTÖLVERGÜTUNG

Fenster · Türen
Wir lassen die Sonne rein!
Qualität & Individualität seit 1905
müller+co das Team für Fenster und Türen
Besuchen Sie unsere Ausstellung oder fordern Sie Prospekte an.
Mo.- Fr. 7 bis 18 Uhr - Sa. 9 bis 14 Uhr
Werk 1: Merzhausener Str. 4 – 6 61389 Schmitten/Brombach Telefon: 0 60 84/42-0
Werk 2: Auf dem kleinen Feld 34 65232 Taunusstein (Neuhof) Telefon: 0 61 28/91 48-0
www.fenster-mueller.de

ISOTEC
NASSE WÄNDE? SCHIMMELBEFALL?
Analysieren · Sanieren · Wohlfühlen
■ Feuchtigkeit im Keller / an Wänden macht krank - die Menschen und das Haus.
■ Die patentierten Technologien von ISOTEC haben dauerhafte Wirksamkeit bei der Beseitigung.
■ Über 40.000 zufriedene Kunden in Deutschland.
Abdichtungstechnik - Neputé & Büning GmbH
Königstein 06174-254610
Bad Homburg 06172-944850
Hofheim 06192-9580086
www.isotec.de ... macht Ihr Haus trocken!

Verschärfung bei Energieeinsparung: Fenster und Rollladenkasten müssen dicht sein. Die neue DIN 4108, Beiblatt 2 hat die Anforderungen an den Rollladenkastenbereich erheblich verschärft. Künftig müssen rund doppelt so gute Werte für Dämmung und Luftdichtheit eingehalten werden. Laut IVBB können nur noch hochwärmegedämmte oder raumseitig geschlossene Rollladenkasten die verschärften Auflagen in vollem Umfang erfüllen. Foto: IVBB

Wenn Sie nicht mehr weiter wissen oder Hilfe brauchen.
Wir sind Ihr Ansprechpartner für
Wohnungsauflösungen & Entrümpelungen
preiswert, schnell und zuverlässig.
Verwertbares wird verrechnet.
Fa. WaDiKu
Tel.: 06190-1575
Mobil: 0176-45061424
Fax: 06190-889700
E-Mail: wadiku@aol.com

Das ZOO-Ereignis im Hessenland
PROFI-ZOO mit neuem Gesicht.
Ihr persönlicher Fachberater für
Süßwasser- und Meeresaquarien, Terrarien, Teiche und Koi
Feiern Sie mit uns
die Einweihung vom 26.–28. November.
Rufen Sie an,
fordern Sie schon jetzt Ihr 17-Punkte-Veranstaltungsprogramm kostenlos und frei Haus
oder unter profi-zoo.de
Wahnsinns-Angebote
Neuheiten, Vorträge, Gewinnspiele, Flohmarkt, Fotowettbewerb u. a.
Wer jetzt noch woanders kauft, ist selbst schuld.
PROFI-ZOO-PIKA 06031/14820
Fax 06031/9708, www.profi-zoo.de
Wetteraustraße 50, 61169 Friedberg-Dorheim

Eigene Produktion. Eigene Montage. Eigener Kundendienst.
seit 1865
HÖFLER FENSTER

Zu viele „Ehefrauen“ tun nicht gut Deshalb: Kein Dinner für Sünder

Es ist das dreißigste Mal, dass die Hornauer Laienspieler auf der Bühne stehen und mit ihren Aufführungen Freude und Spaß verbreiten. Meistens mit Lustspielen. So auch in diesem Jahr mit der Premiere am 19. November auf der Bühne des Pfarrheims St.Martin in Hornau (Pfarrgemeinde St. Franziskus).

„Job Suey oder Kein Dinner für Sünder“ heißt die englische Boulevard-Komödie in zwei Akten des englischen Autors Autor Edward Taylor, der einen turbulenten Samstag ablaufen lässt: Keine Ehefrau zu haben, wenn man dem Chef eine solche vorführen muss, ist schon problematisch. Gleich mehrere Ehefrauen führen aber auch nicht zu der so sehnlich erwarteten Beförderung.

So erwartet Jim Watt an besagtem Samstag zum Abendessen seinen Chef, einen puritanischen Amerikaner mit Gattin. Da wäre es gut, wenn Jim mit Helen, seiner Mitbewohnerin nicht nur befreundet sondern verheiratet wären. Helen, die Jim längst wirklich heiraten möchte, weigert sich, diese infame Komödie mitzuspielen und verlässt wutentbrannt das Haus.

Was tun? Der Besuchstermin rückt näher und sämtliche Verflossenen lehnen es ab, Jims Ehefrau zu spielen.

Da bietet sich Putzfrau Edna an, die Rolle zu übernehmen. Alles könnte so schön klappen, wenn da nicht plötzlich noch eine Kollegin als Ehefrau auftreten und gleichzeitig Helen zurückkommen würde. Jetzt hat Jim eindeutig zu viele (Ehe-)Frauen im Haus und Bill McGregor steht mit seiner Gattin Nancy vor der Tür.

Wie sich Jim aus der Affäre zieht und ob er und Helen tatsächlich noch im Ehehafen landen, wird demnächst in sechs Vorstellungen der Hornauer zu besichtigen sein.

Die Eintrittskarten kosten zehn Euro. Kartentelefon: 06195-63895 oder 01522-6234086. Kartenverkauf und Abholung vorbestellter Karten: 14.11. und 21.11., 10-11 Uhr im Pfarrheim, Rotlintallee.

Weitere Vorstellungen des November-Vergnügens: 20., 21., 26., 27., 28.11. November.

Heute inserieren – Morgen profitieren
Kelkheimer Zeitung

Volkszählung 2011: Helfer gesucht

Im Main-Taunus-Kreis sind die Vorbereitungen für den Zensus 2011, die Volkszählung, angelaufen. Wie Landrat Berthold Gall mitteilt, wird im Gegensatz zu früheren Volkszählungen nicht mehr jeder Haushalt befragt, sondern die Erhebung verarbeitet zum größten Teil Daten, die bereits bei den Kommunalverwaltungen vorliegen. Eine extra eingerichtete Erhebungsstelle im Landratsamt koordiniert den Zensus 2011 im MTK. Es wird ermittelt, wie viele Menschen in einem Land und in einer Stadt leben, wie sie wohnen und arbeiten. Die meisten Daten werden aus Verwaltungsregistern gezogen, im Main-Taunus-Kreis werden den Angaben zufolge lediglich 20 Prozent der Bevölkerung direkt befragt.

Für diese persönlichen Gespräche werden noch Interviewerinnen und Interviewer gesucht. Die Tätigkeit ist zwar ehrenamtlich, es wird aber eine Aufwandsentschädigung gezahlt. Die Arbeit kann zeitlich flexibel eingeteilt werden.

Die Interviewer müssen volljährig sein, ein gepflegtes Äußeres haben und sehr gut Deutsch sprechen. Nötig sind auch ein Mobil- oder Festnetzanschluss. Gefordert werden außerdem ein zuverlässiges, genaues und verschwiegenes Wesen, außerdem müssen die Befrager zeitlich flexibel sein. Um die Aufgaben zu erfüllen, brauchen sie zudem Organisationstalent und müssen sympathisch und freundlich auftreten. „Insgesamt suchen wir engagierte Menschen, die leistungs- und kooperationsfähig sind“, fasst Gall zusammen.

Wer dieses Großprojekt als Interviewer unterstützen möchte, wendet sich mit einer Kurzbewerbung an die Erhebungsstelle des Main-Taunus-Kreises, Elmar Hardt, Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim (Tel.: 06192 / 201-2011, E-Mail: zensus2011@mtk.org).

Gall appelliert an die Bürger, den Interviewern bereitwillig Auskunft zu geben. Die Daten würden benötigt, um verlässliche Grundlagen für politische Entscheidungen zu gewinnen, die Einwohnerzahlen und Angaben aus der Volkszählung 1987 seien an vielen Stellen „vollkommen überholt“. Bei der Berechnung des Finanzausgleichs zwischen Bundesländern, der Einteilung von Wahlkreisen, der Entwicklung von Programmen auf dem Wohn- und dem Arbeitsmarkt und vielen anderen Prozessen werde auf Daten zurückgegriffen, die beim Zensus gewonnen würden.

Allgemeine Informationen zu der Befragung gibt es telefonisch unter der zentralen Behördennummer 115 oder über den Internetauftritt des Main-Taunus-Kreises unter www.mtk.org/zensus2011.

Wie ist das mit dem Autofahren im Alter? Wo sind die Gefahren?

Ein Thema, das immer wieder aufkocht, wenn in den Zeitungen von Unfällen mit alten Menschen oder „Greisen“ berichtet wird: „Fahrtüchtigkeit im Alter – Spagat zwischen persönlicher Freiheit und öffentlicher Sicherheit.“ Die Main-Taunus-Kliniken mit dem Chefarzt der Geriatrie, Dr. Dr. Klaus Reetz haben sich jetzt dieses Themas innerhalb ihres Patientenforums angenommen und hatten nicht nur ein Publikum aus den verschiedensten Jahrgängen, sondern auch den Chef der Polizeidirektion Main-Taunus, Polizeidirektor Jürgen Moog, zu Gast. Aus gutem Grund kamen die „jüngeren Jahrgänge“ und der höchste Polizeibeamte des Kreises: In vielen Familien wird offensichtlich über die Fahrtüchtigkeit der Älteren diskutiert und wie man Opa oder Oma beibringen kann, dass sie besser nicht mehr Auto fahren sollten, weil die Fähigkeiten doch zu sehr nachgelassen haben und andere Verkehrsteilnehmer gefährdet werden und in der Polizei schlägt man sich mit der extrem hohen Rate von Unfallfluchten im Main-Taunus-Kreis herum, sehr oft durch ältere Autofahrer verursacht. Für den Arzt eine klare Sache: Wenn ich nicht mehr Auto fahren kann, bin ich nur noch ein halber Mensch. Es ist der Spagat zwischen Sicherheit und Mobilität. Und die drei älteren Herren, die lachend reinkamen und sich halb und halb lustig machten, darüber diskutierten, dass sie nun wohl bald ihren Führerschein los würden, wurden im Laufe des Vortrages dann doch stiller. Die Mobilität, eine Grundform für das Leben, wie Getränke und Nahrung. Das reicht von der Mobilität in der Wohnung bis zur globalen Mobilität. Aber das Auto hat in den letzten 120 Jahren die soziale Integration und Mobilität erst möglich gemacht. Doch Autofahren ist – so der Mediziner als Fachmann für Altersmedizin – eine hochkomplexe Sache, die alle Sinne in Anspruch nimmt (Sehen, Schilder lesen, Helligkeit, Dunkelheit), auch die Motorik – das alles solle man beachten und auch bei den Gesprächen in den Familien einbeziehen, meinte der Arzt. Selbst bei Hörgeräten gebe es eine Verzögerung der akustischen Wahrnehmungen, das Nachlassen der Fähigkeiten reiche bis hin zum Riechen (Feuer im Auto).

Und die Fahreignung und Fahrkompetenz ergebe sich auch aus den Gehirn-Funktionen, die Reaktionen und Entscheidungen beeinflussen. Hier werden weniger die chronischen Störungen der Gesundheit eine Rolle spielen, sondern die fortschreitenden und schleichenden. Medikamente also und Alkohol. Ein heikles Thema zwischen Patient und Arzt. „Wir sind als Arzt dazu verpflichtet, mit den Patienten zu sprechen, aber nicht dazu, zu den Behörden zu laufen,“ sagte Dr. Peter Reetz. Auch die Polizei kann hier nur beratend eingreifen, wenn sie nach einem Unfall mit älteren Autofahrern spricht, die falsch reagierten und beispielsweise „abhauen“. Jürgen Moog: „Da ist die Angst, dass der Führerschein weg ist, aber wenn es nur ein Unfall ist, der auch jüngeren passieren kann, ist das gar kein Thema. Eher taucht dann die Frage auf, dass die Versicherung den Fahrer zurück stuft.“ Und Moog warnt davor, dass sich nicht nur Ältere in ihren fahrerischen Fähigkeiten falsch einschätzen. Man ist immer der bessere Autofahrer auf der Straße. Ältere fahren oft sicherer Dank ihrer Erfahrung und Schlaganfälle und Herzinfarkte lassen sich auch bei Jüngeren nicht ausschließen.

Doch gar keine Frage: Demenz, Alkoholabhängigkeiten, Medikamente die müde machen, führen zu großen Defiziten und sollen offen in den Familien besprochen werden. Ein Unding, wenn Demente, die sich nicht mehr orientieren können, an die Fahrzeugschlüssel kommen. Klar solle man sich auch darüber sein, dass der ältere Mensch nicht mehr so viel Alkohol verträgt, wie in jungen Jahren – eine Frage des Wasserhaushalts im Körper. Kann ich? Soll ich? Auf diese Fragen gibt es inzwischen vertrauliche verkehrsmedizinische Beratungen, die zwischen 100 und 300 Euro kosten, wie Dr. Reetz berichtete. Sozusagen ein privater Fahrer-TÜF. Und noch einmal Jürgen Moog: „Nach Gesprächen mit Polizeibeamten hat schon mancher seinen Führerschein abgegeben. Das ist immer freiwillig.“ Aber Demenzkranke, die das Thema nicht mehr erfasssen und nicht die Probleme sehen – eine schwierige Geschichte. Es gibt bisher keine verbindliche gesetzliche Regeln – ein Gespräch kann helfen. In den Familien, in den Arztpraxen. Gerade Moog hat alles Verständnis dafür, dass die ältere Generation sich ihre Mobilität erhalten sollte, um Lebensqualität zu sichern. Aber auch er weist darauf hin: Ältere sind im Verhältnis weitaus weniger an Unfällen beteiligt, als jüngere Fahrer. Aber weißes Haar kann eben zu anderen Rückschlüssen führen.

Information auf neuem Terrain.
Kelkheimer Zeitung
im Internet:
www.kelkheimer-zeitung.de

Private Kleinanzeigen

MUSIKHAUS TAUNUS
www.musikhaus-taunus.de
Telefon 0 61 71 - 5 86 77 77
Gewerbegebiet
An den Drei Hasen · Oberursel

Immobiliengesuche

Familie mit Kind, sucht Haus od. 4-5 Zimmer-Whg., mit Garten zum Kauf oder zur Miete, in Oberursel od. Bad Homburg. Tel. 069/764153 oder 0176/50009687

Wir suchen 4-5 Zimmer Wohnung mit Balkon oder Garten(oder Haus zur Miete/zum Kauf) in Bad Soden, Bad Homburg,Oberursel und Umgebung. Tel. 06196/202 74 57, ab 20 Uhr.

Von solventer Privatperson zu kaufen gesucht: Nur Zentrum von Bad Homburg kleinere Gewerbeimmobilie mit Wohnmöglichkeit. Tel. 0173/9657719

Suche zum Kauf eine 3 Zimmer-Eigentumswohnung ab 70 qm in Oberhöchstadt zum fairen Preis. Ich freue mich über Ihren Anruf. Tel. 06173/67973

Junges berufstätiges Ehepaar sucht 3-4 Zi.-Whg. oder Haus in Königstein oder Umgebung mit Garten, Wannenbad, EBK, Tgl.-Bad, min. 90qm zum 1.3.2011. Tel. 06174 935052 oder hawu82@gmail.com

Von Privat an Privat: **Suche älteres EFH/DH in guter Lage,** gerne auch renovierungsbedürftig zum Kauf Tel. 06174-931191

Immobilienangebote

Königstein/NH: Idyllische, sonnige Wohnung in Waldrandlage zu verkaufen - 159T. Tel. 01520/6688393

Von privat: Frankfurt/Diplomatenviertel, einzigartiges großes (1.774 qm) Grundstück, wunderschöner 40 Jahre eingewachsener Garten, Villa Bj. 1956, Kaufpreis € 3,5 Mio. Tel. 0041/799528069

Bad Homburg, freist. Bungalow, ruhige zentrale Lage, aufstockbar, D.-Gar., W-Nfl. 160 qm, Grdst. 717 qm, € 598.000,–. Tel. 06081/14494

Achtung Migranten! Sonderangebot! Schöne neu renov. 3 Zi.-Whg. mit Balkon, hochwertig einger., ruhige u. zentr. Lage, € 99.000,–. Tel. 0151/53119183

Schmitten-Oberreifenberg. Schönes 2 Fam.-Haus, Waldrandlage, 2 ZW, ca. 70 qm, 3 ZW, ca. 100 qm, Terrasse ca. 35 qm, Kachelkaminöfen, Laminat, große Bäder, Gäste-WC, beide Wohn. frei, Garage im Haus mit direktem Zugang zur 3 ZW. Festpreis € 215.000,–. Tel. 0151/17727461

Verk. RMH, HG/Ober Erlenbach, Bj. 01, 123 qm WF, GA/AP, ruhig, VKP € 329.000,–. Tel. 01578/8167419

Mietgesuche

Kunsterzieherin, Malerin sucht charmante, helle 2 Zi.- Altbauwohnung (ca. 50 qm) mit Balkon in Oberursel (Zentrum) oder Niederursel. Tel. 06171/5081805

Einzelperson su. ab sof. 3 ZKB m. Blk. im DG/OG in HG (Stadtm., Gonzenheim, Ob.-Eschb., Ob.-Erlenb.) bis € 850,– warm. Tel. 0170/3277006

Suche 2-3 Zi.-Wohnung in Oberursel und Kronberg bis € 500,– warm. Tel. 0163/2463976

Suche 2-3 Zi.-Wohnung in HG od. Obu., mit EBK + P.- Platz, Warmmiete max. € 600,–, keine Makler. Tel. 0163/6159307

Mama mit zwei Kindern, selbstständig, sucht 4 Zi.-Altbauwohnung, Balkon oder Garten, in Bad Homburg. Tel. 0176/67423480

Möbliertes Appartement von Privat in Kronberg gesucht ab 1.1.2011. Wochenendheimfahrer, NR, 46 Jahre. Service für Raumpflege, Handtücher und Bettwäsche erwünscht. Tel. 01520/4439376 od. 040/29823491

Neuzugezogenes, bereits angemeldetes junges Ehepaar aus Polen, beide berufstätig, Nichtraucher, ruhig, sucht dringend eine Wohnung in Kronberg und Umgebung. Gerne 1,5 bis 2 Zimmer. Sofort Einzug möglich. Miete warm +-500,- € bevorzugt. Bitte melden Sie sich unter: Tel. 0162/1667409

Kleine, unkonventionelle Wohnung (3ZKB, 60-70m²), gerne Altstadt, gerne Balkon oder Terrasse, in Kronberg gesucht. Tel. 0160/93188366

Suche 2 ZKB mit Balkon oder Terrasse, ca. 60qm in Glashütten oder 6 km Umkreis. Tel. 06434/906544

Mitarbeiter Öffentlicher Dienst sucht im Raum Oberursel, Kronberg 2 Zi.-Whg., gerne Balkon o. Gartenmitbenutzung. Tel. 0152/26563456

Ruh. kultiviertes Ehepaar 50 plus wünscht, schicke 3 - 3,5 ZW o. kl. Haus, ruhige Lage. 88-100m², EBK, Garage, Sonnenterrasse. Nach Vereinbarung. Tel. 06196/9027022

Vermietung

Kronberg-Oberhöchstadt v. priv.: Helle 2 ZW. 60 qm, gr. Balkon, EBK, Parkett. Alles neuwertig. € 580,– + Nk. + Kt. Tel. 06171/21553

Oberursel-Stierstadt, Maisonette, ca. 85 qm, EBK, 1.OG, große Dachterrasse, S-Bahnnähe. Ab sofort, € 800,– + Nk. + Kt. Tel. 0172/6307271

Möbl. Zimmer in Wohngem., ab sofort in Oberursel/Nord, U3 nah, an weibl. Person zu vermieten, € 200,– + € 80,– Uml. + Kaution. Tel. 0177/5839840

Provisionsfrei: BH O-Erlenb., teilmöbl. 150 qm + großer Balkon + Garten, € 1.000 € + U/K. Tel. 0173/7998287

Oberreifenberg, schöne helle 2 Zi.-Dachwohnung, ca. 70 qm, ruhige Lage, EBK, Gäste-WC, gr. Bad, Kaminofen, Laminat, Kfz.-Abstellplatz, in 2 Fam.-Haus, zu vermieten, € 485,– + Nk. + Kt. Tel. 0173/4436939

Bad Homburg Mitte, 2,5 ZW/B, EBK, Altbau o. Blk., 66 qm, Miete € 550,– + Nk. + Kaution sofort von privat zu vermieten. Tel. 06172/42979

Oberursel, 1 Zi.-App., 22 qm, günstige Verkehrsanbindung, ab 1.12. 10, € 380,– incl. Nk.+Kt. Tel. 0151/56156354

Schöne, helle 3 Zi. DG-Whg. in Schmitten/Oberreifenberg, ca. 90 qm, Südl., Balkon, gr. Speicher, Keller, Abstellpl., EBK, Hof+Gartenn., € 595,– + Nk. + Kt. Tel. 06171/698137 oder 0152/29176990

Bad Homburg City, 1 Zi.-Wg., ca. 24 qm, Single-Küche, Bad, von priv., € 300,– + Nk. + Kt. Tel. 06172/82204

Friedrichsdorf-Seulberg, 2 Zi.-Wg., 55 qm Wfl., Laminat, EBK, von priv., € 400,– + Nk. + Kt. Tel. 06172/82204

Obu.-Bommersheim: 1,5 Zi., ca. 60 qm, Hofgartennutzung, Tiere ok. € 595,– allinkl., Tel. 0173/9423565

Obu.-Oberstedten, sonnige 3 ZW, 60 qm, DG, Garten, Schwimmbad, in gepfl. WE, 2009 renoviert, Laminat, Kü. gefliest, neues Bad, WaMa u. Trockner, gr. Balkon, ruhige Ortsrandlage, € 570,– + Nk. + Kt. Tel. 06172/33765

Bad Homburg, möbl. Zimmer, Miete € 250,– incl., € 400,– Kaution. Tel. 06172/1772104 oder 0160/95627448

Friedrichsdorf-Dillingen, v. privat, helle 3 Zi.-Whg., SW-Lage, kl. WE, 103 qm, 1.OG, EBK, 2 Tgl.-Bäder + G.-WC, gr. Balk., Laminat, 2 Pkw-Stellpl., ruh. Lage, Fernbl., € 980,– + Nk. + Kt. Tel. 0173/6634087

Bad Homburg, helle 2 ZW. m. Kochnische, Tgl.Du.-Bad, o. Balkon, ca. 63 qm, s. ruh. Lage, kl. WE, ab sofort, € 520,– +€ 120,– Nk. + Kt. Tel. 0173/4652338

Bad Hbg., sonnig. 3 ZKB, ca, 100 qm, gr. Balkon, kl. WE, s. ruhige Lage, gute Infrastr., ab sofort, € 870,– + Nk. + Kt. Tel.+ AB 06172/302883

2 Zi.-Whg. Kronberg-Oberhöchstadt, 73 m², EBK, Balkone an Küche u. Wohnzimmer. Alle Zimmer mit Laminat. Keller, Tgl.-Bad, Pkw-Abstellpl. € 30,–. Miete € 630,– + NK+KT. Tel. 06173/61777

Kronberg 1,5 ZDB, 50 qm, neuwertig, zentral sehr ruhig, Terr., Park., EBK, FBH, € 500,- + NK, Stellpl., Tel. 06173/950761

Zum 1.1.2011 - Schöne ruhige 3,5 Zi.-Whg., 105m2, in der Kronberger Altstadt zu vermieten. 1. OG und DG, Blick nach Frankfurt, Eschenholzböden, Vollholz Einbauküche mit allen Geräten, große Einbauschränke, Tageslichtbad, Gäste-WC, Mitbenutzung des Hofes, 8 min. zur S-Bahn. Miete 990,- € zzgl. NKK Kontakt Tel. 06173/2104

Königstein, moderne zweckmäßige Büros ab 190,- €. Zentrale Lage. Tel. 06174/5485

Krbg.-Schönb. 3ZKB, 108qm, OG, 2 sep. WC, gr. Balkon, el. Fußb.-Heiz., Keller, Garagen-Stellpl., schöne, ruhige Wohnl. an ruhiges Ehepaar mittl. Alters o. Kind. Chiffre: KB 45/1

Schloßborn, 5 Zimmer, Einbauküche, Dusche, Bad G-WC, 140 m², Keller, Abstellpl., € 825 + NK + KT., frei ab sofort, Tel. 06174/61591

Königstein/Nähe Kreisel 4 Zimmer EG Wohnung ca. 90qm, Küche/Bad/Badewanne, WC extra, Balkon - Garten, Keller, Waschküche, Garage von privat mit individ. Mietvertrag und Vergütung Hausmeistertätigkeit zu vemieten ab 2011. Miete € 700,- einschl. Garage, günstige Umlagenvereinbarung. Kaution 3 MM Anfragen unter Chiffre: KW 45/01

Kronberg-Schönberg, 1-ZWKBB, 9. St., Laminat, TG, Schwimmbad, Sauna, Tennisplätze, ca. 41 qm, Miete 380,- € zzgl. NK, von Privat, ohne Vermittlungsprovision, ab sofort. Tel. 06173/318968 o. 0177/3789319

Kronberg 3-ZW, 70m² geh. Ausst. EBK, Tgl.-Wa.-Bad, Laminat, Fliesen, Gartenteil, Pkw-Pl. € 720,- + NK + Kt. Tel. 0178/3956883

Königstein, moderne Außenvitrine, sehr guter Standort. Miete 45,- € Tel. 06174/5485

Königstein kl. Altstadthäuschen, (saniert) ca. 35 m² Wfl., (WZ, Kü., Wannenbad, sep. WC) m. Kellerraum u. Dachausbau als Schlafmöglichk., sowie Gartenmitbenutz. ab 1.2.11 o. früher an jüngere Person/en zu vermieten. KM 350,- € + NK/Kt. Tel. 06174/22852

Im Zentrum Oberhöchstadt Laden vom Eingentümer zu vermieten. Auskunft mobil: 0171/3332169

Kgst. Mammolshain, 2 Zi.-Whg., EBK, Bad, 50qm, sep. Eingang, inkl. Stellplatz, 450,- € + NK + 3MM Kt. Tel. 0172/6942900 ab 12 Uhr

Königstein Einl.-wohnung 45m², 1 Zi. + Bad, renov., (auch als Büro mögl.) 430,- € + NK incl. Heizung zu verm., 1 Mon. Kt. Tel. 06174/22068

Königstein, 1-Zi.-Wohnung 2. OG, 28m², Küche, Duschbad, 2 Balkone 320,- € + 90,- € NK. Keine Makler Tel. 06174/5485

Kronberg1: 2 Zi.-Whg., 44m², komplett modern eingerichtet, zentral, ruhig, sep. Eingang. 520,- €, NK, Kt. Tel. 06173/964899

Top sanierte, helle 2-ZW im EG in Königstein-Mammolshain ab 15.11.10 frei: Parkett, EBK mit Spülm., Tgl-Bad mit Dusch-Badewanne, Keller, WaMa-Keller, 47 qm, 470,- plus 150 NK: 0172-6416201 (Scout-ID: 49309177)

Private Kleinanzeigen

Gewerbe-/Lagerraum

Ab sofort Oberursel-BOM. Gewerberäume, 120 qm, keine Schaufenster, € 900,– + 3 MM Kt. + € 180,– monatliche Nebenkosten, kein Makler. Tel. ab 19 Uhr 06171/57912

Ferienhaus/-whg.

Toskana, 2 gemütliche, gut ausgestattete Ferienhäuser für 4 bzw. 5 Personen zusammen oder einzeln zu mieten. Tel. 06171/916266 www.ferienhaus-toskana-cortona.de

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel und Eckernförde, 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen.
Infos unter www.strandkate.de oder Tel. 06174 / 961280

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Personen) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan und Belturbet, für Golfer, Angler und Feriengäste (Selbstversorgung). Neu: Kanu- und Kajak-Touren und -Kurse. Auskunft unter E-Mail: HYPERLINK mailto: Adolf.Guba@BleiGuba.de Adolf.Guba@BleiGuba.de

Gemütliches Ferienappartement in Griesen zu vermieten. 4 Zi.-Appartement, 95 m², exkl. eingerichtet, max. Belegung 4 Pers., in direkter Umgebung des Urlaubsdomizils Garmisch-Partenkirchen, Tel. 06174/639110

Rund ums Tier

www.katzensitter-club.de Bei Abwesenheit betreuen wir unsere Katzen gegenseitig und unentgeltlich. Tel. 06171/982146

Unser Katzenhotel in Oberhöchstadt nimmt noch Feriengäste auf. Einzel und Doppelzimmer mit Ausblick in den Garten und Familienanschluss. Tel. 06173/9656248, www.katzenpensionlutz.de

Reitbeteiligung für dt. Reitpony (Stockm. 143 cm) gesucht! 2bis 4 x pro Woche, Ort Ruppertshain, Kosten und nähere Infos unter Tel.: 0160/90163459

Stellengesuche

Erf. Allroundkraft
Mktg. – PR – Text – Org. – Sachbearbeitung – Assistenz – Engl./Franz. s. freie Mitarbeit f. ca. 12-20 Std./Woche.
Kontakt: u-c-b@gmx.net

Auf mich ist Verlass..... wenn Sie Hilfe im Haus, Büro oder im Garten brauchen (jg. Rentner). Probieren Sie's. Tel. 06172/22228

Altenbetreuung: Erfahrene polnische Altenbetreuerin mit Arbeitspapieren sucht Stelle.
Tel. 06172/597418 oder 0171/4623693

Profi Handw. sucht Arbeit. Malerarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Parkett, Laminat, Bodenbeläge, Dacharbeiten. Tel. 0157/75565795

Zuverlässiger Handwerker mit Referenzen macht Ihr Zuhause wieder schön. Maler & Lackierer, Fußboden, Fassade, usw. Hochwertig, schnell und günstig.
Tel. 0176/26115701

Zuverlässige exam. Krankenschwester, NR, Pkw, mit Erfahrung, bietet im Raum HG Pflege u. Betreuung u. Hausdienstleistungen.
Tel. 0174/4578838

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschneiden, Gartengestaltung, Rasenmähen, Pflasterarbeiten, Naturmauer. Tel. 0174/7214192

Zuverlässige und flexible Frau mit guten Referenzen sucht Stelle im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. In Königstein und Oberursel.
Tel. 0174/3619974

Zuverlässige Frau mit Erfahrung sucht Putz- und Bügelstelle.
Tel. 0160/3249267

Zuverlässige Frau mit Erfahrung sucht Putz- Bügelstelle. Auch Kinderbetreuung. Tel. 0157/82560339

Zuverl. Handwerker (gelernter Elektriker), sucht Renovierungsarbeiten aller Art. Maler, Laminat, Küchenaufbau u.v.m.
Tel. 0177/5839840

Gelernter Maler- Lackierergeselle führt Tapezier- Lackierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität!
Tel. 0151/17367694

Pflege zu Hause, 24 Stunden oder tagsüber. Polnische Frau.
Tel. 0152/070724260 oder 06175/430937

Ich suche Arbeit, Putzen, Bügeln.
Tel. 0174/8432305 oder 0157/75511320

Ich suche Arbeit, Putzen, Bügeln.
Tel. 0157/77104515 oder 0157/75511320

Frau sucht Putz- und Bügelstelle in Oberursel und Umgebung.
Tel. 0157/78484059

Betreuung-Nachtdienste, vielf. geschulte Krankenschwester u. Seelsorgerin hat noch Termine. Beste Ref. Tel. 0152/25193163

Zuverlässige Frau mit Deutschkenntnissen und Referenzen sucht eine Arbeitstelle, wie Hilfe im Haushalt, Seniorenbetreuung, Babysitting, in HG. Rechnung möglich.
Tel. 0176/21638703

Poln. Handwerker sorgt für Qualität u. preiswerte Arbeit. Wohnungsrenovierung, Fliesen, Trockenbau, Innenausbau, Laminat, Streichen.
Tel. 0152/01072536

Er+Sie suchen Arbeit, Privathaushalt, wir sind Dts. Sie hat Erfahrung im Haush., Er möchte sich Beteiligen an Reparaturen und anderen Tätigkeiten was anfällt. Referenzen, wir sind ehrliche Leute.
Tel. 01522/9077585 oder 01522/9327886

Zuverlässige Frau sucht Arbeit, Putz- und Bügelstelle.
Tel. 069/38996553 oder 0178/3888803

Poln. Handw. sucht Arbeit als Maler, Tapezieren, Trockenbau, Fliesen, Bodenbeläge, Verputzen.
Tel. 0152/03295206

Bügelhilfe gesucht? Gerne übernehme ich Ihre Bügelwäsche (HolBringservice) im Raum Bad Homburg. Tel. 0178/2806806

Reinemachefrau sucht Beschäftigung, fließend Englisch.
Tel. 06172/923935 oder 0151/15627918

Alles rund um das Haus, Malen, Tapezieren, Kunststoffputze, Fassadenanstriche, Fußbodenverlegen, Trockenbau. Zuverlässige und flexible Arbeiter aus Polen.
Tel. 0157/76575609

Zuverlässige und flexible Frau aus Köppern sucht Arbeit zum Putzen und Bügeln. Tel. 0152/07072426 oder 06175/430937

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle. Tel. 01577/5647519

Suche Arbeit, dienstags, im Raum Kronberg, Oberursel im Haushalt, in der Pflege, Einkaufen usw.
Chiffre: OW 4503

Nette, deutschsprachige Frau sucht Putz- und Bügelstelle in Bad Homburg und Umgebung.
Tel. 0157/79101297

Büro- und Hausreinigung, schnell und preiswert, auch mit Rechnung, in Bad Homburg.
Tel. 0157/72683557

Renovierung aller Art! Tapezieren, Laminat, Badrenovierung und Fliesen verlegen und Umzüge.
Tel. 0176/20504139 oder 06195/6789098

Handwerker mit Referenzen übernimmt von privat Renovierungsarbeiten. Tapezieren, Streichen, Bodenbelag, preiswert.
Tel. 0179/4210578

Zuverlässige Frau mit guten Referenzen sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln.
Tel. 0157/72558524

Tagesmutter, kreativ, qualifiziert, liebevoll und geduldig, in der Natur mit Kindern gerne arbeiten, bietet noch freie Plätze. v. 6.30 bis 20.00 Uhr. Montag bis Samstag.
Tel. 01515/0654891 blauerpapagei@t-online.de

Erfahrener Gärtner macht Ihren Garten fit für Herbst/Winter und Frühling 2011. Beet, Rasen und Heckenpflege. Hof- u. Terrassenreinigung. Winterdienst gerne in Dauerpflege sowie Holzanstriche aller Art.
Tel. 06195/724874, 01520/8733643

Ich suche Gartenarbeit. Ich mache alles was es im Garten gibt: Heckenschneiden, Bäumefällen, Gartenpflege allgemein.
Tel. 0177/1767259

Suche Arbeit als Altenpflegerin/Betreuerin im Haus für 24Std. ab sofort. Habe gute Referenzen.
Tel. 0162/2807555

2 zuverlässige Männer aus Polen suchen Arbeit. Wir machen komplette Renovierung bei Ihnen zu Hase. Tel. 0152/06949949

Haushälterin, erfahren, zuverl., ehrlich und flexibel sucht Tätigkeit in Ihrem Haushalt. Bitte um Ihren Anruf nach 16 Uhr.
Tel. 0157/72432925

Arbeitswillige und zuverlässige Polen suchen Arbeit im Bereich Dach- und Innenausbau.
Tel. 0152/06949949

Gärtner sucht Privatarbeit, alles rund um den Garten, Hecken u. Bäume schneiden, Pflasterarbeiten, Mauern. Tel. 01520/3378554

Pol. sebst. Mann su. Arbeit: Renov., Parkett, Laminat, Tapezier- u. Malerarbeiten, Fliesen, Trockenbau, Verputzen. Tel. 0157/76887795

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten. z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Plaster legen usw. Bei Interesse Tel. 06171/79 350 o. 0178/5441459

Zuverlässige und erfahrene Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum putzen, bügeln und im Garten helfen. Nur Oberursel, Bad Homburg.
Tel. 0151/15583779

Renovierungsfachmann sucht Arbeit: Fliesen, tapezieren, Laminat, Bodenbeläge, Trockenbau, Montage. Tel. 01577/2078980

Putzfrau sucht Putz- und Bügelstelle jeden Montag-Nachmittag, Königstein o. Mammolshain.
Tel. 0157/84368733

Suche Arbeit: Gartenarbeit, tapezieren und Treppenreinigung .
Tel. 06173/9977680

Gärtnermeister im Vorruhestand langjährige Erfahrung im Palmengarten, plant, pflegt und gestaltet ihren Garten, preisgünstig u. zuverlässig. Tel. 06073/7448145 0177/6143012

Zuverlässige flexible und erfahrene Frau sucht Putz- und Bügelstelle Raum Königstein, Kronberg oder Kelkheim. Ich freue mich auf Ihre Anruf. Ich bin zu erreichen nach 17 Uhr an: 06195 8069953

Stellenangebote

Suche Allround-Man mit Interesse an Technik, der Haus und Hof am laufen hält. Hund und Katze vorhanden. FS erwünscht. Chiffre: OW 4501

Suche eine Frau/Rentnerin, die mir hilft 1-2 Wochen vom 10.12. meinen kleinen Haushalt nach meiner Operation zu führen, in Frankfurt-Zoo. Tel. 0172/6847745

Haushaltshilfe in Friedrichsdorf gesucht für Putzarbeiten. Nur Mini-Job oder gegen Rechnung.
Tel. 0174/4321791

Erfahrene und zuverlässige Haushaltshilfe (insb. Kochen, Wäsche, Aufräumen, gelegentlich Kinderbetreuung) in Oberursel gesucht. Tätigkeitsumfang ca. 8h pro Woche. Erfahrungen in der Kleinkindbetreuung unbedingt erforderlich.
Tel. 06171/2088757

HG/Ober-Eschbach. Wer hilft mir im Garten und Haus?
Tel. 06172/42768

Zuverlässige Hilfe für Winterdienst in Bad Homburg-Kirdorf gesucht!
Tel. 06172/37322

Wir suchen eine fleißige, selbständig arbeitende Haushaltshilfe in Oberhöchstadt, 8-10 Stunden wöchentlich. Tel. 0151/24154674

Wir suchen Schülerin/Studentin oder Hundeliebhaber der wochentags mit unserem Hund in Kronberg spazieren geht. Tel. 0171/9321989

Verkäufer für mobilen Obstverkauf gesucht.
Tel.: 0171 - 288 27 96

Sind Sie ein rüstiger Rentner mit Führerschein und haben Lust, Haus und Garten bei einer großen Familie in Königstein in Ordnung zu halten? Dann rufen Sie an: 0170 - 8990088

Haushälterin priv. Mo-Do ca. 3 Std.; nachmtg/abend, 2 Pers. HH, Kgst. ges., sehr gute Kochkenntn., Tel. 01726632530

Häusliche Pflege

Elektr. Personenlifter Ortopedia SITO mit Aufrichtgurt, gebr. 5/07, guter Zustand, aus 1. Hand, NP über € 2 Tsd., VB € 500,–.
Tel. 06172/77624

24-Std.-Betreuung zuhause
Wir vermitteln qualifiziertes Personal aus Mittel- und Osteuropa
Tel. 06174/999496
Mobil 0172/9251889

Betreuung

Erfahrene Tagesmutter/Mutter bietet Hilfe an: Kinderbetreuung: Mittagstisch, Hausaufgabenunterstützung, Babysitten, Ganztags- und Wochenend-Betreuung bei Krankheit oder Abwesenheit der Eltern. Ältere Menschen: Hilfeleistung im Haushalt, Fahrdienst z.B. Arztbesuch oder Einkaufen, Büroarbeit, Gesellschafterin. Tel. 06173/65897

Sie suchen eine kinderliebe und zuverlässige Babysitterin mit Erfahrung für nachmittags/abends? Ich (19) biete ebenfalls Nachhilfe in Englisch & Deutsch für die Unter- & Mittelstufe. Oberursel und Umgebung. Anrufe ab 17 Uhr.
Tel. 0163/7886171

Kinderbetreuung

Zuverlässige und liebevolle 15-jährige **Schülerin sucht Aufgabe als Babysitterin** in Königstein.
Tel. 06174-639063

Kostenlos abzugeben

Zu verschenken: Einbauküche mit E-Herd, Arb.-platte 2,20 m, Küchenstühle, Couchtisch, Bücherregal, Winterreifen Kleber 175/65/R14 für Citroen C3. Ledersessel schwarz für 30,- € zu verk.
Tel. 06173/78629 (Kloppenburg). Abholung Samstag ab 12:00 Uhr.

Verkäufe

MUSIKHAUS am DORNBUSCH
Eschersheimer Landstraße 278
60320 Frankfurt am Main
Tel. 069 - 56 56 56, Fax 5 60 36 71
www.musikhausamdornbusch.de

!! NOTVERKAUF !!
Aus geplatzten Aufträgen bieten wir noch einige
NAGELNEUE FERTIGGARAGEN
zu absoluten Schleuderpreisen (Einzel- oder Doppelbox).
Wer will eine oder mehrere? **Info: Exklusiv-Garagen**
Tel. 0800 - 7 85 37 85 gebührenfrei (24 h)

Hochwertiger Fernsehsessel, pflegeleichter hellgrauer Bezug, VB € 170,–. Tel. 0160/3650773

Couchgarnitur € 50,–, 3-2-1, beige, gepflegt. Couchtisch rechteckig, Waschmaschine Toplader ohne Mängel € 50,–.
Tel. 06171/52990

Schlafzimmer. Nußbaumfarbe in Hochglanz. Italia. Preis € 300,–.
Tel. 0174/3996366

Damen-Kleidg., Gr. 42-46, schöne dunkelblaue Kostüme, 1 schwarzes Kostüm Gr. 50, je € 25,–. Da.-Hosen Gr. 44/46/50, je € 20,–. Weiße Blusen. Tel. 06172/287474

Nordmann-Tanne, schön gewachsen, ca. 3m hoch, NP € 500,– für nur € 190,– an Selbstabholer.
Tel. 06172/31815

Meissen-Figur „Maestoso“ (Pferdekopf) 23 cm hoch, Böttger Steinzeug auf Sockel, E. Oehme v. 1949, NP € 740,– f. nur € 450,– VB mit Zertifikat. Tel. 06172/31815

Verk. neuwertigen Nerzmantel € 650,– und andere Pelzteile unter diesem Preis.
Tel. 06172/1772058 ab 10 Uhr

Schlafzimmerschrank Buche, Absetzung silber, 6-türig, 4 Spiegel, B 300, H 216, T 58 cm, € 200,–.
Tel. 06172/4998180

IKEA Küche, weiß Hochglanz, guter Zust., kplt. mit allen E-Geräten v. Siemens, € 1.700,–, an Selbstabholer. Tel. 06081/443399

Achtung Musiker! Biete von privat, preiswert div. E-Gitarren, E-Bässe, Amps, Boxen, von z.B. Fender/ Squier, Yamaha, Epiphone, Marshall, Laney, etc. für Anfänger und Profis, einfach mal vorbeischauen.
Tel. 06172/74019 ab 18:00 Uhr

Küchenblock v. Pino/Alno, 4 Jahre, incl. Herd, Ceranfeld, Spüle, Dunstabz., Kühlschrank, Spülmaschine u.v.m. Preis VB! Ansehen lohnt sich! Tel. 06172/177331

Garagenflohmarkt wg. Umzug. Kinder-, Herren- Damenbekleidung, Kinder-Skischuhe, Inliner, Spiele, Puzzle's, Bücher, div. Fitnessgeräte, Geschirr, Gläser, div. Kleinmöbel u.v.m. Sa. 20.11.10 von 10-16 Uhr. HG-Höllsteinstr. 28.

Privater Hausflohmarkt. Glashütten-Schloßborn, Ehlhaltener Str. 4 Fr. 12.11., 15 -19 Uhr, Sa. 13.11., 9 -16 Uhr. Kleinmöbel, Haushaltswaren, Kleidung, Bücher, Elektrowerkzeuge etc. von jedem Etwas

Moderne Kunst: Originalgemälde etc**.** Abstraktes, impressionistische Landschaften expressionistische Akte, z.T. Großformate, gerahmt, aus Privatsammlung, 200,- bis 900,- €. Tel. 06174/961089 bitte länger klingeln lassen

Kindertefalküche und Habakinderwagen zu verkaufen.
Tel. 0177/7132854

Wohnzimmertisch (Couchtisch) 8-eckig, Höhe ca. 58cm Ø ca. 110cm, Eiche rustikal, Fosilien-Tischplatte 150,- € Tel. 06195/74850

Verkaufe Kleiderschrank Korpus braun; Schiebetüren Glas Baun /Weiß B/H/T 300/220/65 cm inkl. 3 Kleiderstangen und 3 Schubl. für 550,- € (Selbstabholer).
Tel. 0162/4217525

Komplettschlafz. 3 Mon. alt inkl. 2 Kaltschaummatr. + Lattenrost, wg. Umzug abzugeben, Bett 180 x 200, Schrank H215 B227 T60 & 2 Nachttische B46 H35 T41, Farbe Beere/Weiß - VB: 650,-
Tel. 0160/91348964

Kühlschrank zu verkaufen: Liebherr Tischkühlschrank KT 1414, weiß, 50 cm breit, 85 cm hoch, mit 3-Sterne-Fach, sehr gut erhalten. Unterbau möglich, 90,- €.
Tel. 0173/3152224

Weißer Rolladen-Schrank (42x 100x15) € 45,-. Couchtisch (Glasplatte, verchromte Füße) (68x68x40) € 85,-. Glasplatte 140x80 auf schwarzem Nähmaschinengestell € 100,-. Tel. 06174/966758

Nintendo DS lite und Sony MP3-Player für jeweils € 40,- zu verk. Beide Geräte in sehr gutem Zustand. Tel. 06174/254680

Schlafzimmerschrank Eiche rustikal 350cm Breite, 240cm Höhe sofort abzugeben 200,- €
Tel. 06174/964105

Verkaufe Kinderskier (90 cm und 100cm) für jeweils 50 Euro sowie Skischuhe(Größe 33 und 36/36) jeweils 40 Euro plus Skistöcke, alles in sehr gutem Zustand, an Abholer, Tel. 06174 968783 (ab 19 Uhr)

Wohnungsaufl., Königstein; Hölderlinstr. 14, Sa 13.11. ab 12 h bis Sonntagabend. Bücher, Geschirr, Nordic Track, schöner Nussbaumtisch; Kleidung u.v.m.
Tel. 06174-3659

Verkaufe Kinderskier (90 cm und 100 cm) für jeweils 50 Euro sowie **Skischuhe** (Größe 33 und 36/36) jeweils 40 Euro plus Skistöcke, alles in sehr gutem Zustand, an Abholer, Tel. 06174 968783 (ab 19 Uhr)

Ankäufe

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Kaufe Meissner Porzellan aller Art, auch Einzelteile, Figuren u. Tiere v. Rosenthal, KPM, Hummel, usw., alte Gemälde u. Krüge. Tel. 069/555998

Eisenbahnen, alle Spuren, Blechspielzeug, Autos usw., ganze Sammlungen, gegen bar, von privat an Privatsammler. Tel. 069/504979

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Ankauf Deutscher Militärsachen 1. und 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums gesucht. Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Ausrüstungsgegenstände, Gemälde, Fotos, Postkarten, Alben und Bücher.
Tel. 06172/983503

Ankauf von Militärsachen von 1820 bis 1945, Orden, Medaillen, Abz., Helme, Mützen, Uniformen, Urkunden, Dolche, Säbel, Gemälde, Fotoalben, Fotos, Postkarten gegen Höchstpreise, sofort Bargeld.
Tel. 06171/55993 Mail: ogadec@gmx.com

Suche ständig zu Höchstpreise sofort Bargeld: Alte Gemälde, Porzellan, Herend, KPM, Meissen, Hummel, Silber, Uhren, Kaminuhren, Luxusuhren, Rolex, Breitling, Glashütte usw. Blechspielzeug.
Tel. 06171/55993 Mail: ogadec@gmx.com

Briefmarken, Postkarten, Briefe, Sammlungen verschiedener Länder gesucht. Insbesondere China, Russland, Japan (alt), Deutschland (neu ab 2002). Zahlung in bar.
Tel. 06172/453204

Kaufe bei Barzahlung u. a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a. g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe.
Tel. 06074 / 46201

Kaufe Nerz, Goldschmuck, Porzellan, Antiquitäten. Sofort Bargeld. Bis € 4.000,–. Tel. 0176/35347782

Suche wertige 70/80er-Jahre HIFI-Komponeneten wie Plattenspieler, Boxen und Verstärker & Rock/Soul/ Beat-LP's. Tel. 0177/8045473

Für den Sperrmüll zu schade??? Suche alles aus Speicher, Keller und Haushalt, auch reperaturbedürftig, einfach anrufen, netter Hesse kommt vorbei. Zahle bar.
Tel. 069/67738815

Privat kauft: Münzen, Medaillien, Briefmarken, Sammlungen, Nachlässe. Barzahlung, diskrete Abwicklung. Tel. 06173/63177

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Teppiche, Bestecke, Silber, Schmuck. Tel. 0172/6909266

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Lieb-haberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel: 06174/209564

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m.
Tel. 06174/255949 od. 0157/77635875

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung.
Tel. 06108 / 825485

Verschiedenes

Alte Schmalfilme mit oder ohne Ton, Super 8, Normal 8 und 16 mm-Filme kopiere ich gut und preiswert auf DVD o. Video. Hochzeit, Baby, Party, Urlaub, Hausbau usw. Beste Qualität. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

Entrümplung, schnell, sauber, günstig. Wohnung, Keller, Dach + kl. Umzüge. Tel. 0171/3211155

Zauberer f. jeden Anlass, auch für Kinder (ab 6 Kinder ab 4 J.) z. fairen Preis. Tel. 069/865394 www.matteo-orlando.de

PC-Senior (67, über 40 Jahre Computer-Erfahrung) mit viel Geduld, **hilft PC-Senioren** kompetent bei Softwarefragen bzw. Einstieg in den PC-Gebrauch. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0160/843-6594

Kopiere Schallplatten etc. auf CD.
Tel. 06081/585205

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar.
Tel. 06171/983595

Entrümpeln und entsorgen. Rudi machts sorgfältig und zuverlässig. Angebote kostenlos.
Tel. 06032/3071844

Kleinumzüge, Möbel, Ab- und Aufbau, sorgfältig und zuverlässig. Angebote kostenlos. Rudi machts.
Tel. 06032/3071844

Schrottabholung kostenlos!! Eisen, Kupfer, Alu, Herde, Waschmaschinen, Trockner usw. sofort!
Tel. 06171/4251

PC-Hilfe? Bei Problemen rund um den Computer, dem Internet, E-Mail, DSL, W-LAN oder VIREN? Rasche Hilfe – alles wird gut!
Tel. 0176/50300439

Computerspezialist, IT-Ausbilder, langjährige Erfahrung, bietet rund um den PC: Sicherheit, Service, Reparatur, Kaufberatung.
Tel. 06172/123066

PC-Beratung, umfassend und unabhängig. Langj. Erfahrung. Kein Verkauf. Termine privat und Firmen täglich. Tel. 06172/75455

Computerspezialistin, erfahren, geduldig, hilft reiferen PC-Anfängern den Einstieg zu finden. Beratung und Schulung, Webseitengestaltung, Tel. 0173/3225211

Private Kleinanzeigen

Hemden bügeln (Hand gebügelt) Stück a 2,- € in Königstein.
Tel. 0172/4649585

Alte Videofilme von allen Formaten VHS, Betamax, V2000, U-Matic, Hi8, S-VHS, Video8, VHS-C, DV-Digital, kopiere ich gut und preiswert auf DVD o. Video. Hochzeit, Baby, Party, Urlaub, Hausbau usw. Beste Qualität. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

Gartenarbeiten aller Art

Tel. 06196 / 402 04 70
Mobil 0173 / 302 77 02

Über brauchbare Dinge, die Sie zum Sperrmüll werfen, würde ich mich vielleicht freuen !
Freue mich über jedes Angebot.
Tel: 06195-910531
od. 0173-8261434

Floh- & Trödelmärkte

Sa., 13.11.10 und Do., 18.11.10 von 8-14 Uhr
Frankfurt-Höchst,
Jahrhunderthalle, Parkplatz B
* *
Sa., 13.11.10 Kelkheim, von 15.00–19.00 Uhr
Stadthalle, Gagernring 1
* *
Terminansage: 06195/902812, Büro: 901042
www.weiss-maerkte.de

PKW-Stellpatz in Königstein/Sonnenhofstrasse ab sofort **zu vermieten.** € 30.-- mtl. Tel 0172/7664838

PC-Hilfe kompetent u. sofort! Internetzugang, eMail, WLAN, PC-Wartung, Neuinstallation! Privat u. Firmen K. Haas 0170-7202306 od. 06196-5615071

Der **Deutsch-Irische Freundeskreis Main/Taunus** trifft sich in Hofheim immer montags (außer an Feiertagen) ab 19.30 Uhr, im original irisch eingerichteten »Gutenberg Pub« des Clubs bei irischem Bier vom Fass. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen.
E-Mail: info@DeutschIrischerFreundeskreis.de

MUSIKHAUS HOFBAUER

Professioneller Transfer Ihrer S8/N8-Filme. Direktabtastung. VHS, Video 8, Hi8, digital8, Betamax auf DVD. Normenwandlung, DVD-Kopien, Aufnahmen u. Schnitt. R. Jurenda, Tel. 06082 / 2967 www.AllesAufDVD.de

Gartenarbeiten aller Art
Pflasterarbeiten, Baumschnitt, Hausmeister-Service
zuverlässig, sorgfältig, preiswert.
Tel.: 06174 - 9 98 39 33
und 0171 - 548 37 91

Wildbret-Angebot ! Von Reh u. Wildschwein: Rücken, Keulen, Filet, Bratenstücke, Schnitzel, Gulasch. Von Privat direkt aus dem Wald nach Königstein. Eingeschweißt u. tiefgefroren. 15–20 € pro Kg. Bestellung unter 06174-23560 oder: duerrhof@hotmail.com

Alte Tonbänder, alte Schallplatten in jeder Geschwindigkeit kopiere ich preiswert auf CD. Knackser, Rauschen, Knistern werden entfernt. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

Sie sucht Ihn

MAGDALENA, 68 J., verw., gute Köchin, verlässl. Kameradin, hervorragende Hausfrau. „Fühle mich noch gesund u. fit, packe mit an, fahre gern Auto u. hoffe, dass sich ein anständiger, liebev. Mann m. Herz u. Verstand meldet!"
Tel.: 06198-591709 Der gemeinsame Weg

ANGELIKA, 60/165, eine lebenslustige und temperamentvolle Frau, die noch etwas vom Leben haben will. „Ich stehe zu meinem Wort, kann viel Liebe geben, lege aber vor allem Wert darauf, dass man sich auch im Alltag versteht. Wo sind Sie (bis Anfang 70)?"!
Tel.: 06198-591709 Der gemeinsame Weg

ULLA, 61 J., ehem. Verkäuferin...
e. sehr gut aussehende, jung gebliebene WITWE. Mit Ersparnissen und guter Rente. Ich bin ehrlich u. sehr menschlich, bin e. gute Hausfrau und liebe die Gartenarbeit. Treffe ich hier einen charmanten Mann, der mit mir gemeinsam ein schönes Leben haben möchte? Ich habe ein Auto und könnte Sie besuchen kommen. Ich warte auf Ihren Anruf, üb.
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

DANIELA, 37 J., Angestellte...
eine liebevolle und eher zurückhalt. Frau, sehr gut aussehend mit schöner Figur. Ich lebe ganz allein und Kinder habe ich leider nicht. Ich würde gern e. Lebenspartner finden, dem Ehrlichkeit, Vertrauen und Treue viel bedeuten. Äußerlichkeiten spielen keine Rolle, zuverlässig, liebenswert u. humorvoll sollten Sie sein. SOFORTKONTAKT, über...
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

ANGELA, 46 J., früh verwitwet ...
e. sehr attraktive und herzensgute Frau, mit toller Figur u. e. liebevollen Wesen. „Ich fühle mich noch zu jung um für immer allein zu bleiben. Deshalb suche ich e. aufrichtigen u. charmanten Mann, mit dem ich wieder lachen und durchs Leben gehen kann. Ich bin nicht ortsgebunden und scheue keine Entfernung. Ihr Anruf erreicht mich", ü.
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

bildhübsche 26-j. NINA ...
mit schlanker Figur, blauen Augen u. blondem Haar. Ich bin zärtlich, romant. u. eher häuslich u. zurückh. Wenn Du magst, können wir uns schon am Wochenende sehen u. uns näher kennenl. Ich freue mich schon auf unser 1. Date. Lass mich nicht zu lange warten und ruf gleich an üb.
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

Er sucht Sie

Sympathischer Mann, 44/186, schlank, liebevoll, treu, unternehmungsl. u. naturverb., o. Bart, NR, sucht eine Partnerin zw. 40-50 J., nicht ortsgeb., auch gerne eine Ausländerin, für eine feste Beziehung. Chiffre: OW 4502

Hallo! Er, 49/180/80, seit kurzem solo, sucht Sie zum entspannten Miteinander im sportlichen, im kulturell kommunikativen und auch im privaten bei Nacht.
Tel. 0179/6441028

BERTOLD, Ende 60, Witwer, stud.,motor., ein bodenständiger, aufrichtiger u. liebenswerter Mann, der sein Leben m. einer ehrl., noch aktiven Partnerin teilen möchte. Wo finde ich Sie?"!
Tel.: 06198-591709 Der gemeinsame Weg

MATTHIAS, 73/175, Handwerksmeister, schlk., sympathatisch, reise- und tanzfreudig, mit Auto, Hobbykoch, sucht feste Freundschaft zu einer liebevollen, unternehmungslustigen Dame, gern bei getrennten Wohnungen. Bitte, rufen Sie an!"
Tel.: 06198-591709 Der gemeinsame Weg

HERMANN, 63 J., Witwer und ...
ehem. Kaufmann. Meine Frau starb viel zu früh u. um mich abzulenken stürzte ich mich in die Arbeit. Doch nun würde ich mich über e. liebe Partnerin (evtl. mit ähnl. Schicksal) an meiner Seite freuen. Ich habe mich „gut gehalten" - bin vorzeigbar, mag Reisen und Musik, bin belesen u. bestimmt pflegeleicht. Welche natürl. Dame möchte e. sorgenfr. „2. Glück" genießen? Bitte rufen Sie an üb.
☎(069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

Unterricht

Keyboard-Unterricht, für Anf. und Fortgeschr., vorm. Termine mögl. für Erw., kostenlose Beratung, 14-jährige Unterrichtserfahrung. Schnupperwochen, fair im Preis!
Tel. 06172/789777

Gitarre, Ukulele, Laute. Unterricht in: Oberursel, Weißkirchen, Steinbach, Königstein und Kronberg. Staatl. gepr. Gitarrenlehrer. Info: Gitarrenschule Sedena Zeidler. Schule der vier 1. Bundes-Preisträger.
Tel. 06171/74336

Tango Argentino in Oberursel, Mi.+Do. ab 19 Uhr, alle Niveaus, individueller Einstieg jederzeit möglich. Info: 0177/7076070

Klavier spielen mit Spaß und Erfolg. Ab 5 Jahre, jedes Niveau bis Meisterklasse, erfahrene Pädagogin und Pianistin in Bad Homburg.
Tel. 0173/1766464

Gesangsunterricht. Sing&Swing Vocal Jazz, Interpretation, Improvisation, Stimmbildung, Atemtechnik etc. Tel. 06171/6319626
www.singandswing.com

Ein Opernsänger mit langjähriger Berufserfahrung bietet Gesangsunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene. Tel. 06171/207890

Für Kinder u. Erwachsene Musikunterricht mit guter Auswahl. Klavier, Klarinette, Trompete, Fagott, Saxophon. Probieren und Spielen mit Freude u. Spaß.
Tel. 0177 / 6611118

Schlagzeug-Unterricht von erfahrenem Lehrer. Bewährte Methode, speziell geeignet für Anfänger. Hausbesuche bevorzugt.
Tel. 0173 / 324 7085

Englischunterricht mit Engländer Unterrichte in Einzelstunden Businessenglisch und Konversation für jeden Sprachlevel. Unterstütze bei der Prüfungsvorbereitung .
Tel. 0176/55308726

Dipl.-Kfm. und IHK-Bilanzbuchhalter erteilt qualifizierten Unterricht in Buchführung für Berufs- und Handelsschüler.
Tel. 06195/9754932

Diplom-Übersetzerin erteilt Unterricht in Französisch, Englisch und Mathematik für Schule, Freizeit und Beruf Tel. 06172/266100

Erfahrene Gymnasiallehrerin erteilt Sprach- und Prüfungstraining Englisch für Oberstufenschüler und Abiturienten. Email: improving-contentandstyle@web.de
Tel. 0171/4512759

Erfahrene Lehrerin erteilt in den Kernfächern Deutsch und Englisch Unterricht bis Kl. 10
Tel. 0176/27505978

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen.
Renate Meissner,
Tel. 06174 / 298556

Wollten Sie schon immer Klavier spielen? Wie die Zeit vergeht! Mit Humor und Witz lernen wir die ersten Schritte. Sternberg,
Tel. 06174 / 968958

Dipl.-Physiker erteilt qual. Nachhilfe in Mathe., Phys. und Chemie (U.-ort: Kelkheim). Tel.: 06195 / 4161
www.institut-wolfgang-renner.de

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie.
Renate Meissner, 06174 / 298556

Lernen Sie singen oder gut sprechen! Gesangspädagogin bietet entsprechenden Unterricht im MTK und Hochtaunuskreis.
Tel. 0171-1826809.

Nachhilfe

Bessere Noten in Englisch u. Mathe (bis 10. Kl.)! Deutsch bis 8. Kl. Qualifizierte Nachhilfe in Oberursel von erfahrener Lehrerin.
Tel. 06171/286197

Angehender Ingenieur gibt Nachhilfe in Mathe, Physik, und Chemie (5.-10. Klasse). Tel. 06172/390942

Ford

Ford Streetka Elegance Cabrio, 1. Zulassung 31.03.2004, 38.000 km, 1,6 Ltr., 70 KW/95 PS, Eur. 4, Stratosilber met., ABS, Airbag, Klimaautomatic, Audiosystem 6000, Ledersitze schwarz, Sitze höhenverstellbar, Windschott, € 5.500,–.
Tel. 06172/139926

Opel

Opel Astra f-CC Automatik, Bj. 93, TÜV 4/2011, grün-met., el. Fenster, Schiebedach, Servo, 168 Tkm, VB € 750,– Tel. 0174/4418376

Peugeot

Peugeot 205 Diesel, Oldi, 60 PS, BJ 87, orig. 44000 km, neuw., Sheft.,1. Hd., grümet., el. FH, Panogdach, So/Wi-Rn, € 2750,- Tel. 0171 5152210

Seat

Seat Alhambra, Bj. 2002, Grün 4, TÜV 4/2011, 8-fach bereift, 190.000 km, VB € 6.200,–. Tel. 06171/76328

VW

VW Golf Variant, 06/2001, 60 Tkm, 8-fach bereift, Garagenwagen, VB € 4.500,–.
Tel. 0177/6244423 Bad Homburg

VW-Golf, 3-Türer, EZ 05/90, aus 2.Hd., TÜV 4/11, fahrbereit, 226.090 km, 54 PS, dklblau, grüne Plakette, elektr. Fensterheber- und Glasschiebedach, neues Radio, steht in Friedrichsdorf, Preis € 450,–.
Tel. 06172/996986
oder 0151/12705681

PKW Gesuche

Kaufe gegen Bar
PKW, LKW, Busse, Geländewagen, Pick-up, ab Bj. 75-09
Mercedes, BMW, Audi, Opel, VW, Toyota, Honda und andere Fabrikate, mit Mängeln, vielen KM, ohne TÜV, mit Motor- oder Getriebeschaden! Motorräder!
Bei Unfallfahrzeugen höher als Schätzwert.
Sulyman Automobile
Mob. 0171/2 88 43 07
oder 0 61 72/68 42 40
auch abends u. am Wochenende

© Firma.Michael Kfz
Ankauf von PKW, LKW, Busse
Geländewagen, Motorräder ab Bj. 1970
● ACHTUNG – BARANKAUF ●
Alle Fahrzeuge mit Mängel, vielen Km, ohne TÜV, mit Motor- oder Getriebeschaden. Bei Unfallwagen zahlen wir mehr als den einfachen Schätzwert.
! 24 Stunden Tel. 0 61 83 / 90 25 40
Fax 90 25 42 · Mobil 01 71 / 2 81 61 06

Suche dringend ein Geländewagen Diesel od. Benziner, Zust. egal auch Reparatur bedürftig od. viele Km Tel. 0641/9720616
od. Tel. 0173/3953248

Edel-Automobile
( )
!- ((
- !! , - !!
!!
! (!
24 h! 06181-9650219 od. 0178-8328525
E-Mail: automobile-saroukh@web.de

Reifen/Felgen

4 Winterreifen M+S 185/65 R14 auf 4-Loch Felgen, ein Monat gefahren. € 100,– Tel. 0172/6520013

BMW, 4 Winterreifen Michelin auf Alu-Felgen, 215/65/16, 4 mm, noch 1 Winter, € 120,–.
Tel. 0171/9282035

4 Winterreifen auf Stahlfelgen, 155/80 R13 T, Polaris 2 Barum (Opel Astra), gutes Profil, € 90,–.
Tel. 01522/1973324

Winterreifen 225/55 R16 H, Pirelli auf Original Audi Alufelgen, je € 399,– Tel. 06172/764551

4 neuwertige WR auf 4-Loch-Felgen, 185/55 R15 zu verkaufen, € 100,–. Tel. 06171/983351

4 Winterreifen 175/65 R14, Marke Barum Polaris 2, ca. 7-8 mm auf Stahlfelge 5½ Jx14, Ford Fiesta, VB € 180,–. Tel. 06171/910857
oder 0163/7923679

4 Winterreifen auf Felgen 185/65 R15, BBT Fulda M+S Montero 2, 1 Wi. gefahren, € 150,–.
Tel. 06171/911866

4 Original MB 7-Speichen Alu-Felgen für C180, gebraucht, kpl. mit Sommerreifen 205/55 R16, Profil 3 mm, € 120,–. Tel. 06171/74800

Günstig zu verkaufen! Winterkompletträder für BMW Z4 (E85) NP: 1600,- € Doppelspeiche „Styling 103" Original BMW 8Jx17 ET 47 VB: 400,- € Tel. 06173/317831

4 Winterradfelgen + BMW Radkapp. für Vormodell 3er BMW 60 Euro, 3 Paar Schneeketten, neu für Reifen 195 /70-14,205/60-15 u. 70-13, 215/70-15 u. 65-15, 225/60-16 u. 50-16, je 20E Tel. 06173/65764

1 Satz Winterreifen auf Stahlfelgen für Mercedes E200, 1 Winter gefahren, Dunlop Sprinter Sport M, M+S 205/60 R16 Abholung Königstein, FP 150,- €. Tel. HD 0170/1807704

RAV 4 nagelneue RUD-Ketten und Dachgepäckträger (Ski etc.) € 120,-
Tel. 0172/6549920

4 Winterkompletträder für Audi A6, LM auf Michelin 225/50 R17, Profil ok, € 100,-,Tel. 0175/5664024

Garagen/Stellplätze

Tiefgaragenstellplatz in abgeschlossener Wohnanlage. Bad Homburg, Gluckensteinweg, zu vermieten, € 40,–/M. Tel. 06172/34868

Doppelgarage, beh., Stromanschl., auch als Lager in HG/Ober-Erlenb. zu vermieten, Miete € 170,–, 3 MM Kaution. Tel. 069/443976

Garage gesucht. Wir suchen für unser Cabrio eine Garage für den Winter. Gebiet in etwa zwischen Tannenwaldallee-Bommersheimer Weg. Tel. 06172/285011

TG-Platz Innenstadt Friedrichsdorf, Nähe Ev. Kirche zu vermieten.
Tel. 06172/592060

Suche Garage in Kronberg, möglichst Nähe Geschwister-Scholl-Str.
Tel. 06173/79462

Stadtmitte 1 Königstein: 2 excl. Garagepl. (TG mit FB) ab sofort einzeln oder gemeinsam zu vermieten je VB € 80/p.M. Tel. 01777 10 10 60

Bitte benutzen Sie den untenstehenden Coupon

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 99.000 Exemplare

Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Oberurseler Woche · Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Kelkheimer Zeitung

Anzeigenschluss: Dienstags 15.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige.

Chiffre:
Abholer ❍ Ja ❍ Nein | Senden ❍ Ja ❍ Nein

Auftraggeber:
Name _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Unterschrift _____

Der Betrag von _____ €
❍ liegt als Verrechnungsscheck bei
❍ soll von meinem Konto abgebucht werden

Kontonummer _____
Bank _____
Bankleitzahl _____
Unterschrift _____

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 11,50 €
❍ bis 5 Zeilen 13,00 €
❍ bis 6 Zeilen 14,50 €
❍ bis 7 Zeilen 16,00 €
❍ bis 8 Zeilen 17,50 €
je weitere Zeile 1,50 €

Chiffregebühr:
bei Postversand 4,50 €
bei Abholung 2,00 €
Gewünschtes bitte ankreuzen

Eine Rechnung wird nicht zugesandt.

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzugsauftrag gilt nur für diesen Rechnungsbetrag.

Kleinanzeigen auch direkt per E-Mail an kw@hochtaunus.de mit allen Angaben!

Bitte Coupon einsenden an: **Kelkheimer Zeitung** · 61462 Königstein/Taunus · Theresenstraße 2 · **Fax 06174/9385-50**

Übung in Chemikalien-Schutzanzügen

Es war einer der letzten noch richtig warmen Oktobertage als eine Gruppe Hornauer Feuerwehrleute richtig ins Schwitzen kam. Bei wunderschönem Herbstwetter streiften sie Chemieschutzanzüge über, um ihre jährliche praktische Übung in diesem Bereich des Feuerwehrdienstes hinter sich zu bringen.
Dazu wurde ein Übungsbehälter, der einen undichten Tanklastzug simulierte, aufgestellt, um die Einsatzkräfte zu schulen. Das Tragen eines Chemikalienschutzanzuges dient, wie der Name schon sagt, zwar zum Schutz gegen gesundheits- und umweltschädliche Chemikalien, schränkt jedoch zugleich das

Sichtfeld, die Bewegungsfreiheit und auch die Fingerfertigkeiten stark ein.
Aus diesem Grunde wurde geübt, undichte und beschädigte Stellen am Tank und an Rohrverbindungen abzudichten, mit Doppelhandschuhen Werkzeuge zu benutzen, Leitern zu besteigen, sowie sich generell an die Einschränkungen durch Tragen des Anzuges zu gewöhnen. Zusätzlich wurde das Retten von Verletzten aus Gruben und das Absuchen eines vernebelten Raums ausprobiert.

Gemeinsam wurde mit dem Material der Feuerwehr Kelkheim-Hornau auch eine Dekontaminationsstelle aufgebaut, um im Umgang mit der Reinigung von Einsatzkräften und Gerät gerüstet zu sein. Denn im Ernstfall muss eine Verschleppung von Gefahrgütern natürlich unbedingt vermieden werden.
Insgesamt haben 35 Einsatzkräfte an der von Jürgen Kuschik, Atemschutzgerätewart der Stadt Kelkheim, ausgearbeiteten Übung teilgenommen, die als voller Erfolg bewertet wurde.
Das Arbeiten in der Montur ist schon schwierig, das Aussteigen aus dem Anzug kostet auch Zeit.

Das Eigenheim im Pappkarton

„In den Karton – fertig – los“ hieß es dieses Mal beim Ferienworkshop der Kulturgemeinde im Kulturbahnhof Münster, betreut von Inez Heidemann und Martina Mink. Zwanzig Mädchen und Jungen waren dabei, bauten sich aus Kartons Behausungen, und malten diese Papphäuser entsprechend bunt und lustig an.

Der Fantasie der Kinder waren dabei keine Grenzen gesetzt – sie konnten sich nach Herzenslust in dieser Beziehung austoben. Jedoch, so berichtete Inez Heidemann, zum richtigen Toben an der frischen Luft blieb als Ausgleich auch noch Zeit.
In einem Karton der zuvor bei der Lieferung Teile einer Sauna beherbergt hatte, richteten sich fünf Mädchen häuslich ein, strichen das Heim bunt an und nannten es Tigerente.
Andere hatten sich zu Meeres- oder Himmels-Motiven entschlossen, sogar einen Eisstand entwarfen die Kleinen. Wie gesagt, der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt und so kamen auch Umzugskartons „zum Einsatz“ und zu allem wurden auch die passenden Geräusche erzeugt. Und Inez Heidemann schreibt detailliert: „Der Workshop war eine sehr schöne Sache: Nach dem Anmalen und Verzieren der eigenen Kartons, haben wir gemeinsam eine ‚kleine Szene erarbeitet‘, die wir ‚Neulich im Kinderzimmer‘ nannten.
Die Kinder befanden sich als Spielzeug in und um ihre Kartons, waren leblos. Nachts wurden sie durch ein Raumschiff mit Marsmännchenbesatzung zum Leben erweckt und ein buntes Treiben mit eigenartigen Bewegungen und Geräuschen war zu sehen. Als das Kind am Morgen wieder erwachte, war das Spielzeug wieder erstarrt und das Mädchen wunderte sich, warum ein so tolles, neues Raumschiff mit Besatzung in ihrem Zimmer steht.“
Die Workshopteilnehmer zeigten diese Szene und eine Improvisation mit Umzugskartons, wobei auf den Kartons viel getrommelt wurde, den begeisterten Eltern. ‚Ihren Karton‘ nahmen alle mit, nur der ganz große Karton musste in Stücke zerschnitten werden.

Wirklich: Ein Konzert für Kinder und die Eltern

Mit so viel Zuhörern hatte kaum jemand gerechnet. Aber das Pfarrzentrum St. Dionysius in Münster war bis auf den letzten Platz besetzt, als sich der Katholische Kirchenchor St. Dionysius und das Sinfonieorchester aus Mörfelden Walldorf zusammentaten, um Kindern und Erwachsenen einen großen musikalischen Spaß mit einem Familienkonzert zu bereiten. Im ersten Teil „Peter und der Wolf“ von Sergej Prokofieff, zu dem Christian Meeßen den Text sprach, der dann der Partitur entsprechend immer wieder von den einzelnen Instrumenten aufgenommen wurde, hilfreich, dass Meeßen vorher auch die Instrumente erklärte. Im zweiten Teil dann flotte Melodien, Modernes, beispielsweise aus dem „König der Löwen“.
Für die Sänger des Chors sei das keine einfache Aufgabe gewesen. Man sprach sogar von „neuen Tönen für einen alten Kirchenchor“. Aber die Sängerinnen und Sänger, von denen tatsächlich die meisten schon Enkel haben können, waren mit Begeisterung dabei, die fremden Laute und die flotte Musik für das Konzert zu üben. Wenn man so will ein vorzügliches Aushängeschild für „Neunzig Jahre“ Kirchenchor St. Dionysius. Immerhin, hier musste auch Popmusik eingeübt werden. Gar nicht so einfach, wenn man sonst Oratorien und Kantaten gewohnt ist.
Und es klappte.

Trotz November-Nieselregen das Außengelände offiziell eingeweiht

Auf das Außengelände der Kita zum Guten Hirten in Fischbach, völlig neu hergerichtet und selbst im herbstlichen Laub der Bäume und Büsche eine herrliche Gartenanlage für Spiel und Spaß der Kinder im Sommer, konnten die Gäste zwar genüsslich anstoßen – aber Lustwandeln konnte eigentlich niemand auf der neuen Terrasse: Mieses Novemberwetter.
Deshalb hatten Pfarrverwaltungsrat und die Kita-Leitung des Guten Hirten die Kinder lieber zu Hause gelassen und gaben bekannt, dass die erneuerte Außenanlage am 18. Juni des kommenden Jahren beim großen Kindergartenfest mit Schwung für alle – Kinder, Eltern, Großeltern – offiziell in Betrieb genommen werden soll. Dann können die Kinder schon berichten, ob ihnen die Außenanlage gefällt.
Sozusagen als „Ersatzgarten“ war drinnen die Planung als bunte Tafel durch Landschafsarchitektin Hildegunde Henrich mit ihrem Betrieb aus Liederbach aufgebaut, sodass sich jeder ein Bild vom Umfang der Arbeiten machen konnte, die notwendig geworden waren, weil der TÜV ein striktes Nein für den Weiterbetrieb sagte.
Es waren nicht nur die Diözese Limburg und die Stadt Kelkheim, die helfend zu Stelle waren (mit den finanziellen Mitteln), es waren auch die Eltern, die zupackten. Und als die Bagger angerückt waren, da sah das Außengelände wie nach einem Erdbeben aus, erzählte Iris Fengler-Albani, die auf dem mittleren Bild die Bälle in der Hand hält, die Bürgermeister Thomas Horn mitgebracht hatte, mit der Versicherung, mit diesem Spielzeug könne nichts passieren, Fenster und Blumen würden heil bleiben. Pfarrer Josef Peter segnete das neue Gelände, bevor man sich kurz vor dem nächsten Nieselregen auf der Terrasse zum lebhaften Gespräch zusammen fand oder sich die kalten Finger in der feuchten Novemberluft rieb. Es sind von rechts die Gartenarchitektin, dann der Bürgermeister, Pfarrverwaltungsratvorsitzender Ludger Scheel, Heinrich Schmitt und Hans Valentin, der Vorsitzende des Sozialausschusses der Stadtverordneten. Jetzt hoffen die Fischbacher auf Liederbacher Wetter im Juni.

Immobilien

Aktuell

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Bad Soden – Premiumlage
Neuwertiges Villenanwesen mit **250 m² Wohnerlebnis** als gr. Ein- oder Zweifamilienhaus mit 560 m² Grd. für nur **€ 670.000,– inkl. Doppelgarage.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Liebe Eigentümer
Sie überlegen zu verkaufen oder zu vermieten? Wir informieren Sie kostenlos und unverbindlich über Ihre Vermittlungschancen und was Sie aktuell am Markt erzielen können. Wir suchen ständig hochwertige Wohnungen, Reihen- und Doppelhäuser, Villen sowie Grundstücke in guten Lagen des Vordertaunus. Nutzen Sie unseren guten Ruf, Marktkenntnisse und Kundenpotential für Ihren Erfolg.
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Glashütten-Schloßborn
Bungalow in 1A-Lage, ca. 200 m² Wfl. Elegantes Villenanwesen mit viel Platz auf einer Ebene. 67 m² repräsentativer Wohnbereich mit überhohen Decken. Schöner Garten. **Für nur € 420.000,– inklusive Doppelgarage.**

Königstein
MFH – 1A-Innenstadtlage, 221 m² Gesamtfläche, verteilt auf 2 Whg. und 1 kl. Laden, zum Selbstbezug oder als Kapitalanlage, für nur **€ 379.000,– inkl. Garage.**

Ruhe, Sonne, Platz EFH Königstein
1A-Ruhelage, knapp 700 m² Sonnengrd., ideal nach Südwest, großzügiges Haus mit 250 m² Wohn-/Nutzfl., renovierungsbedürftig, daher nur **€ 498.000,– inkl. Garage.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Wohnjuwelen Kelkheim

Neubau in 1A-Lage
☑ Fernblick ☑ 200 m² feinste Wfl.
☑ Fußbodenhzg. ☑ Parkett ☑ Solar
für 543.000,– € erwerben Sie ein schlüsselfertiges Haus.
Interessiert? Dann kommen Sie bitte am Sonntag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr zur
Besichtigung.
Folgen Sie bitte in Kelkheim-Fischbach ab der Kelkheimer Straße Ecke Staufenstraße unseren Besichtigungspfeilen.
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
I M M O B I L I E N - I N F O
Wohne Deinen Traum ...
Kauf eines renovierungsbedürftigen Hauses
Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,
Sie suchen ein Haus in einer wirklich guten Lage? Dann haben Sie sicherlich auch schon festgestellt, dass es sich hierbei oft um ältere, renovierungsbedürftige Häuser handelt. Keine Angst. Diese Häuser bieten viele Chancen. So sparen Sie aufgrund des geringeren Kaufpreises einen Teil der Kaufnebenkosten. Des Weiteren können Sie erhebliche Zinskosten sparen, denn für Renovierungsarbeiten gibt es lukrative verbilligte Kreditprogramme der Kreditanstalt für Wiederaufbau. Ein weiterer Vorteil ist, dass Sie das Haus ganz nach Ihren Vorstellungen renovieren können und somit nicht den Geschmack des Voreigentümers bezahlen. Ein schön angelegtes Grundstück ist oft ein weiterer Pluspunkt.
Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig
Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein

Claus Blumenauer
Immobilienconsulting
Ihr Experte für Häuser, Villen und Anlage-Immobilien
BELLEVUE BEST PROPERTY AGENTS 2010
Telefon 06174 - 96 100
www.claus-blumenauer.de

Villengrundstück mit Burgblick
In exponierter Lage von Königstein finden Sie ein fast 1.400 m² großes Areal mit den baurechtlichen Voraussetzungen für eine repräsentative Villa. Die Topografie ermöglicht das Bauen mit SW-Ausrichtung, sowie die Einbeziehung des unverbaubaren Blickes. KP: € 899,000,--
ADIVA eG Rudi Freund Immobilien
Tel. 0 61 28 / 4 12 21

Kelkheim
Altkönigstr. – 3 ZKB, Balk., ca. 81 m², Mt.: 580,– € + NK + Kt. + Prov.
www.ruehl-immobilien.de 069-845647

Königstein
City – 1 ZKB, ca. 35 m², Mt.: 350,– €,
www.ruehl-immobilien.de 069-845647

Kelkheim, 1,5-Zi.-Whg., 32 m², Pantry, D´Bad, Tepp., top-gepflegt, Mte.: € 320,– inkl. NK, zzgl. Kt., möblierte Anmietung möglich. Für den Mieter provisionsfrei! Tel. 0221-529760

Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank?
Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung ? Sie wissen nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat). Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten *nur* auf Erfolgsbasis.
GAY & PARTNER
Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schieflagen
Hotline (0 69) 24 18 29 64 · E-Mail: info@immobilien-schieflagen.de

Exklusives Penthouse
Ein Projekt für die Avantgarde. Exklusive Blick- und Sonnenlage in Königstein, 170 m² frei gestaltbare Wohnfläche + 60 m² Terrasse. Ein perfektes Stück Architektur in genialer Adaption der Lage. KP: € 550.000,– inkl. 2 Garagen, projektiert zur Fertigstellung Ende 2011.
ADIVA Immobilien
ADIVA Rudi Freund Immobilien
Tel: 06128-4 12 21
www.adiva-freund.com

Solistenkonzert mit jungen Künstlern des Kelkheimer Kammerorchesters

Mit langem, mit sehr langem Beifall bedacht wurden zwei junge Preisträger, die jetzt mit dem Kelkheimer Kammerorchester zwei Konzertstücke im Plenarsaal des Rathauses bestritten: Florian Mann als Solist in Boccerinis Konzert für Violoncello und Orchester (Bild oben mit Dirigentin Natalie Schwarzer) und der Pianist David Kozakiewicz im Konzert für Klavier und Orchester BWV 1056 von Johann Sebastian Bach.
Das Kelkheimer Kammerorchester bot damit einmal mehr jungen Künstlern eine Plattform, dieses Mal im vollbesetzten Plenarsaal des Rathauses.
Als drittes Stück spielte das Orchester Mozarts Symphony No 25 in g-moll, KV 183.

In der nächsten Saison Wettkämpfe in der höheren Klasse

Die erste Mannschaft der Schützengemeinschaft 1963 Münster kam in einem Aufstiegskampf „Sportpistole“ zur Oberliga Süd auf den zweiten Platz und sicherte sich damit in der neuen Saison die Teilnahme an den Wettkämpfen der höheren Klasse. Die Schützen sind von links nach rechts: Frank Trautmann, Günter Schulmayer, Udo Scharf und Eike Krauzpaul.

Günstige Gelegenheit in Bad Soden!
Vielseitiges Wohnhaus mit Skyline-Blick. EG ca. 153 m² Wfl. m. 4 Schlafzi., ELW ca. 43 m² Wfl., Dachstudio ca. 51 m² Wfl., Nebenräume, Garage. Ca. 1168 m² Grdst. Auch gewerbl. nutzbar. KP auf Anfrage. Tel. 06174/639110 (provisionspflichtig)

www.kelkheimer-zeitung.de

Büro- oder Verkaufsräume
in kleinem Gewerbegebiet in Kelkheim im 1. und 2. OG. Größe je Geschoss 155 m² ohne Raumaufteilung. Auch einzeln zu mieten. Treppenhaus, Aufzug und Parkplätze vorhanden.
Einrichtungshaus Roser
Am Hühnerberg 7
65779 Kelkheim
Tel.: 06195 - 91 05 91

Glashütten bei Königstein/Ts., RH rundum optimal (Lage – Grundriss – Garten – völlig neue Ausstattung – 156 m² Wfl. – Garage + Stellpl. – kein Durchgangsverkehr, Spielpl.), Miete 1.190,– € + NK/Kt., ggf. VK TE 298,– VB.
von privat. INFO: Besichtigungstermine:
☎ 0175 / 560 81 71 u. 061 74 / 613 12

Wertvoll + zeitlos
Firma Dümer-Bau GmbH in Butzbach
☎ 06033 / 7479-56 · www.duemer-bau.de

Stellenmarkt

Marktforschung sucht
Männer für **Elektrorasierertest** in Kronberg gegen Honorar!
Telefon 069-57 00 11 22
www.seickel.de

Die Gute Fee
Professionelle, Wohnungsreinigung zu günstigen Pauschalpreisen.
Tel.: 01578 / 1791294
06171 / 9609739
www.hochtaunuskreis.diehessenfee.de

PhysioAKTIV KÖNIGSTEIN
Jüttemann

Kelkheimer Zeitung

Wir erscheinen seit mehr als 36 Jahren zuverlässig wöchentlich donnerstags in allen Haushalten in der Stadt Kelkheim.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für das Gebiet Kelkheim eine/n

Mitarbeiter/in
für den Anzeigenverkauf
(als freier Handelsvertreter)

zur Verstärkung unseres Verkaufsteams.

Ihre Aufgaben
– Sie betreuen den vorhandenen Kundenstamm persönlich sowie telefonisch
– akquirieren neue Kunden

Der Erfolg Ihrer Tätigkeit zeigt sich im Verkauf von Anzeigen und Sonderwerbeformen, der Beratung, der Auftragsabwicklung bis hin zum Nachverkaufs-Service.

Ihr Anforderungsprofil
Sie verfügen über
– Verkaufserfahrung, idealerweise in der Vermarktung von Medien
– ein sicheres fachliches und persönliches Auftreten
– einen versierten Umgang mit dem Computer

Zu Ihren Stärken zählen
– Verhandlungsgeschick und Abschlusssicherheit
– Einsatz- und Verantwortungsbereitschaft
– hohe Kundenorientierung und Kommunikationsstärke
– Teamfähigkeit
– Spaß am Verkaufen

Es erwartet Sie eine leistungsgerechte Vergütung sowie ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem motivierten Team.

Sind Sie an dieser anspruchsvollen Position interessiert?
Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich oder online mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Kelkheimer Zeitung
– Personalleitung –
Kelkheimer Zeitung – Königsteiner Woche – Kronberger Bote
Bad Homburger Woche – Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Theresenstr. 2 – 61462 Königstein
Email: dreyer@hochtaunus.de
www.kelkheimer-zeitung.de

Kulturgemeinde Kelkheim e.V.
www.kulturgemeinde-kelkheim.de

Freitag 12.11. 20.30 Uhr
Jazzclub im Vereinshaus Hornau
Werner Lämmerhirt
Gitarrist, Komponist und Sänger der Extraklasse
Eintritt: 12 Euro, ermäßigt 9 Euro
Kartentelefon: 06195 - 902 774 oder www.jazzclub-kelkheim.de

Freitag 19.11. 20.30 Uhr
Jazzclub im Vereinshaus Hornau
ModernJazzProject
Modern Jazz / Latin / Bebop der Extraklasse
Eintritt: 8 Euro
Kartentelefon: 06195 - 902 774 oder www.jazzclub-kelkheim.de

Samstag 27.11. 22.00 Uhr
Jazzclub im Vereinshaus Hornau
skizzeBlau
ex „Ché the Tripper“
Musik zwischen Pop, Rock, Funk und Blues
Einlass 20.30 Uhr - Eintritt: 6 Euro, ermäßigt 4 Euro
Kartentelefon: 06195 - 902 774 oder www.jazzclub-kelkheim.de

Freitag 10.12. 20.30 Uhr
Jazzclub im Vereinshaus Hornau
Klaus Paier - accordion, bandoneon & Asja Valcic - cello

TAGE ALTER MUSIK

bis 28. November
Alte Kapelle Ke-Hornau
„Wenn wir in höchsten Nöten seyn“

So. 14.11. um 17 Uhr
Konzert 4 - **Nachtstücke - Nachtgedanken** Neue Werke für „belcanto“
„belcanto“ - Ensemble, Frankfurt am Main

So. 21.11. um 17 Uhr
Konzert 5 - **Kielflügel:** Cembalo - Harpsichord - Clavecin
Su-Kyung Chung, Korea spielt -Werke von Buxtehude / Sweelinck / Frescobaldi / Couperin / Soler

So. 28.11. um 17 Uhr
Konzert 6 - **Die Jüdin von Toledo**
Sephardische und spanische Musik im mittelalterlichen Toledo

Eintritt Konzerte: € 20.- / erm. € 15.-
Kartentelefon: 06195 910673 (nur Reservierung)
oder: www.kulturgemeinde-kelkheim.de

KINDERTHEATER

Fr. 12. Nov., 16.00 Uhr
Kulturbahnhof Ke-Münster
Max Eipp
Andersens Schneekönigin
für Zuschauer ab 6 Jahren
Eintritt Euro 4,00 Kinder, Euro 5,00 Erw.
Kartentel. 06195-74349
www.kulturgemeinde-kelkheim.de

LESUNG

So. 14.11., 19.00 Uhr
Kulturbahnhof Ke-Münster
Lesung aus Werken von Homer, Henrik Ibsen, James Joyce, Derek Walcott u a
ODYSEEN DURCH DIE WELTLITERATUR VON DER ANTIKE BIS ZUR MODERNE
Eintritt: € 5,00 einschl. Imbiss u Getränke

KLEINKUNST UND KABARETT

Sa. 27.11., 20.00 Uhr
Kulturbahnhof Ke-Münster
DIE WAHRHEIT ÜBER MARIA UND JOSEF
Ingrid El Sigai – Gesang
Markus Neumeyer – Klavier
Eintritt € 14,00 (erm. € 12,00)
VVK: Buchhandlung Herr
Kartentel. 06195-977891
www.kulturgemeinde-kelkheim.de

KURSE

Mosaik-Workshop Terminänderung!!!
Ein kreativer Tag auch in Kombination Erwachsene mit Kindern und Jugendlichen.
Kelkheim-Fischbach, Bürgerhaus
Sa. 10.00 - 16.00 Uhr 1 mal
am 27.11.2010 Material + € 25,00
Anmeldung: B. Kuhn, Tel. 06195-62910

Noch wenige Plätze frei:
Kreativer Wochenend-Workshop für 6-12jährige Jungen und Mädchen „Nachts im Zoo“
Die Besucher und Wärter verlassen abends den Zoo und gehen nach Hause. Alles scheint ruhig und friedlich….. doch was machen die Tiere in der Nacht? Schlafen sie wirklich oder treffen sie sich womöglich? Wie unterhalten sie sich eigentlich? Mit eurer Fantasie und Kreativität werden wir dieser Idee nachgehen. Alles was ihr braucht ist Spiel- und Bewegungsfreude. Am Sonntag werden wir das tierische Treiben euren Familien vorstellen. € 50,00
Kelkheim-Fischbach, Bürgerhaus
Sa. 20.11.10, 14.00 – 18.00 Uhr
So. 21.11.10, 14.30 – 17.30 Uhr
Präsentation am Sonntag um 17.00 Uhr.
Info + Anmeldung: Inez Heidemann
Tel. 06195-673596 (HYPERLINK „mailto:inez.heidemann@t-online.de“

Kursprogramm FRÜHJAHR 2011 ist online

www.kulturgemeinde-kelkheim.de

THEATERFAHRTEN

Dienstag, den 16.11.2010, 14.00 Uhr
„Sahure“
Kunstgenuss im Liebighaus
Anfahrt mit dem Sammeltaxi möglich

Die Oper **„Die Walküre“**, vorgesehen für den 28.11.2010, ist leider total ausverkauft.

Informationen und Kartenbestellung über das Büro für bürgerschaftliches Engagement, Tel. 06195-903223 (Anrufbeantworter), Bürozeiten
Mo. 15-17 Uhr, Mi. 10-12 Uhr.
Tel. 06195-903223 (Anrufbeantworter)
Bürozeiten Mo.15-17 und Mi.10-12 Uhr.

Rock & Tanz
Oldies & News
Live-Gesang
Feste aller Art
Alleinunterhalter mit Live-Gesang
Schlager der 60er, 70er, 80er
Tanz- & Rockmusik
Info-Telefon 0172 69 222 58

Woche vom 11.11.–17.11.2010

ab 12 Jahre
PREVIEW VOR BUNDESSTART
„Harry Potter und die Heiligtümer des Todes“
Mi. 14.00 + 17.00 + 20.00 Uhr

ab 6 Jahre
„Wall Street – Geld schläft nicht“
Do. – Mo. 20.00 Uhr

ab 6 Jahre
„Goethe“
Fr. – Mo. + Mi. 17.30 Uhr;
Do. – Mi. 20.30 Uhr

ohne Altersbeschränkung
„Der kleine Nick“
Sa. + So. 15.30 Uhr;

ab 6 Jahre
KINDERFILMREIHE
„Für immer Shrek“
Sa. + So. 15.00 Uhr

ab 12 Jahre
FILMKUNSTREIHE
„Die Eleganz der Madame Michel“
Di. 20.00 Uhr

ohne Altersbeschränkung
„Das Konzert“
Fr. – Mo. 17.00 Uhr

0
)
BSK

Kinderfotocasting am 20.11. in Bad Vilbel, Terminvereinbarung: 02486-802929, www.kiddycasting.de

Kaufe Wohnmobile 0481 - 4216870

Foto: Roba Press

Ärzte für die Dritte Welt e.V.
Offenbacher Landstr. 224
60599 Frankfurt am Main
Spendenkonto 488 888 0
BLZ 520 604 10
www.aerzte3welt.de
Tel: +49 69.707 997-0
Fax: +49 69.707 997-20

Hilfe braucht Helfer.

„Ich war mehrmals in den Projekten und weiß, dass wir schon mit bescheidenen Mitteln viele Leben retten können.“

Dr. Maria Furtwängler

Werden auch Sie zum Helfer!

Bitte den Coupon ausfüllen, ausschneiden und senden an:
Ärzte für die Dritte Welt e.V.,
Offenbacher Landstraße 224,
60599 Frankfurt am Main

Coupon:

Bitte senden Sie mir unverbindlich Informationen

☐ über Ärzte für die Dritte Welt e.V.
☐ über aktuelle Hilfsprojekte

Name, Vorname
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
E-Mail

Ärzte für die Dritte Welt

positiv-MAGAZIN

– Die Welt gehört den Optimisten –
www.positiv-magazin.de

*0 *) * 0-
6 * 0 * . 0 ./ 62 1 / .
1 0 * 2 10 0, 8
* ./ 6(1 1
0) 0) 0 -/ 60)
71 / -1 0.1 / 1. 60 0) 0
6 * * ..2. 0 10 0 6 -- 0
1 1 60 . 12 6(1
, 8 6 * 0 0) 0
1 (0 . 6 62 :
0(1 . (10

Musterfenster 30% reduziert
Dachfenster + Montage
VELUX® Klug Roto®
Rolläden • Markisen • Jalousetten • Rollos
ROBERT KLUG GmbH • Schreinerei
Niederhofheimer Str. 53 • 65719 Hofheim
Telefon 0 61 92 / 9 95 90 • www.baumarkt-klug.de

Süddt. um 1820, Kirschb.

DÖBRITZ AM HAFEN
9. HAFEN-AUKTION
13. NOVEMBER 2010
AUKTIONSHAUS DÖBRITZ, INH. A. DÖBRITZ-BERTI
LINDLEYSTRASSE 12, 60314 FRANKFURT, TELEFON (0 69) 28 77 33
www.doebritzamhafen.de

www.kelkheimer-zeitung.de

Herzinfarkt:
Jede Minute zählt!
sofort 112
Bei starkem Druck oder brennenden Schmerzen im Brustkorb, die über 5 Minuten anhalten und in Arme, Schulterblätter und Hals ausstrahlen können – dringender Verdacht auf Herzinfarkt.
Jetzt zählt jede Minute! Sofort die 112 rufen.
Bitte schicken Sie mir kostenlos Informationen:
Name
Straße
PLZ/Ort
Deutsche Herzstiftung
Vogtstraße 50
60322 Frankfurt am Main
www.herzstiftung.de

146. Ausstellung
vom Team RONDO blei+guba Druckerei & Verlag
Farben der Erde
Skulpturen in Acryl auf Sperrholz
und Bilder in Acryl auf Leinwand
von Fanny König
Sie und Ihre Freunde sind herzlich eingeladen zur
Ausstellungseröffnung
Freitag, 19. November 2010,18.30 Uhr
im Foyer der Druckerei Blei & Guba
Hofheim am Taunus, Am Stegskreuz 2
Die Ausstellung ist geöffnet bis 18. Januar. 2011, montags bis freitags von 8.30 bis 13 Uhr und nach Vereinbarung. Telefon 06192/969100

Wir vermissen den Mittelpunkt unserer Familie,
Du warst immer für uns da.

Ruth Peker

* 1. 7. 1936 † 6. 11. 2010

Wir wollen nicht so sehr trauern, weil wir dich verloren haben.
Wir denken dankbar an die Zeit, in der wir dich haben durften.

Muammer Peker
Regina und Martin Gerock
mit Vivienne, Silas und Madeline
im Namen aller Angehörigen,
Freunde, Nachbarn und Bekannten

Die Beerdigung ist am Montag, dem 15. November 2010 um 13.30 Uhr, auf dem Friedhof in Königstein-Schneidhain.